

WATHLINGER BOTE

Adelheidsdorf
Nienhagen
Wathlingen

SAMTGEMEINDE WATHLINGEN
schön & nah dran

Das offizielle amtliche
Mitteilungsblatt für die
Samtgemeinde Wathlingen



Jahrgang 37

Samstag, 13. Oktober 2007

Nummer 42

Bereitschaftsdienste S. 2

Impressum S. 2

Amtl. Bekanntmachungen S. 4+5

Geburtstage S. 7

Veranstaltungskalender S. 8

**Wir sind die Profis für Ihren
Gaten im Herbst!**
S. 11 - 13

Kirchl. Nachrichten S. 16

KESS informiert S. 16

Kleinanzeigen S. 17

Vereine + Verbände ab S. 18

Sport ab S. 19

Aktuell im Internet:
www.wathlinger-bote.de

Samtgemeinde Wathlingen



www.samtgemeinde-wathlingen.de



Kinderkleidermarkt

Am Sonntag, den 14. Oktober 2007 von 11 bis 14 Uhr.



Im Dorfgemeinschaftshaus Großmoor, Hauptstraße 161A
Eltern bieten an: Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher ... Großteilemarkt: Kinderwagen, Autositze, Fahrräder ... Zur Stärkung: Kaffee, Kuchen, Salate, Würstchen ... (auch zum Mitnehmen!)
Informationen unter Tel: 05085 / 6713

Voltigierturnier PSG Nienhagen



Samstag, 13. Oktober 14.00 Uhr - 17.30 Uhr
Sonntag, 14. Oktober 8.00 Uhr - 18.00 Uhr
Für's leibliche Wohl ist gesorgt, Eintritt frei!
Info's im Innenteil!



Ausstellung „Kunst für Freunde“ in der Samtgemeinde Wathlingen

Als besonderer Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen der Samtgemeinde Wathlingen und der Stadt Limanowa/Polen findet eine Ausstellung im Rathaus Nienhagen statt.

Mit finanzieller Unterstützung durch die Sparkasse Celle hat die Samtgemeinde Wathlingen 18 Künstlerinnen und Künstler aus der Partnerstadt Limanowa eingeladen.

Vorgestellt werden Werke von Menschen und ihren Lebenswelten in dem neuen EU-Mitgliedsstaat Polen.

Unter dem Motto „Kunst für Freunde“ legt diese Veranstaltung einmal mehr Zeugnis ab von der Freude am Leben, der Kunst und dem Kontakt zu den Menschen.

Die Ausstellung ist am Samstag, den 13.10.2007 und am Sonntag, den 14.10.2007 in der Zeit von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rathaus Nienhagen zu besichtigen.



Pflasterbau im Landschaftsbau und Tiefbau

Fred Eley

sehr gut & sehr günstig



Martin-Luther-Str. 3
29339 Wathlingen

Tel. + Fax: 05144 - 4253

Unser Dauerrenner

Ölwechsel vom Fass

Für alle Fahrzeuge

Mobil Super 15-W 40

bis 4,5 Ltr. **29,- € !!!**

Incl. Arbeitslohn, Motoröl
fachgerechte Entsorgung
zuzüglich Ölfilter

Borchers

Kraftfahrzeuge GmbH
29356 Bröckel,
05144-97876



Guardian Angel



and friends
finden Sie bei
Denk@rt

im Autohaus Borchers
29356 Bröckel
Tel.: 05144-978748

Chevrolet Captiva

„Diesel mit DPF, Allrad 4x4“

2.0, 110kW 150 PS

Zul: 11/06

Km: 13.050

Klimaanlage

Radio/CD-Wechsler

el. Fenster

8x Airbag

Listenpreis incl. Fracht: 32.995,-€



25.990,-€

Borchers

Kraftfahrzeuge GmbH
29356 Bröckel
Tel.: 05144-97876



BEREITSCHAFTSDIENSTE

<p>ARZTLICHER NOTFALLDIENST</p> <p>Notfallsprechstunde Sa. + So. von 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr (möglichst einhalten) Außerhalb der Notfallsprechstunde in dringenden Fällen nach telef. Absprache</p> <p style="text-align: center;">13. + 14. Oktober 2007</p> <p>Dr. med. Datan / Dr. med. Hinneburg Schneiderstr. 18, Wathlingen, Tel. 0 51 44 / 920 77</p> <p style="text-align: center;">20. + 21. Oktober 2007</p> <p>Dr. med. G. Fenger / Dr. Bredehöft Dorfstraße 32, Nienhagen Tel. 0 51 44 / 98 62 20</p> <p>APOTHEKENDIENST</p> <p>Samstag, 13.10.2007 Markt-Apotheke Marktstraße 48, Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 8 50 97</p> <p>Sonntag, 14.10.2007 Neustadt-Apotheke Hannoversche Neustadt 49, Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 52 78</p>	<p>Montag, 15.10.2007 Apotheke Schnaith Marktstraße 41, Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 21 22</p> <p>Dienstag, 16.10.2007 Rubens-Apotheke Rubensplatz 3, Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 882 80</p> <p>Mittwoch, 17.10.2007 Sperber-Apotheke Sperbergasse 4A, Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 89 30 80</p> <p>Donnerstag, 18.10.2007 Die Neue Apotheke Kaiserstraße 2A, Uetze, Tel. 0 51 73 / 980 30</p> <p>Freitag, 19.10.2007 Eichhorn-Apotheke Windmühlenstraße 5, Hänigsen, Tel. 0 51 47 / 10 61</p> <p>CELLER APOTHEKEN</p> <p>Samstag, 13.10.2007 Heide-Apotheke Fuhrberger Landstr. 27, Celle-Wietzenbruch, Tel. 0 51 41 / 454 55</p>	<p>Sonntag, 14.10.2007 Linden-Apotheke Pestalozziallee 28, Celle-Altencelle Tel. 0 51 41 / 817 27</p> <p>Montag, 15.10.2007 Sonnen-Apotheke Vorwerker Platz 30, Celle-Vorwerk Tel. 0 51 41 / 361 81</p> <p>Dienstag, 16.10.2007 Löns-Apotheke Westerzelltorstr. 10, Celle, Tel. 0 51 41 / 9 04 10</p> <p>Mittwoch, 17.10.2007 Löwen-Apotheke An der Stadtkirche 1, Celle, Tel. 0 51 41 / 2 36 66</p> <p>Donnerstag, 18.10.2007 Mohren-Apotheke Am Heeseplatz, Celle, Tel. 0 51 41 / 4 18 69</p> <p>Freitag, 19.10.2007 Rats-Apotheke Zöllnerstraße 41, Celle, Tel. 0 51 41 / 2 38 75</p>
--	--	--

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Verwaltung der Samtgemeinde Wathlingen

Samtgemeindebürgermeister
Wolfgang Grube, Verwaltungsleiter 491-11
Wolfgang Grube (mobil) 0179 - 219 51 93
Vorzimmer: Marina Ostermann 491-11
Fax: 491-27
E-Mail: Samtgemeinde-Wathlingen@lkcelle.de
Allgemeiner Vertreter/Steuerung und interner Service Hergen Korte 491-12
Bürgerservice, Ordnung und Soziales Stefan Hausknecht 491-50
Planen, Bauen und Entwicklung Lothar Engelke 491-31
Klärwerk (bei Störungen im Abwasserbereich) 9704-12
oder 0172 - 709 38 73
Telefonvermittlung: Ottokar Franke .. Tel. 05144/491-0, Fax: 05144/491-27

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen im Samtgemeinderathaus Wathlingen
Montag: 08.00 – 14.00 Uhr
Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Frau Augustin 491-69
Frau Krebs 491-67
Frau Pohl 491-68

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen im Samtgemeinderathaus Nienhagen und der übrigen Verwaltung der Samtgemeinde in Wathlingen und in Nienhagen

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Herr Klingemann 491-57

Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Wathlingen
Gemeinde Adelheidsdorf
Bürgermeister Georg Rahlfs Tel. 491-21, Fax: 491-27
..... 0 50 85/9 23 63, Handy 0175/5 23 90 79

Gemeinde Nienhagen
Bürgermeister Klaus Gärtner Tel. 978811, Fax: 978822

Gemeinde Wathlingen
Bürgermeister Torsten Harms Tel. 491-71, Fax: 491-77



MOOR VERLAG
Ingeborg Varchmin
Großmoorer Verlag
Gartenstraße 11
29352 Großmoor
☎ 0 50 85 / 74 27-29
☎ 0 50 85 / 74 99
Moorverlag@t-online.de
www.moorverlag.de

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer Auflage von 6300 Exemplaren. Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Boten ist der Samtgemeindebürgermeister. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil: Ingeborg Varchmin, Karin Prinz.
Druck: Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pflingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002.
Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen in bezug auf eventuelle Urheberrechte. Der Moor Verlag behält sich vor Berichte und Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden.

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 17.00

Polizeikommissariat Wathlingen	(0 51 44) 98 66-0
Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst.....	112
ASB Kranken- und Behindertentransport Celle	(0 51 41) 23 00 1
Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle	sowie Augenärztlicher Notdienst (05141) 911911
DRK-Fahrdienste:	
Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle	(05141) 911911
Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst(0 51 41) 1 92 14	
Malteser Hilfsdienst (Behinderten und Krankenfahrten)	(0 51 41) 905 40
Med. Klinik des St. Krankenh., Salzdahlumer Str. 90, Braunsch. (05 31) 5 95 13 25	Zentrale
.....	(05 31) 69 10 68
Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen	(05 51) 19240
Wohngifttelefon (gebührenfrei Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr)	(0800) 1001280
Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungen, Hausnotruf:(0 51 44) 1 92 14	
Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“	(05141) 214444
Frauen- und Kinderschutzhaus (Tag u. Nacht erreichbar)	(051 41) 6633
SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH(0 8 00) 786-4357	

Wir pflegen Sie

SOZIALSTATION

WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

Wir informieren und beraten Sie gern und sind
Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen

Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhauses Celle für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause

Wir bieten Ihnen an:
Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege,
Dorfhilfe, Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln
Leitende Pflegefachkraft/Pflegedienstleitung
Michaela Schnoor Tel. (0 50 86) 82 38

Wenden Sie sich an Ihre Gemeindegewerkschaft:
Gemeinde Nienhagen, Adelheidsdorf .. Hanna Wedekind-Nünemann
Tel.: (0 50 85) 98 12 89
Gemeinde Wathlingen Ingrid Baden Tel.: (0 51 44) 41 61
Gemeinde Bröckel Dagmar Springfield Tel.: (0 51 44) 49 02 98
Gemeinde Langlingen Barbara Kuhls Tel.: (0 50 82) 271
Gemeinde Wienhausen, Eicklingen Dagmar Springfield Tel.: (0 51 44) 49 02 98

Vertretungen der Gemeindegewerkschaften:
..... Manuela Drüsedau Tel.: (0 51 44) 49 09 60
..... Daniela Feilbach Tel.: (0 53 75) 98 26 43
..... Sabine Dücker Tel.: (0 51 44) 97 03 73

Einsatzleiterin Dorfhilfe:
Ann-Katrin Berkhan, Bröckel Tel.: (0 51 44) 928 41

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41,
sind wir montags – freitags 9.00 bis 12.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.



FISCH SCHMIDT

Verkaufsfahrzeuge in Ihrer Nähe

Mittwoch Nienhagen, Edeka, Am Klosterhof 9.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag Wathlingen, Edeka, Schneiderstr. 13.30 – 18.00 Uhr

Frisches, grätenfreies **Schollenfilet**
zum Braten oder Dünsten 100 g € **1,79**

Geräuchertes **Makrelenfilet**
natur, Pfeffer, pikant, Zwiebeln 100 g € **1,49**

Salate · Marinaden · Feinkost · Frisch- & Räucher-Fisch
 29352 Großmoor · Tel. u. Fax 05085/7126

Ihr Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube informiert:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Grundschule Nienhagen hat eine neue Rektorin! Im Juli 2006 wurde die langjährige Rektorin Ingrid Goebel in den Ruhestand verabschiedet. In der einjährigen Übergangszeit leitete die Konrektorin Dagmar Becker erfolgreich die verlässliche Grundschule Nienhagen. Zum 01. August dieses Jahres besetzte die Landesschulbehörde die Rektorenstelle mit Friederike Sperling. Frau Sperling begann ihre pädagogische Arbeit im Schuldienst im Jahr 1985. Zuletzt war sie als Konrektorin in der Manfred-Holz-Grundschule in Hambühren tätig. 300 Schüler, 15 Lehrkräfte und 8 pädagogische Mitarbeiter sind nun ihr neues Team. Die Arbeit mit den Kindern, ein Fordern und ein Fördern, ist ihr Hauptziel. Aber auch die Umsetzung der "Eigenverantwortlichen Schule" möchte sie schnellstmöglich vorantreiben. Ich wünsche Frau Sperling für ihren Start alles Gute und stets eine glückliche Hand.
 Ihr Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube



Zeugenaufruf nach schwerem Raub

Am Samstag, 18.08.2007, kam es gegen 21.00 Uhr zu einem schweren Raub mit Schußwaffe zum Nachteil des E-Neukauf in Nienhagen. Unmittelbar nach der Tat wurde an der Gebäuderückseite ein Mountainbike (MTB) sichergestellt. Zur Zeit kann nicht ausgeschlossen werden, dass dieses Fahrrad vom Täter benutzt wurde. Beschreibung des Fahrrades:
 - MTB, Hersteller Fischer - schwarz - frei hängender Gepäckträger mit gelben Halteband
 - Seitenständer festgebunden mit Draht - fehlende Vorderbremse - Lenkerhörner
 - Steckbeleuchtung vorn
 Die Polizei Celle sucht Personen, die sachdienliche Hinweise zum Eigentümer bzw. Nutzer oder zur Herkunft des Fahrrades machen können. Hinweise nimmt die Polizei unter Telefon 05141/277-3224 oder -2215 entgegen.
 Christian Riebandt



Aus den Büchereien

Denken Sie an Ihre Urlaubslektüre!!!

Die Büchereien machen Ferien vom 22.10.2007 bis 02.11.2007. Mit den besten Wünschen für einen sonnigen Herbst. Ihr Team der Samtgemeindebücherei Wathlingen

Bienenvortrag und Übergabe der „Umwelthausnummer“ - Auszeichnung für ökologisches Wohnen und naturnahes Gärtnern

Singvögel und auch Hornissen dürfen ihr Nest in Hausnähe bauen. Schmetterlinge und andere Insekten finden auf Beeten und in der Blumenwiese einen reich gedeckten Blütentisch. Der Igel verschläft im Laubhaufen unter der Buchenhecke den Tag. Alte Obstbäume bleiben trotz geringer Ernte als Lebensraum erhalten. Auf dem Dach erzeugt die Sonne warmes Wasser für die Dusche. Im Keller sorgt der Brennwertkessel für wohlige Wärme bei geringem Energieeinsatz. Für diese und viele andere Projekte zeichnet die Samtgemeinde Wathlingen nun zum 3. Mal Bürgerinnen und Bürger für ihr umweltbewusstes Engagement im privaten Wirkungskreis aus. In Zeiten von krankmachendem Leistungsdruck, Karrierezwang, Klimawandel und Umwelterstörung wünscht sich jeder eine kleine Insel der Erholung und der Freude. In der Samtgemeinde Wathlingen gibt es diese Inseln. Bürgerinnen und Bürger leben und wirken beim (Um-)Bau ihres Haus und der Gestaltung ihres Gartens im Einklang und Gleichgewicht mit ihrer Umwelt. Ihr Ziel ist, sich selbst und nachfolgenden Generationen die Lebensgrundlagen zu erhalten. Mit der Aktion "Die Umwelthausnummer - Auszeichnung für ökologisches Wohnen und naturnahes Gärtnern" belohnt die Samtgemeinde Wathlingen die vielen kleinen und großen Beiträge. Die Präsentation der eingereichten Wettbewerbsbeiträge und die Preisverleihung finden in einer kleinen Feierstunde am Freitag, den 19. Oktober 2007 um 19.00 Uhr im Ratsaal des Rathauses Nienhagen statt. Zusätzlich gibt Herr Dr. Kribbe in dem Vortrag "Wildbienen - wilde Bienen im Garten" Informationen zur Ansiedlung und Beobachtung von Solitärbienen. Alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen

Jugendpflege Nienhagen berichtet:

Mädchen-Abenteuerfreizeit in den Herbstferien

Kooperation der Jugendpflege Nienhagen und der CD-Kaserne Celle gGmbH

Für 14 abenteuerlustige Mädchen ab 11 Jahre gibt es vom 22. Oktober 2007 bis zum 27. Oktober 2007 ein Freizeitangebot in Neukloster bei Wismar. Kathrin Dörhage, Jugendpflegerin in Nienhagen und Ilona Thölke von der CD-Kaserne Celle gGmbH werden zu diesem gemeinsamen Projekt jeweils 7 Mädchen mitnehmen. Das Programm ist prall gefüllt mit vielseitigen Aktionen. Eine Kanutour, klettern im Hochseilgarten, schwimmen, Rad fahren, eine Stadterkundung von Wismar und einige nette Überraschungen sind fest eingeplant. Im Kostenbeitrag von 130,00 € sind die Unterkunft in hübschen Bungalows, die Fahrt- und Verpflegungskosten, sowie alle weiteren anfallenden Ausgaben enthalten. Anmeldungen nimmt die Jugendpflege Nienhagen (Tel. 05144-972845) ab sofort entgegen. Kathrin Dörhage · Jugendpflege Nienhagen

Werbung ...

www.was-medienberatung.de

...die trifft

Logos Werbeanzeigen Visitenkarten Flyer Briefpapier Schilder Homepages u. v. m.

Ralph Schrenk · Im Kampen 20 · 29351 Grebsbörn · Tel. 05148 912857 · Fax 910963

Großes Ü30-Party-Special mit DJ Timo Domeyer am 13.10. im Hagensaal Nienhagen

Partygänger aufgepasst, denn dieses Wochenende, am 13.10., öffnet der Hagensaal Nienhagen um 21 Uhr seine Pforten zur ultimativen Ü30-Oktoberfestparty! Kult-DJ Timo Domeyer und DJ ChiQo sorgen mit den Ohrwürmern und Hits der vergangenen 30 Jahre für grandiose Stimmung bis in den Morgen! Happy-Hour mit Weizenbier und Longdrinks die ganze Nacht durch. Außerdem werden 50 Tickets für die große 80er-Party am 26.10. in dieser Nacht verlost. Leckere Snacks wie gewohnt vom Imbiss Schmidt vor dem Hagensaal. Tickets für 5 Euro bis 22 Uhr und danach für 6 Euro an der Abendkasse. Gäste mit original Oktoberfest-Outfit haben freien Einlass. Weitere Informationen unter www.projektfabrik-celle.de.

Herbstaktion Gratskompost

Kunden des Abfallzweckverbandes, die Grünabfälle zu den Entsorgungsanlagen des Zweckverbandes bringen, erhalten in der Herbstaktion gratis Qualitätskompost aus der Region. **Diese Aktion läuft vom 16. Oktober bis zum 17. November.** Kompost zum Einschaufeln in selbst mitgebrachte Gefäße liegt auf den Entsorgungsanlagen Altencelle, Hambühren, Hermannsburg und Höfer bereit. Die Gebühr für die Verwertung von Grünabfall beträgt 2,50 Euro bei einer Menge bis zu 100 Kilogramm. Ab 100 Kilogramm Grünabfall wird für die Gesamtmenge 50 Cent pro 10 Kilogramm berechnet. Die Gebühr für 200 Kilogramm beträgt somit 10 Euro.

Renovierungsservice B. Kappenberg

(0 51 44) 31 80 · Mobil (0162) 780 77 75

Björn Kappenberg · Am Bohlkamp 15 A · 29339 Wathlingen

Ausführung
sämtlicher
Malerarbeiten,
Bodenbelagsarbeiten,
Kunststoffputze,
Dämmputze,
Schrift.

Odermann

Malerfachbetrieb · Von-Bliedung-Weg 10
Nienhagen · Tel.: 0 51 44 / 50 58 · Fax 50 46

Vorläufiger Sitzungsterminkalender für Oktober 2007

für die Samtgemeinde Wathlingen und den Mitgliedsgemeinden Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen

Dienstag 16.10.2007 17.00 Uhr Umwelt- und Bauausschuss des Rates der Gemeinde Nienhagen im Ratssaal des Rathauses Nienhagen

- Änderungen vorbehalten -

Das Ordnungsamt der Samtgemeinde Wathlingen meldet:

Personalausweise, die bis zum **21.09.07** und Reisepässe, die bis zum **14.09.07** beantragt wurden, sind **persönlich oder gegen Vollmacht** im vereinbarten Rathaus abzuholen. Die alten Dokumente sind abzugeben oder entwerten zu lassen.

Häckseln von Strauch- und Astwerk

Im Bereich der Samtgemeinde Wathlingen findet am 27. Oktober und am 2. November wieder eine Häckselaktion statt. Interessenten der Häckselaktion füllen bitte den nachstehenden Coupon aus und geben ihn bis zum 23.10. bzw. 30.10.2007 im Rathaus Nienhagen oder Wathlingen ab. Der Unternehmer Herr Piening fährt zu den im Gebiet der Samtgemeinde Wathlingen angemeldeten Interessenten und häckseln vor Ort Baum- und Strauchwerk, kein Bauholz! Bitte transportieren Sie dazu das zu häckselnde Material bis an die Grundstücksgrenze/Straße. So erleichtern Sie die An- und Abfahrt der Maschine und einen schnelleren Arbeitsablauf. Damit es möglichst preiswert wird, kann selbstverständlich beim Häckseln geholfen werden. Gesonderte An- und Abfahrtskosten entstehen nicht. Es wird ein Grundbetrag von 15 € für die ersten 10 Minuten berechnet, jede weitere angefangene Minute wird mit 1,50 € berechnet. Falls das Häckselgut nicht durch den Gartenbesitzer als Mulchmaterial genutzt wird, nimmt es der Unternehmer gegen Gebühr mit. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Piening, Tel. 0172/515 89 68. Sie werden am Freitag vor dem Häckseltermin informiert, in welcher Reihenfolge gehäckselt wird.

Ich mache von dem Häckselangebot Gebrauch.

Samstag 27.10.2007 Samstag 2.11.2007

Name, Vorname:

Tagsüber telefonisch zu erreichen unter:

Straße:

Wohnort:

Mitnahme des Häckselgutes: Ja .. Nein

Datum: Unterschrift:

Samtgemeinde Wathlingen

An alle Hundebesitzer!

Hunde sind steuerpflichtig und somit anzumelden. Dies richtet sich nach der Hundesteuersatzung der Gemeinden Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen.

Auszug aus der Hundesteuersatzung der Gemeinden: **§ 2 Steuerpflicht, Haftung**

(1) Steuerpflichtig ist, wer einen Hund oder mehrere Hunde in seinem Haushalt, Betrieb, seiner Institution oder Organisation für Zwecke der persönlichen Lebensführung aufgenommen hat. Als Halter/-in des Hundes gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen oder auf Probe oder zum Anlernen hält, wenn er/sie nicht nachweisen kann, dass der Hund in der Bundesrepublik Deutschland bereits besteuert oder von der Steuer befreit gehalten wird. Die Steuerpflicht tritt in jedem Fall ein, wenn die Pflege, Verwahrung oder die Haltung auf Probe oder das Anlernen den Zeitpunkt von zwei Monaten überschreitet.

§ 8 Anzeige- und Auskunftspflichten

(1) Wer einen Hund anschafft oder mit einem Hund zuzieht, hat dies binnen einer Woche bei der Samtgemeinde Wathlingen schriftlich anzuzeigen. Hierbei ist die Rasse des Hundes anzugeben. Neugeborene Hunde gelten mit Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als angeschafft.

(2) Wer einen Hund bisher gehalten hat, hat dies binnen einer Woche, nachdem der Hund veräußert, sonst abgeschafft wurde, abhanden gekommen oder gestorben ist, bei der Samtgemeinde Wathlingen schriftlich anzuzeigen. Dies gilt auch, wenn die Hundehalterin/der Hundehalter aus der Samtgemeinde Wathlingen wegzieht. Im Falle der Abgabe des Hundes an eine andere Person sind bei der Abmeldung der Name und die Anschrift dieser Person anzugeben.

§ 9 Ordnungswidrigkeiten
(1) Ordnungswidrig wird im Sinne von § 18 Abs. 2 Nr. 2 NKAG handeln, wer vorsätzlich oder leichtfertig
- entgegen § 8 Abs. 1 den Beginn der Hundehaltung nicht binnen einer Woche schriftlich bei der Samtgemeinde Wathlingen anzeigt,
- entgegen § 8 Abs. 1 die Rasse des Hundes nicht angibt, ...

§ 9 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig wird im Sinne von § 18 Abs. 2 Nr. 2 NKAG handeln, wer vorsätzlich oder leichtfertig
- entgegen § 8 Abs. 1 den Beginn der Hundehaltung nicht binnen einer Woche schriftlich bei der Samtgemeinde Wathlingen anzeigt,
- entgegen § 8 Abs. 1 die Rasse des Hundes nicht angibt, ...

Anmeldung von Hunden

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Seit wann ist der Hund in Ihrem Haushalt?

Rasse: Wurf-Datum:

Ich/Wir habe/n insgesamt Hund/e in meinem/unserem Haushalt.

Datum, Unterschrift:

An die **Samtgemeinde Wathlingen, Fachbereich I - Frau Kozik - Am Schmiedeberg, 29339 Wathlingen**

Wurde Ihr Hund abgegeben, verkauft, eingeschlafert oder verstorben ist, bitte ich um umgehende, schriftliche Abmeldung.

Ideen- und Beschwerdemanagement der Samtgemeinde Wathlingen

Sie erreichen uns
telefonisch 0 51 44 / 4 91 - 14
per Telefax 0 51 44 / 4 91 - 65
per E-Mail ideen-beschwerden@wathlingen.de
und über die ausliegenden Befragungskarten in den Rathäusern. Ihre Angaben werden in unserem Hause schnell und sachgerecht bearbeitet und vertraulich behandelt!



Polnische Schüler aus Limanowa zu Gast in Celle

Im Frühjahr 2007 starteten Schüler des Fachgymnasiums der Axel-Bruns-Schule ein vom Fonds „Erinnerung und Zukunft“ und dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk gefördertes Projekt mit Schülern aus Limanowa. Die Fördermittel wurden im Rahmen des Schüler- und Jugendwettbewerbs „Frieden für Europa-Europa für den Frieden“ vergeben.

Bei zwei Begegnungen arbeiteten die Jugendlichen an der Biographie des Künstlers und Überlebenden von Auschwitz, Wincenty Gawron, der aus Stara Wies, heute Limanowa, stammte. Als die Deutschen im September 1939 Polen überfielen, ging Wincenty Gawron in den Untergrund, weshalb er nach seiner Festnahme ins Konzentrationslager Auschwitz kam. Die Zeit im Lager konnte er nur überleben, weil er als Maler und Bildhauer keine schweren Arbeiten verrichten musste. Nach seiner Flucht kämpfte er beim Warschauer Aufstand mit und übersiedelte nach dem Krieg in die USA. Wincenty Gawron verstarb 1991 in Polen.

Die erste Begegnung dieses Schülerprojektes diente der Recherchearbeit in Polen. Die beiden Schülergruppen besichtigten u.a. in Krakau das Museum der Heimatarmee (Armia Krajowa), arbeitete im Auschwitz-Archiv und suchte das Museum für den Warschauer Aufstand in der polnischen Hauptstadt auf.

Während der gesamten Begegnung wurden Zeitzeugen befragt. So kamen die Schüler auch mit Kazimierz Smolen zusammen, einem Überlebenden von Auschwitz, der



bis 1985 die Gedenkstätte leitete und bereits 1946 bei dem Nürnberger Prozess als Zeuge gehört wurde. Abschließend wurden die Materialien in Limanowa ausgewertet. Am letzten Freitag ging die zweite Begegnung zu Ende. Etwa ein Drittel der polnischen Jugendlichen war in der Samtgemeinde Wathlingen untergebracht. Diese zweite Arbeitsphase diente der Erstellung einer Internetseite über Wincenty Gawron.

Das Schülerergebnis wird ab Dezember über die Homepage der Axel-Bruns-Schule zu finden sein. Zusätzlich zur Biographie Garwrns wird es Hinweise zum Projektverlauf und zum aktuellen deutsch-polnischen Verhältnis geben. Hierfür reiste die gesamte Gruppe nach Berlin ins Auswärtige Amt.

Auf der Abschlussveranstaltung in der Axel-Bruns-Schule ging Bürgermeister Grube auf die Geschichte dieser Schulpartnerschaft ein. 1999 war der damalige Bürgermeister von Limanowa, Leszek Wozniak, mit einem Chor der Basilika zu Gast in Wathlingen. Wolfgang Grube gab den Wunsch von Kollegen der Axel-Bruns-Schule nach einer Schulpartnerschaft weiter, woraus sich schließlich diese tragfähige Beziehung entwickelte. Alljährlich finden Studienfahrten des Fachgymnasiums nach Limanowa statt. Mit einem Zitat von Janusz Korczak beendete Grube seine Rede: „Ich hoffe, dass ihr mehr aneinander entdeckt habt als nur hohe Häuser und schnelle Autos. Ich wünsche, dass ihr auch entdeckt habt, dass Eure Herzen so schlagen wie unsere.“



Samtgemeinde Wathlingen · Der Wahlleiter Amtliche Bekanntmachung des Wahlleiters

Aus Anlass der Kommunalwahl 2006 wurde aus dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union - CDU - Frau Franziska Hirtz in den Rat der Samtgemeinde Wathlingen gewählt. Frau Hirtz hat ihr Mandat aufgegeben. Der Rat der Samtgemeinde Wathlingen hat in seiner Sitzung am 10.10.2007 den Sitzverlust festgestellt. Der Sitz geht auf die nächste Ersatzperson des Wahlvorschlags, Herrn Matthias Wede, Roggenkamp 21, 29336 Nienhagen, über. *Hergen Korte · Wahlleiter*

Sportlerehrung in der Mehrzweckhalle in Adelheidsdorf am 28. September 2007

Der Musikzuges der FF Adelheidsdorf leitete die feierliche Sportlerehrung ein. Bürgermeister Rahlfs begrüßte alle Anwesenden und nach dem Auftritt der Nachwuchstanzgruppe des SV Großmoor unter der Leitung von Anette Lenz ehrte Bürgermeister Rahlfs die Sportler.

Als Einlage tanzte die Jazzdancegruppe „Dark Angels“ des ASV Adelheidsdorf unter der Leitung von Anja Müller und die Jazzdance-Gruppe unter der Leitung von Lena Eggelmann aus dem Elanos.

Geehrt wurden:

ASV Tischtennis, 1. Platz Herren E Kreismeisterschaft Einzel, 2. Platz Herren E Kreismeisterschaft Doppel: mit Jakob Blazy, Frank Karpenstein

Schützenverein KK Seniorenklasse weiblich, 1. Platz Kreismeisterschaft KK-Auflage 50 m, 2. Platz Kreismeisterschaft KK-Auflage 100m: Anne Frenser

Schützenverein Luftgewehr Altersklasse, 1. Platz Kreismeisterschaft: Luftgewehr-Auflage: Jürgen Gerloff

HSG Handball Herren I, Aufstieg in die Landesliga: Torben Sander, Thomas Wichmann, Eugen Okel, Fabian Sander, Chris Mullan, Florian Wilke, Tobias Bliedung, Maik Sieverling, Pascal Otto, Jeason Parnaby, Sven Treppens, Arne Twelkemeyer, Lars Eichhorn, Dennis Ernst, Branko Petkovic, Lars Rölecke, Guido Zobiack

HSG Handball Weibliche C1-Jugend, Aufstieg in die



Landesliga: Ann Kristin Breiding, Rowena Graf, Samantha Grau, Mareike Kinder, Lisa Klanz, Jolene Löffelholz, Theresa Sommer, Leslie van Alebeek, Marie Wittig, Anna-Lisa Sokol, Sinem Yilmaz, Trainerin Monika Podrenek

HSG Handball Weibliche A-Jugend, Aufstieg in die Landesliga: Alexa Bliedung, Carola Michels, Vera Beiersdorf, Cristine Hoffmann, Alina Silber, Isabell Dubowy, Isabel Röper, Luisa Wolter, Anna Weinmann, Nadine Hartmann, Trainer Lutz Röper

HSG Handball, 1. Damen, Kreispokalsieger: Diana Eppler, Anika Mund, Nadine Truffel, Nicole Pohlmann, Franziska Böhning, Jaqueline Fischer, Nina Schlote, Mareike Fricke, Kathleen Bräuer, Nicole Weide, Michaela Formella, Marcia Klein, Carina Bliedung, Gritta Könecke, Trainer Wolfgang Weide, Betreuerin Anna-Karina Krüger

HSG Handball, Männliche B-Jugend, Aufstieg in die Landesliga: Alexander Sommerburg, Gilbert Franz, Jan-Niklas Falk, Denis Berger, Aaron Graf, Benedikt Schul, Lukas Krzywanek, Stefan Israel, Lukas Hausmann, Leif Eichhorn, Trainer Ingo Sander, Betreuer Fabian Sander

Gemeinde Nienhagen

Bekanntmachung



Am Dienstag, den 16.10.2007 17:00 Uhr findet die 6. Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses des Rates der Gemeinde Nienhagen statt.
Sitzungsort: Dorfstraße 41, Nienhagen, im Ratssaal des Rathauses Nienhagen
Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 04.09.2007
3. Mitteilungen und Berichte
4. Einwohnerfragestunde
5. Stellungnahme des Staatlichen Forstamtes Fuhrberg zur möglichen Wiedervernässung des NSG "Brand"
6. Antrag des Ratscherm Bogdanski zur Verkehrssicherheit in der Straße "Horstwiesen"
7. Herstellung der Beleuchtung an der Erschließungsstraße Dorfzentrum
8. Herstellung der Geh-/Radwege im Dorfzentrum Nienhagen
9. Erlass der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen in der Gemeinde Nienhagen (Straßenausbaubeitragsatzung)
10. Antrag der CDU -Fraktion im Rat der Gemeinde Nienhagen zum Familienfreundlichen Wohnen im neuen Wohnbaugebiet "Büthenhorst"
11. Antrag der SPD -Fraktion im Rat der Gemeinde Nienhagen zur Bauleitplanung für das Neubaugebiet "Büthenhorst"
12. Antrag des Ratsmitgliedes Überheim zur Erschließung des Baugebietes Büthenhorst
13. Entwicklung der Auerandbereiche. Einseitige Bepflanzung entlang der Aue im Bereich des Dorfkernes mit Erlen/Weiden
14. Wiedervernässung der Thöse
15. Baumschutzsatzung: Welche Verstöße wurden festgestellt, welche Sanktionen wurden verhängt, welche Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen, die im Zuge von Ausnahmegenehmigungen beauftragt wurden
16. Gestaltung der Grünflächen in Nienhorst unter der Hochspannungsleitung westlich des Sandweges
17. Anfragen der Ausschussmitglieder

Klaus Gärtner · Bürgermeister

Gemeinde Nienhagen · Der Wahlleiter

Amtliche Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters



Aus Anlass der Kommunalwahl 2006 wurde aus dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union - CDU - Frau Franziska Hirtz in den Rat der Gemeinde Nienhagen gewählt. Frau Hirtz hat ihr Mandat aufgegeben. Der Rat der Gemeinde Nienhagen hat in seiner Sitzung am 09.10.2007 den Sitzverlust festgestellt.

Der Sitz geht auf die nächste Ersatzperson des Wahlvorschlags, Herrn Lothar Franke, Breite Horst 9, 29336 Nienhagen, über.

Hergen Korte · Wahlleiter

Gemeinde Wathlingen

Aus dem Rathaus wird berichtet: Patenschaft übernommen



Die Gemeinde Wathlingen möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei der Jugendfeuerwehr Wathlingen bedanken, die sich bereit erklärt hat, die Patenschaft für die Bahntrasse vom Uetzer Weg bis zur Hänigser Straße zu übernehmen. Die Jugendfeuer wird dieses Teilstück ab sofort einmal monatlich reinigen.

Auch der Geflügelzuchtverein hat zwischenzeitlich Bereitschaft signalisiert, die Patenschaft für einen Teilstückabschnitt der Bahntrasse oder für einen Spielplatz zu übernehmen. Danke dafür!

Die Gemeinde Wathlingen sucht noch weitere Paten. Paten können Gruppen und Institutionen werden. Die Patenschaft beinhaltet die Bereitschaft, 2-3 Müllsammlungen von März bis zu den Sommerferien durchzuführen und Schäden am Mobiliar im Rathaus zu melden. Als kleines Dankeschön gibt es für die Paten von der Gemeinde Wathlingen eine Anerkennungsprämie für die Gruppen- bzw. Klassenkasse. Die Pflegearbeiten, wie das Mähen der Naturwiesen, der Gehölzschnitt und Reparaturen verbleiben bei der Gemeinde/Samtgemeinde.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Gehrke im Rathaus Wathlingen unter der Rufnummer 4 91-41.

Torsten Harms · Bürgermeister

Gemeinde Wathlingen · Der Wahlleiter

Amtliche Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters



Aus Anlass der Kommunalwahl 2006 wurde aus dem Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands - SPD - Herr Michael Schrader in den Rat der Gemeinde Wathlingen gewählt. Herr Schrader hat sein Mandat aufgegeben. Der Rat der Gemeinde Wathlingen hat in seiner Sitzung am 08.10.2007 den Sitzverlust festgestellt.

Der Sitz geht auf die nächste Ersatzperson des Wahlvorschlags, Herrn Uwe Siedentop, Heimstättenweg 1 b, 29339 Wathlingen, über.

Hergen Korte · Wahlleiter

Redaktionsschluss

Dienstag, der 16. Oktober 2007 bis 12.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, bei Frau Augustin, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,

oder bis Mittwoch, 17. Oktober, 12.00 Uhr



direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor, Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427-29 · Fax 7499 · eMail: Moorverlag@t-online.de



Gefahrgutübung der Ortsfeuerwehr Großmoor und der Gefahrguteinheiten der Samtgemeinde Wathlingen und der Stadt Celle in Dasselsbruch



Dasselsbruch. Am Montag, den 8. Oktober, wurde die Ortsfeuerwehr Großmoor um 19.32 Uhr zu einer Technischen Hilfeleistung auf die Dasselsbrucher Straße alarmiert. Vor Ort sollte ein Trecker mit Anhänger in einen Graben gerutscht sein, so die Meldung der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle des Landkreises Celle.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stellte sich heraus, dass ein Trecker mit Anhänger beim auffahren auf die Dasselsbrucher Straße einen herannahenden Transporter übersah und dadurch in den Straßengraben fuhr, hierbei wurde der Fahrer und ein Beifahrer verletzt. Der Transporter wurde von der landwirtschaftlichen Maschine beschädigt, der Fahrer eingeklemmt und verletzt. Da der Transporter und der Trecker gefährliche Güter geladen hatten, wurde der Gefahrgutzug der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen nachalarmiert. Zur Unterstützung der Feuerwehrleute aus der Samtgemeinde Wathlingen wurden der Chemie- und Strahlenschutzzug und der Einsatzleitwagen der Stadt Celle nachgefordert. Die Versorgung und den Abtransport der Verletzten übernahm der Malteser Hilfsdienst aus Celle.



Jeweils ein Trupp des Gefahrgutzuges der Samtgemeinde Wathlingen (links) und ein Trupp des Chemie- und Strahlenschutzzuges der Stadt Celle gingen zur Beseitigung der gefährlichen Güter vor.

Die Einsatzkräfte der Gefahrguteinheiten hatten die Aufgaben die Personen aus den Gefahrenbereich zu retten, die geladenen Güter zu identifizieren, die gefährlichen Güter umzuladen, beschädigte Gebinde in Überfässer zu legen, sowie Dekontaminationsplätze aufzubauen und die getretenen Personen und Einsatzkräfte zu dekontaminieren. Die Feuerwehrleute aus Großmoor sperrten den Gefahrenbereich geräumig ab, evakuierten die Anwohner der in der Nähe befindlichen Häuser, leuchteten die Einsatzstelle aus und stellten den Brandschutz mit Wasser, Pulver und Schaum sicher. Die Führungsgruppe Einsatzleitung der Stadt Celle war mit ihrem Einsatzleitwagen für die Koordination an der Einsatzstelle verantwort-



Nach dem Verlassen des abgesperrten Bereichs, mussten die Einsatzkräfte und die verletzten Personen dekontaminiert werden.

lich. Mit der gezeigten Leistung waren der stellvertretende Gemeindebrandmeister und Zugführer des Gefahrgutzuges der Samtgemeinde Wathlingen, Holger Schmidt, und der Zugführer des Chemie- und Strahlenschutzzuges Celle, Harald Gütke, sehr zufrieden. Es ist heutzutage unbedingt notwendig, dass sie Spezial-einheiten der Feuerwehren zusammenschließen, da im Einsatzfall ein reibungsloser Ablauf notwendig und überlebenswichtig ist, so der Gemeindebrandmeister Jür-

gen-Heinrich Mohwinkel. Im Einsatz waren bis ca. 21.45 Uhr 74 Feuerwehrleute aus der Samtgemeinde Wathlingen und der Stadt Celle mit insgesamt 16 Fahrzeugen, sowie sechs Helfer des Malteser Hilfsdienstes mit drei Fahrzeugen.
Olaf Rebmann, GemPW



Die Versorgung und den Abtransport der verletzten Personen wurde durch den Malteser Hilfsdienst aus Celle sichergestellt.

In dem beschädigten Transporter war der verletzte Fahrer noch eingeschlossen. Da das Fahrzeug Radioaktives Material geladen hatte, mussten die Feuerwehrleute des Chemie- und Strahlenschutzzuges Celle unter Strahlenschutzanzügen zur Menschenrettung vorgehen.



Neue Straßenführung in Papenhorst - Ein KREISVERKEHR muss her...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Flächenplanung in unserer Gemeinde schreitet erwartungsgemäß zügig voran. Über 130 neue Häuser werden bald in Nienhagen stehen, die neue Trasse der Bundesstraße 3 weckt den Ruf nach einer Ortsumgehung zwischen Papenhorst und Nienhagen und einige Politiker möchten gar ein ausgedehntes und schmuckes Gewerbegebiet gleich hinter unserem Freibad in Papenhorst platzieren. Ich habe dies zum Anlass genommen, den nachfolgenden Antrag in den Rat der Gemeinde Nienhagen einzubringen und in diesem Funktionalität und repräsentative Momente vereint. Ich möchte Ihnen den Inhalt meines Antrages auch im Sinne einer politischen Transparenz mitteilen. Der Text meines Antrages lautet: Zur Sicherstellung einer reibungslosen Verkehrsführung bei der zu erwartenden Zunahme des Fahrzeugverkehrs in der Gemarkung Nienhagen/Papenhorst wird im Kreuzungsbereich Steinsumpf/Papenhorster Straße ein Kreisverkehr mit VIP-Säule erstellt. Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2008 einzuplanen.

Begründung: Auf die verkehrstechnische Notwendigkeit möchte ich nur am Rande eingehen. Fakt ist, dass der Straßenverkehr im Bereich Steinsumpf/Papenhorster Straße mit Realisierung des von der CDU-Fraktion geplanten Gewerbegebietes deutlich zunehmen wird. Die ebenfalls von der CDU-Fraktion in diesem Bereich vorgesehene Ortsumgehung Nienhagen über den Steinsumpf, vorbei am Naturschutzgebiet Brand, die ökologische Fläche Michelwiese schneidend mit Anschluss an die neue Trassierung der Bundesstraße 3 wird die Verkehrsströme über den dargestellten Planungsbereich zielgenau lenken.

Darauf müssen wir als innovativ denkende und vorausschauend handelnde Ratsmitglieder reagieren!! Wir wissen, dass die von der CDU-Fraktion vorgeschlagene Flächenplanung einmal mehr Naherholung sowie Natur- und Landschaftsschutz und Umwelterziehung fördert. Künftig brauchen wir unseren Kindern Bussard und Falken nicht mehr am Flugbild erklären. Wir können ihnen viel besser diese Kreaturen - platt gefahren - gleich an der Betonpiste auch anatomisch viel näher bringen.

Kurzum, für die Sicherung Natur- und Umwelt ist ja schon alles getan, es geht nunmehr nur noch um intelligente Lösungen für den Ziel-Quell und Durchgangsverkehrs. Da bietet sich nunmehr die beantragte Kreisverkehrsregelung an. Für den Mittelpunkt des Kreises wird gleichzeitig der Bau einer sog. VIP-Säule angeregt auf welcher als Statue unser Bürgermeister - von der Welle der Begeisterung der Ratsmitglieder getragen - den Verkehrsteilnehmern zulächelt. Es bedarf allerdings noch einer intensiven Beratung, in welche Himmelsrichtung der Repräsentant unserer Gemeinde schmunzeln sollte. Nach Westen, das wäre sinnvoll, da hat er se i

n Nienhagen vor sich und kehrt Wathlingen den Rücken. Andererseits lächelt er ja dann gerade denen zu, die Nienhagen verlassen...Nein, das würde ihm nicht stehen. Dann lieber nach Osten blicken, in Richtung Kali Berg und Wathlingen? Ich glaube, da geht schon gar nicht, er könnte so allerdings mit offenen Armen all diejenigen empfangen, die Einlass in sein Reich begehren. Eine ganz schöne Geste, oder? Vielleicht aber doch eher Norden, von daher weht immer frischer Wind, den kann er brauchen, unser Bürgermeister. Allerdings wird er dann wohl sein mediterranes Klima vermissen. Also doch nach Süden - ja, ich glaube Süden wäre gut, allerdings.....dann sehen ihn die Wathlinger und Nienhäger nur im Seitenprofil und womöglich fahren dann einige immer hinter seinem Rücken umher - hinter seinem Rücken, dass kann er sicher auch nicht so recht haben, nein, da wird ihm ganz unwohl, wenn hinter seinem Rücken was passiert

Ich denke, auf jeden Fall sollte er nach oben, so direkt in den Himmel schauen und mit beiden Händchen ein Schürzchen aufhalten. Unser Bürgermeister als Sternentaler, das wär doch was. Vielleicht fallen ihm dann neben goldenen Talern auch noch Normen und Werte in das Tuch, die können wir hier alle gut gebrauchen... Sie sehen, verehrte Ratskolleginnen und Kollegen, wir haben noch erheblichen Beratungsbedarf. Ich jedenfalls stelle mir das toll vor. Wie im wahren Leben kann unser Bürgermeister 24 Stunden am Tag alles regeln, so wie er es mag. Und wenn 's mal staut, ich meine den Straßenverkehr, dann hat er bestimmt eine Lösung parat, da bekommt er sicher ganz schnell wieder Bewegung rein. Hoffentlich lässt er dann nicht alles nur noch im Kreise fahren - wie im wirklichen Leben...

Mit dem Antrag, sehr geehrter Herr Bürgermeister, meine Damen und Herren Ratskollegen, müssen Sie sich auf jeden Fall befassen, auch wenn meine Sachdarstellung hier und da vielleicht den politischen Ernst vermessen lassen sollte. Es gibt halt wenig zu schmunzeln, in der heutigen Zeit....

Die CDU-Fraktion mag (wie gewohnt), die Nichtbefassung beantragen - und da stimme ich dann auch zu, da sind wir dann mal wenigstens einer Meinung. Sie dürfen aber auch sehr gern in den Fachausschuss verweisen, da werden wir dann zur Ausgestaltung der VIP-Säule sicher noch weitere Ideen einbringen. Sie könnten aber auch vorher noch einen Ethik-Ausschuss gründen und meinen Antrag dort platzieren. Es wäre eh längst an der Zeit Über Moral, Anstand, Ethik und demokratisches Selbstverständnis in unserer Kommunalpolitik nachzudenken.

Mit besten Grüßen Ihr Jörg Makel - SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Nienhagen

Feierliche Übergabe des Regionalen Entwicklungskonzeptes der Region Aller-Fuhse-Aue

Im Rahmen des bundesweiten Aktionszeitraumes "Tag der Regionen" übergab die Region "Aller-Fuhse-Aue" am Freitag, 28. September in einer Feierstunde ihr Regionales Entwicklungskonzept an Herrn Kurt-Ulrich Schulz von der zuständigen Behörde für Geoinformation, Liegenschaften und Landentwicklung (GLL) Hannover. Die Region "Aller-Fuhse-Aue" bewirbt sich mit ihrem REK um die Anerkennung als Leader-Region für die Förderperiode 2007 - 2013. Mit der Einladung zu dieser Feierstunde, der 70 Gäste folgten, bedankte sich das Planungsteam des Amtshofes für die Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger, die im Rahmen der Regionalen Woche vom 13.-19.08.07 und darüber hinaus mit ihren Projekten und Projektideen das Entwicklungskonzept mit Leben gefüllt haben.

Zur Begrüßung sprachen der Bürgermeister der Gemeinde Nienhagen Herr Klaus Gärtner, Herr Heffried H. Pohndorf als Bürgermeister der SG Flotwedel und Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe, dem wichtigsten Steuerungs- und Beschlussgremium in einer Leaderregion. Von der Region Hannover war die stellvertretende Präsidentin Doris Klawunde zur Übergabe gekommen und stellte in Ihren Begrüßungsworten die Sicht der Region zur Kooperation zwischen den Teilen des Landkreises Celle und der Region Hannover dar. Michael Schmidt vom Planungsteam des Amtshofes Eicklingen stellte den Gästen die Inhalte des REK vor. Das Leitbild, nach dem sich die Region in den kommenden sieben Jahren orientieren will, lautet:

Die Region "Aller-Fuhse-Aue" soll sich

- aus gemeinsamen kulturellen und historis-

- schen Wurzeln kommend,
- mit kulturellem, ökologischem und gesellschaftlichem Bewusstsein,
- und unter Ausnutzung der Dynamik im Übergangsraum der Region Hannover zum Landkreis Celle als ländlicher Raum in Europa der Regionen positionieren.

Umgesetzt werden soll dieses ambitionierte Leitbild durch vier Handlungsfelder, die sich nach der umfangreichen Bürgerbeteiligung herauskristallisiert haben: Zukunftsstandort Jugend und Leben, Entwicklung des kulturellen Erbes und der industriegeschichtlichen Sachzeugen in der Region, Pflege und Nutzung der Kulturlandschaft und nachhaltiger Wirtschaftstandort Aller-Fuhse-Aue. Zu jedem dieser Handlungsfelder gibt es zahlreiche Projekte und Projektideen, von denen einige den Anwesenden vorgestellt wurden.

Als Höhepunkt folgte die feierliche Übergabe des Regionalen Entwicklungskonzeptes "Aller-Fuhse-Aue" an Herrn Kurt-Ulrich Schulz vom GLL Hannover durch den LAG-Vorsitzenden Pohndorf. Bis Mitte November sollen alle eingereichten Entwicklungskonzepte bewertet werden, wie Herr Schulz erläuterte. Dann sollen die ins Leaderförderprogramm aufgenommenen Regionen bekannt gegeben werden.

Den musikalischen Rahmen gestalteten die beiden Musikstudenten der Musikhochschule Hannover Sebastian Scholz am Saxophon und Lars Erhardt an der Gitarre sowie die Kinder des Schulchores der Grund- und Hauptschule Eicklingen mit Ihrer Leiterin Frau Maussner. Weitere Infos unter www.amtshof-eicklingen.de und Tel.: 0 51 49/18 60 80.



Sprechtag der Versichertenberater Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn und Seekasse

Kostenlose Beratung und Hilfe in Rentenangelegenheiten der knappschaftlichen Rentenversicherung, der allgemeinen Rentenversicherung, sowie in Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Ihr Ansprechpartner: Olaf Heinicke, Weberfeld 5, 29358 Eicklingen, Tel.: 05144 / 3225. Termine jederzeit nach Absprache. Bei Verhinderung wegen Alter oder Krankheit auch Hausbesuch.

Sprechstunden jeden Mittwoch in der Zeit von 15.00 - 17.00 Uhr.

Sprechtage des Versichertenberaters im Rathaus Nienhagen

Herr Werner Bursch steht am **Donnerstag, den 25. Oktober 2007**, ab 14.00 Uhr, im Rathaus Nienhagen, Zimmer 22, für Auskünfte, Beratung und Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen in Rentenangelegenheiten zur Verfügung. Telefonische Anmeldung ist erbeten unter der Telefonnummer 49169 oder 49152.

Guttempler – Gemeinschaft „Auetal“

- Ihr Partner in Suchtfragen – Besuchen Sie unsere Beratung montags 19 Uhr, Jahning 1, Nienhagen (Laurentiushaus). Die Beratungen sind immer vertraulich individuell und ohne jegliche Verpflichtung, sowie absolut kostenfrei. Auch für Jugendliche.

Telefon: 05144/93848

Missklänge

Schon vor der Kommunalwahl hat der Rat der Gemeinde Adelheidsdorf die Voraussetzungen für ein Baugebiet im Ortsteil Großmoor geschaffen. Die Sparkasse Celle sollte das neue Baugebiet in eigener Regie vermarkten, ein entsprechender Vorvertrag wurde geschlossen. Die Gemeinde Adelheidsdorf und auch die Samtgemeinde Wathlingen hätten durch die Über-einkunft erheblich finanzielle Vorteile. Während die CDU eigentlich für eine baldige Bebauung war, meldete die WG (die mit der SPD vor der Kommunalwahl einer Teilbebauung zustimmte) einmal mehr Bedenken an.

In der letzten Ratssitzung wurde der notwendige Satzungsbeschluss deshalb auf Drängen der WG verschoben, die CDU musste sich dem Diktat der Minifraktion beugen, neue Beratungen sollten stattfinden. Die WG, insbesondere Walter Narloch, forderte, dass erst 75 Prozent der Bauplätze in Adelheidsdorf, Waldstraße, verkauft sein müssten, er fürchte die Konkurrenz der Sparkasse im Baugebiet An der Kirche.

Inzwischen hat die Sparkasse um ein Gespräch mit den Fraktionen gebeten. Dieses fand auch am 26. September statt. Ziel war die Fortführung der Planungen und die schnelle Vermarktung des Baugebietes An der Kirche in Großmoor. Deshalb bot die Sparkasse an, bei der Vermittlung

von Bauwilligen in Adelheidsdorf behilflich zu sein, bis dieses Baugebiet bis zu 75 Prozent „gefüllt“ sei.

Im Gegenzug kann die Sparkasse dann nach dem noch zu verabschiedenden Satzungsbeschluss in Großmoor weitermachen.

Dies ist insbesondere im Interesse der Großmoorer oder Dasselsbrucher, die hier im Nahbereich bauen wollen.

Offen bleibt jetzt, ob die WG ihrem Bürgermeister und der CDU dafür grünes Licht erteilt. Die Details sollen, wie der CZ zu entnehmen war, in den Fraktionen besprochen werden.

Die SPD ist davon allerdings ausgenommen: wir setzen uns – wie bisher – für die Bebauung in Großmoor ein, sind vertragstreu und verlässlich.

Verlierer ist die WG, weil jetzt beide Baugebiete schneller als sie es je wollte, vermarktet werden. *Und das ist genau das, was die beiden Vertreter irgendwelcher Interessen überhaupt nicht wollten. *Missklänge in der Zusammenarbeit mit der CDU sind vorprogrammiert....

Wenn die WG nun trotzdem nicht mitmacht, macht das auch nichts. Der Satzungsbeschluss kann auch von SPD und CDU allein gefasst werden.

*Dr. Lothar Krumsiek
SPD-Fraktion im Rat der
Gemeinde Adelheidsdorf*

ABSCHIED NEHMEN – ein schwerer Weg.

Wer ihn geht, findet
RUHE und TROST

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Bestattungsinstitut

Jürgen Meyer

Geschäftsführung:

Manuela Buchler-Meyer

Tel. (0 51 44) 9 21 55

Bei Tag und bei Nacht

Trost spüren – Ruhe geben

ERD · FEUER · SEE
BESTATTUNGSVORSORGE

Geburtstage vom 15. - 21. Oktober 2007



Wir gratulieren:



Adelheidsdorf

Ursel Wilkening, Sieversdorfer Straße 22	geb. am 15.10.1937	70. Geburtstag
Maria Gerigk, Dasselsbrucher Straße 62	geb. am 17.10.1930	77. Geburtstag
Ernst Baschek, Kurfürstendamm 30A	geb. am 17.10.1931	76. Geburtstag
Maria Tomczyk, Theaterstraße 44A	geb. am 17.10.1923	84. Geburtstag
Hans-Dieter Gras, Auestraße 2	geb. am 18.10.1936	71. Geburtstag
Ruth Niemietz, Lindenring 1	geb. am 19.10.1934	73. Geburtstag
Hildegard Prigann, Theaterstraße 42C	geb. am 19.10.1924	83. Geburtstag
Ernst-August Oevermann, Zwillingstraße 11	geb. am 21.10.1931	76. Geburtstag
Ilse Mohwinkel, Hannoverische Str. 46	geb. am 21.10.1928	79. Geburtstag

Nienhagen

Helga Lopp, Meisenring 27	geb. am 16.10.1936	71. Geburtstag
Hartmut Stegmann, Gartenweg 10	geb. am 16.10.1936	71. Geburtstag
Willy Lakeberg, Behrestraße 11A	geb. am 20.10.1935	72. Geburtstag
Liselotte Baumgartner, Bahnhofstraße 6	geb. am 21.10.1936	71. Geburtstag
Charlotte Last, Bahnhofstraße 31	geb. am 21.10.1918	89. Geburtstag

Wathlingen

Eduard Basse, Molkereistraße 4	geb. am 15.10.1919	88. Geburtstag
Heinz Paduch, Krümmelweg 7	geb. am 15.10.1931	76. Geburtstag
Firdeus Arslan, Riedelstraße 10	geb. am 16.10.1937	70. Geburtstag
Herbert Beddig, Ostpreußenweg 6	geb. am 16.10.1934	73. Geburtstag
Hilde Meyer, Am Urnenfeld 14	geb. am 17.10.1937	70. Geburtstag
Heinz Gasch, Molkereistraße 4	geb. am 18.10.1920	87. Geburtstag
Jutta Bastos, Sachsenring 9	geb. am 21.10.1934	73. Geburtstag
Friedrich Bödeker, Am Krähenberg 2	geb. am 21.10.1914	93. Geburtstag
Alma Maas, Martin-Luther-Straße 4	geb. am 21.10.1921	86. Geburtstag

Nachruf

Am 25. September 2007 verstarb unser Mitglied

Georg Herrigt

Unserem Kameraden Georg Herrigt danken wir für seine Zugehörigkeit und Treue zu unserer Organisation.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Sozialverband Deutschland Ortsverband Wathlingen



über 50 Jahre Bestattungsinstitut Schiefelbein

Inh. S. G. Pelikan

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Nah-, Fern- und Auslandsüberführungen, Anonyme Beisetzungen, Umbettungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Wir können für Sie bundesweit auf allen Friedhöfen tätig werden.

Trauerbriefe und Danksagungen

erstellen wir im Hause, auch an Sonn- und Feiertagen

Vorsorgeverträge und kostenlose Beratung bei allen Bestattungs- und Versicherungsfragen

Sterbegeldversicherungen

bis zum 80. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung

Auf Wunsch sofortiger Hausbesuch

TAG UND NACHT ERREICHBAR

☎ (0 51 44) 91 00 10

Dorfstraße 20 · 29336 Nienhagen

Veranstaltungskalender für Oktober 2007

Adelheidsdorf

- Sa. 13.10. 11 Uhr Fahrradtour ab Herzogin-Agnes-Platz-Nienhagen, 12 Uhr Wienhausen, 14.30 Uhr Kaffeetrinken im Kaffee und Kunst Wathlingen. Wegstrecke ca. 24 km insgesamt (Rucksackverpflegung). Verkehrsverein e.V.
- Di. 23.10. 14 Uhr, Treffen im DGH Großmoor, Landfrauen Adelheidsdorf
- Di. 06.11. 14 Uhr, Treffen im DGH Großmoor, Landfrauen Adelheidsdorf
- Di. 13.11. 15 Uhr Kaffee-Nachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Großmoor. SoVD-Ortsverband Großmoor

Nienhagen

- Jeden Sa. 8 – 17 Uhr „Großer Flohmarkt“ im Nordfeld 4
- Jeden Mi. 13 – 18 Uhr, **Papiersammlung** des DRK in Nienhagen auf dem Parkplatz Edeka neukauf Müller
- Jeden Mi. **Heimatmuseum Nienhagen**, von 15 – 18 Uhr geöffnet. bis 31.9. Vergleichsschiessen der Schießsporttreibenden Vereine der SG, Kyffhäuserkameradschaft Nienhagen
- Sa. 13.10. Fahrradtour (siehe Adelheidsdorf)
- So. 14.10 11 Uhr Bosseln für Jedermann, bei Waldeks im Sandföhrth 41, Anmeldung bis 12.10. bei Waldek unter 05144/8704, Kyffhäuserkameradschaft Nienhagen
- 17.10. ab 17 Uhr, Fleischpreisschießen, Kyffhäuserkame-

- radtschaft Nienhagen ab 17 Uhr, Fleischpreisschießen, Kyffhäuserkame-
- 31.10. ab 17 Uhr, Fleischpreisschießen, Kyffhäuserkame-
- 17.10. ab 17 Uhr, Fleischpreisschießen, Kyffhäuserkame-
- 18.10. 14 Uhr Radfahrt - mit Einkehr - ab Schafstallweg/Dorfstraße, Nienhagen für alle junggebliebenen Mitbürger. Teilnahme immer auf eigenes Risiko. Verband Wohneigentum: Siedlergemeinschaft Nienhagen-Nienhorst, Tel. 05085-364.
- 18.10. 14.30 Uhr, Klön- u. Kaffee- Nachmittag im Jägerhof Nienhagen – VdK Ortsverband Nienhagen-Wathl.
- 20.10. 13 Uhr Boßeln, Heimatverein Nienhagen
- 24.10. ab 17 Uhr, Fleischpreisschießen, Kyffhäuserkame-
- 25.10. 14 Uhr Radfahrt - zur Ü65-Party - ab Schafstallweg/Dorfstraße, Nienhagen für alle junggebliebenen Mitbürger. Teilnahme immer auf eigenes Risiko. Anmeldung erbeten an Tel. 05085-364. Verband Wohneigentum: Siedlergemeinschaft Nhg.Nienhorst ab 17 Uhr Vereinsmeisterschaft LP / KK – Schützenverein Nienhagen
- 26.10. Schießsportleiterlehrgang in Celle Landesfeuerwehrschule, Kyffhäuserkameradschaft Nienhagen
- 27.10. 14 Uhr Kaffeenachmittag mit Flohmarkt, Schützenhaus, „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V.
- 28.10. 14 Uhr Kaffeenachmittag mit Flohmarkt, Schützen-

- 31.10. ab 17 Uhr, Fleischpreisschießen, Kyffhäuserkame-
- 01.11. 14.30 Uhr, Klön- u. Kaffee- Nachmittag im Jägerhof Nienhagen – VdK Ortsverband Nienhagen-Wathlingen
- 03.11. Geselligkeitsabend im DGH Nienhorst Beginn um 19.30 Uhr, Spiel- u. Sportgemeinschaft Nienhorst e.V.
- 05.11. 19.00-22.00 Uhr Schweinepreisschießen – Schützenverein Nienhagen
- 06.11. 19.00 -22.00 Uhr Schweinepreisschießen – Schützenverein Nienhagen
- 08.11.19.00-22.00 Uhr Schweinepreisschießen – Schützenverein Nienhagen
- 09.11.19.00-22.00 Uhr Schweinepreisschießen – Schützenverein Nienhagen
- 10.11.10.00-12.00 Uhr Schweinepreisschießen – Schützenverein Nienhagen

- 26.10. 20 bis 22 Uhr Schweineschießen, „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V.

Celle

- 21.10. TILL Forever! Rezeptionen des EULENSPIEGEL in unserer Zeit In Kooperation m. d. Kunstmuseum Celle
- 13.10. 10 Uhr Hospiz-Tag, Kreistagssaal Trift 26 A mit dem Vortrag von Dr. Jochen Steuer, Hamburg, „Aufbruch in der Hospiz-Bewegung
- 30.12. Eberhard Schlötter -Collagen (Eberhard-Schlötter-Stiftung Celle)

Ramlingen Ehlershausen

- 9.10 20 Uhr „Heide - Moore - Bauernland“, ein Dia-Vortrag von Andreas und Elsa Kögel, Gemeindesaal der Martin-Luther-Kirche in Ehlershausen - Kultur und Förderkreis Ramlingen - Ehlershausen e.V.

Burgdorf

- 18.11. Ausstellung im Rathaus, „Rädlichkeiten und Pneumatics“, die Geschichte des Fahrrades und der Bereifung – VVV Burgdorf

Wathlingen

- Jeden Sa. Papiersammlung des DRK in Wathlingen,
- 13.10. Fahrradtour (siehe Adelheidsdorf)
- 16.10. Ü 60 ab 19 Uhr Schützenhaus, Schützenhaus, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V.
- 19.10. Schweineschießen von 20 bis 22 Uhr, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V.
- 26.10. 15.30 Uhr Plattdeutscher Nachmittag, Kaffee und Kunst – Wathlinger Heimatverein



Kerstin's Haarstudio

– Aktuelle Frisurentrends – Haarpflege –
– Frisuren für Festlichkeiten –

Roggenkamp 5 · 29336 Nienhagen
Tel. 0 51 44 / 88 61

Di. – Do. 8 – 13 u. 14.30 – 18 Uhr
Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr · Mo. geschlossen

20 Jahre

Seit fast 50 Jahren in Wathlingen

First-Class-Party-Service

Hubert Sommer

Schulstraße 39 · 29339 Wathlingen

Rufen Sie an: **0 51 44 / 13 61**
od. **0160 / 94 94 43 84**

Chilli con Carne	Fladenbrot	p. 3, ⁵⁰ €
Spanferkelbraten	Krautsalat, Fladenbrot, Senf	p. 5,- €
Putengeschnetzeltes	versch. Variationen, Reis	p. 6,- €

– auch ganz kurzfristig –

Vereins-Weihnachtsfeiern
preiswert & reichhaltig

Fordern Sie unseren Serviceprospekt an!

...jede Woche preiswert einkaufen!

FLEISCHEREI EHRHARDT

Fleisch · Wurst · Käse & Spezialitäten

...beste Qualität ...Frische Garantie...Fach-Flischerei

Nur am Montag!

...Preis-

Thüringer Schinkenmett

in bekannter Qualität, 1 kg NUR € **1.99**

Nur am Montag!

...Preis-

Frische Stielkoteletts

im Stück oder in Scheiben, 1 kg NUR € **3.49**

Nur am Freitag!

...Preis-

Schweineschnitzel oder Schinkenbraten

1 kg NUR € **3.99**

Zarte Schweinerouladen

nur aus der Oberschale, 1 kg € **5.99**

Thüringer Schinkenmett

in bekannter Qualität, 1 kg € **3.99**

Vordereisbeine

ideal für jeden Eintopf oder zu pikantem Sauerkraut 1 kg € **1.99**

Zartes mageres Schweineschnetzeltes

nach Gyros Art gewürzt ...so lecker wie beim Griechen, 1 kg € **4.99**

Zarter saftiger Jungschweinerücken

mit Kabberkruste, auf Wunsch auch küchenfertig gewürzt, je 1 kg € **4.99**

Saftig u. mager Lachsbraten oder Lachsrollbraten

je 1 kg € **5.99**

1A Sauerländer Mettwurstspezialitäten

8-fach sortiert, je 100 g € **1.29**

Frisches mageres Bauchfleisch

am Stück, 1 kg NUR € **2.99**

Frische grobe Bratwurst

pikant gewürzt, 1 kg € **3.99**

Bregenwürstchen

frisch oder geräuchert, 100 g € **0.89**

Schinkenkrustenbraten

mit eingeritzter Schwarte, mager und saftig, 1 kg € **3.99**

Hackfleisch gemischt

vom Rind u. Schwein, 1 kg € **3.99**

Zartes mageres Schweineschnitzel

nur aus der Oberschale, 1 kg € **4.99**

Zartes mageres Schinkengulasch oder Schinkenrollbraten

kurante magere Stücke 1 kg € **3.99**

Rippenbraten vom Schwein

auf Wunsch mit Tasche zum Füllen, 1 kg € **2.99**

Frischer Schweinenack

mager u. saftig, im Stück o. in Scheiben, 1 kg € **2.99**

Bratenaufschnitt Schweinebraten oder Kasselerbraten

je 100 g € **1.29**

Hacheschmaus 2007



Am Hachesamstag fand nach dem Abholen der Einwohner das traditionelle leckere Hacheessen statt. Die Einwohner wurden um 13.15 zum Hacheschmaus von Hof Conrad abgeholt. Zahlreiche geladene Gäste aus Politik und Partnergemeinden nahmen wie in jedem Jahr am Hacheschmaus teil. Von zahlreichen Darbietungen wurde das Fest untermalt.



Fotos: Philipp Kühn, Hans-Dieter Faßbender, Pascal Mühlstein

SSG Spiel- und Sportgemeinschaft Nienhorst e.V. Geselligkeitsabend

Hallo liebe Mitglieder, am 03. November 2007 wollen wir unseren Geselligkeitsabend im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst feiern. Hierzu laden wir Sie, Ihre Partner und Gäste recht herzlich ein. Der Geselligkeitsabend beginnt um 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr). Bei der Anmeldung wird ein Kostenbeitrag von 10,00 € für Mitglieder und 14,00 € für Partner und Gäste erhoben. An diesem Abend werden wir Sie mit einem warmen Essen (Pfefferrippe, Schweinsaxe, warmen Kartoffelsalat, Sauerkraut und Krautsalat) verwöhnen. Ihre Anmeldungen nimmt bis zum **27. Oktober 2007** Frau Ilesedore Stelzer, Waldweg 27, 29336 Nienhorst, Tel. 05085-971586 entgegen. Es werden keine Platzreservierungen vorgenommen, rechtzeitiges Erscheinen sichert Ihnen einen guten Platz. Mit den Vorbereitungen für den Geselligkeitsabend beginnen wir am 03. November 2007 um 10.00 Uhr. Jede Mithilfe wird dankbar angenommen. Wir würden uns über eine rege Beteiligung freuen. Auch Sie können dazu beitragen, dass es ein unterhaltsamer Abend wird. Bei flotter Musik (DJ) wollen wir ordentlich das Tanzbein schwingen. Am 18. November 2007 laden wir unsere Mitglieder und besonders unsere Nienhorster Nachbarn zu einem „Tag der offenen Tür mit weihnachtlichem Basar“ recht herzlich ein. Unter dem Motto „Klöhnen - Schauen - Genießen“ möchte sich die Spiel- und Sportgemeinschaft Nienhorst e.V. seinen Einwohnern aus den angrenzenden Gemeinden von 11.00 Uhr

bis 17.00 Uhr vorstellen. Nur Dank der Unterstützung und Mithilfe vieler Mitglieder kann so einen Tag stattfinden. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder mit Ihnen Silvester feiern. Es wird rechtzeitig ein Rundschreiben erfolgen. Es grüßt Sie Ihre Spiel- und Sportgemeinschaft Nienhorst e.V.

**Gardinendesign
Fensterdekoration
Sicht- und
Sonnenschutz**

**Balke &
Michels**

Gardinestoffe
Rollos
Raffrollos
Jalousetten
Plissee
Gardinenzubehör
Markisen

Klostergang · 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 27 80 12

Ev.-luth. St. Marienkirchengemeinde zu Wathlingen Einladung zur Kinderbibelwoche zum Vaterunser

Von Montag, 22. Oktober – Freitag, 26. Oktober 07 (1. Herbstferienwoche) wollen wir uns immer in der Zeit von 9.30 – 12.30 Uhr im Gemeindehaus treffen. In dieser Zeit lernen wir das Vaterunser auf kreative Weise ganz neu kennen. **Die Kinderbibelwoche endet am Sonntag, 28. Oktober 07 mit einem Famili-**

engottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche. Eingeladen sind alle Kinder ab 6 Jahren. Um einen Teilnehmerbeitrag von 2,50 Euro für Material und Verpflegung wird gebeten. Anmeldungen bitte bis zum 15. Oktober 07 bei Diakonin Andrea Brichta, Tel.: 05172/13558 oder im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten.

Schützenverein Großmoor e.V. von 1952 Einladung an alle Ehemaligen und den jetzigen Schützenkönig sowie den Ehemaligen und der jetzigen Damenbesten des Vereins

Liebe Schützenschwester, lieber Schützenbruder, auch in diesem Jahr wollen wir wieder den „König der Könige“ und die „Beste der Damenbesten“ ermitteln. Der Schießwettkampf um die Königswürden findet am **26. Oktober 2007 ab 19.00 Uhr** im Schießheim am Dorfgemeinschaftshaus statt. **Schießbedingungen:** Es wird sitzend auf Teilerscheiben geschossen; wobei der beste Teiler gewertet wird. **Kosten:** Pro Königswürde wird ein Satz Scheiben ausgehändigt. Der Kostenbeitrag beträgt pro Satz EURO 5,00.

Im Anschluss an das Schießen gibt es noch einen Imbiss. Um besser planen zu können bitten wir darum, dass Ihr Euch kurzfristig bei Ingrid Berg (Tel: 1588) oder Gisela Böger (Tel: 7548) anmeldet. Die Proklamation des „Königs der Könige“ und der „Besten der Damenbesten“ findet am **3. November 2007 ab 20.00 Uhr** im Rahmen des Kameradschaftsabends statt, der im Dorfgemeinschaftshaus gefeiert wird. *Mit Schützengruß, Der 1. Vorsitzende*

Winterkönig/in 2007/2008 ???

Der Winter kommt mit ganz großen Schritten, auch wenn es im Moment nicht von den Temperaturen nicht so scheint, aber wir wollen unseren Winterkönig/in ausschießen. Den ganzen Oktober hindurch an den Dienstagen beim Übungsschießen ab 19.30 Uhr - beginnend am 04.10.2005 – hat jedes Mitglied ab 18 Jahren die Möglichkeit auf den Winterkönig zu schießen. **Weitere Termine:** Dienstag, 16.10.2007 ab 19.30 Uhr
Dienstag, 23.10.2007 ab 19.30 Uhr und
Dienstag, 30.10.2007 ab 19.30 Uhr.

Das Ausschießen auf Winterkönig erfolgt stehend aufgelegt auf Teilerscheiben und die zwei besten Teiler werden ausgewertet. Jeder Schütze kann nur einen Satz (10 Scheiben) erwerben. Der/die Winterkönig/in wird beim Kameradschaftsabend am 3. November 2007 proklamiert. Bitte habt keine Scheu daran teilzunehmen, der/die Winterkönig/in hat keinerlei Verpflichtungen. *Wir hoffen auf gute Beteiligung und wünschen Gut Ziel Der Vorstand*

Kyffhäuserkameradschaft Sandlingen e.V. 32. Schweinepreisschießen vom 26.10.07 - 04.11.07

Alle Schießsportfreunde sind herzlich eingeladen
1. Preis 250,- €
2. Preis 130,- €
3. Preis ½ Schwein
4. Preis ¼ Schwein
...dann Schinken und viele, gute Fleischpreise
Bester Einzelteiler und jeder zehnte Gewinner werden besonders prämiert.
Geschossen wird ...
Wochentags 19.00 – 22.00 Uhr
Samstags 15.00 – 19.00 Uhr
1. Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr
letzter Sonntag 10.00 – 14.00 Uhr

Bedingungen: Geschossen wird mit dem Luftgewehr (eigene Waffen sind erlaubt) sitzend aufgelegt. Mindestsatz: € 10,- = 30 Schuss (berechtigt zum Wurstessen) beliebig nachlösbar (ein Streifen € 3,-)
Die **zwei besten Teiler** jedes Schützen aus seiner Gesamtfolge werden addiert und bilden die Grundlage zur Preisverteilung.
Preisverteilung und gemeinsames Wurstessen am 04.11.2007 um 18.00 Uhr
Gut Ziel um Schießstand der Kyffhäuser-Kameraden in Sandlingen

**Erster Bericht zum Hachefest 2007, mehr in der nächsten Woche...
Was wäre das Hachefest ohne die guten Geister aus der Bäckergasse in Nienhagen...**

Unter der Anleitung von Marion und Burkhard Fabbender fanden sich 20 Personen ein, um das Hachefest 2007 auf ihre Art zu feiern.

Wochenlange Vorbereitungen waren nötig, es wurde genäht, gebastelt, geklebt und gemalt. Dann war es endlich soweit!

Unter dem Motto „**Elfen, Trolle, Aue-Bewohner**“ trat die Gruppe dann in der Dorfstraße/Ecke Bäckergasse in



Petra Voss (r.) hat alle Akteure geschminkt



Erscheinung, von vielen Anhängern, Freunden und Verwandten erwartet. Riesen Jubel brach los, schon verrückt und toll anzusehen. Küsschen, Umarmung, Lob und Anerkennung – die Bäckergasse, wie sie lebt und lebt.

Mit Fabianne Vogt, 4 Jahre, die jüngste Nachwuchselfe sowie Gudrun Müller mit 66 Jahren die älteste Mutter der Bäckergasse, nicht zu vergessen mit dem Fahrrad unterwegs waren um halbtot in Nienhagen anzukommen. Mit geistigen Getränken mussten erst einmal die Jungs wieder aufgepöppelt werden. Es ging ihnen hinterher wieder ganz gut.



Zwei Elfen kommen sich näher



Geoffrey Kamp, Vorstandmitglied vom Twinning, Seenerley Green

Dann kam endlich der große Umzug. Uuhel, Trübel, Heiterkeit war angesagt. Es war natürlich selbstverständlich, dass die Elfen und Trolle danach auf dem Festzelt bis zum

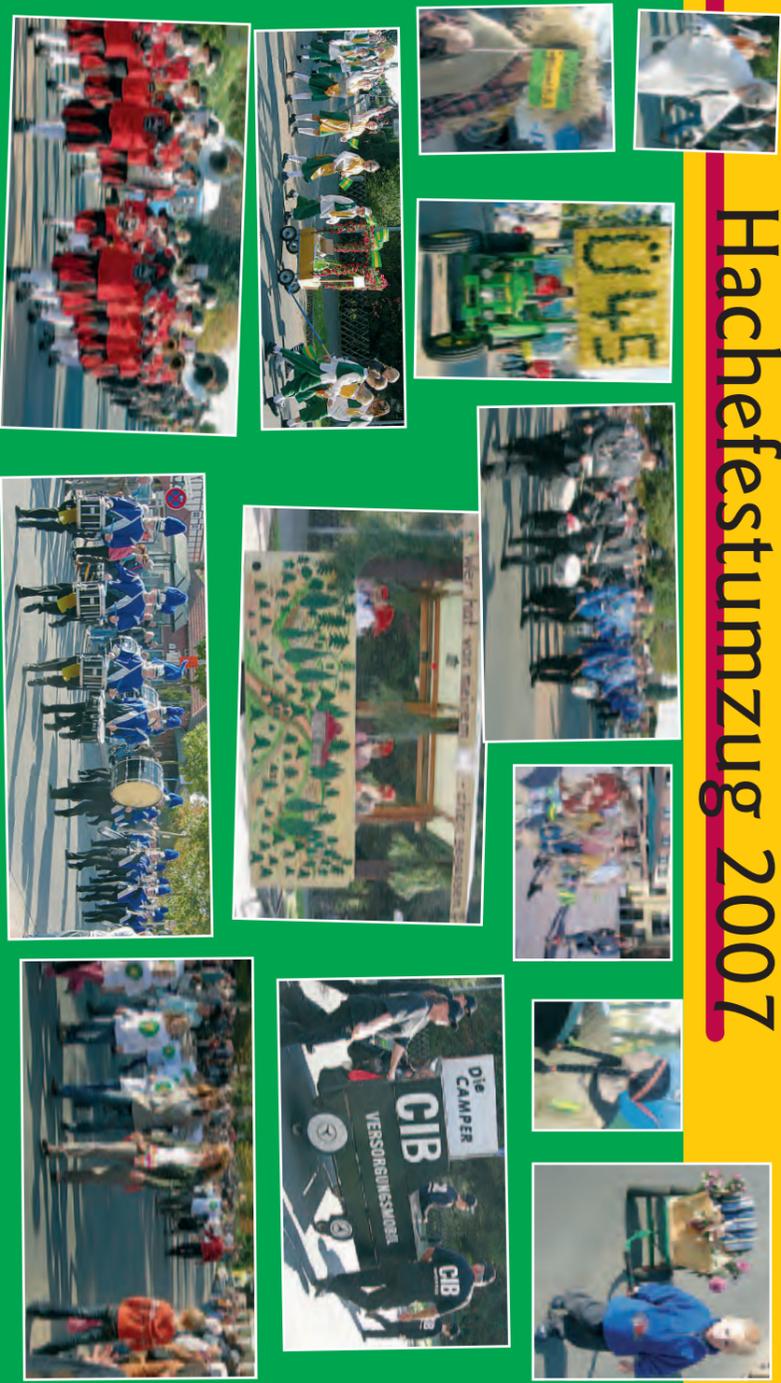
Ausfeigen kräftig mitfeierten. Schon heute steht fest, mit welchem Thema die Bäckergasse die Bürger in und um Nienhagen überraschen oder erfreuen wird.

H.-D., Fabbender, Fotos: Burkhard Fabbender



Fabianne Vogt 4 Jahre

Hachefestumzug 2007



Fotos: Annette Mülhstein



Frisch aus neuer Ernte

Heide - Scheibenhonig und Heidehonig

aus einheimischer Imkerei - vom Erzeuger zum Verbraucher
www.bienenpower.de

Frank Osterloh
Tägerheide 19
29352 Großmoor
Tel. 050 85 - 95 61 31
Fax 050 85 - 95 61 33



wir beschriften für Sie

**Fahrzeuge,
Schaufenster,
Firmenschilder
u.v.m.,**

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Gartenstraße 11 · 29352 Großmoor
Fon: 0 50 85 - 74 27 · Fax: 0 50 85 - 74 99
eMail: Moorverlag@t-online.de

% - + = \$

Silke Reinhardt

Die Steuerberaterin Ihres Vertrauens in Großmoor und der Samtgemeinde Wahltingen.

Hauptstraße 140 - 29352 Adelheidsdorf OT Großmoor

0 50 85 - 13 43 und 01 62 - 935 19 10

Email: SteuerReinhardt@aol.com



Verbindungs- und Befestigungstechnik

- Druckluft- Negel- und Klammergeräte
- Magozinierte Verbindungselemente
- Fahrbare und stationäre Kompressoren
- Rohrleitungssysteme und Filtertechnik
- Reparaturservice

Büro: Zuillingsstraße 85 · Großmoor
Lager und Service-Werkstatt:
Nienhagener Straße 1 · Wahltingen
Telefon 0 50 85 - 97 15 43
Mobil 01 71 - 7 28 76 39
info@dahle-verbindingstechnik.de
www.dahle-verbindingstechnik.de

**Fenster & Türen
Bauelemente
Verkauf und Montage
Udo Blazzy**

Theaterstr. 14 · 29352 Adelheidsdorf
Tel. (05085) 6190 · Fax (05085) 92712



Franz Meyer

Heizung · Sanitär · Wartungsdienst
Heizungs- u. Lüftungsbauminister

- Heizung – Sanitär
- Wartung Öl u. Gas
- Badsanierung
- Solaranlagen

Amselweg 13 Tel. 0 50 85 / 61 88 Mobil 01 60 / 8 40 20 33
29357 Adelheidsdorf Fax 0 50 85 / 98 19 57 fr.meyer@t-online.de

Dänische Mode
für Sie und Ihn
Es besetzt Sie Ihr ganzes Buchholz

Hauptstr. 162 a · Großmoor
Tel. 0 50 85 / 97 17 13

Modedepots im Shop oder bei Ihnen zuhause

Damen: XS – 4XL und Herren: S – 3XL
Geöffnet jeden Dienstag 10 – 16 Uhr oder nach Vereinbarung

unser Großmoor...

Café im Kuhstall



Freitags, samstags, sonn- und feiertags von 14 – 18 Uhr
Nordweg/Ecke Zwillingstraße · 29352 Großmoor
Inh. Klaus Mertins
Tel. & Fax 0 50 85 | 7505

Eine Perücke kaufen,
ohne viel zu laufen.

Mobiler Perückenshop
Hannelore Kaatz
Tel. 05085-1744

**Landladen
Buchholz**

Wasserschüssel, Partyservice & regionale Produkte

mittwochs **Eintopf**
Diese Woche: **Erbensuppe** Portion 2,10 €

BIO Superknaller-Angebot
Bio-Dosenwurst

5 Dosen à 200 g,
statt € 14,75 nur € **10,-**

10 Dosen à 200 g,
statt € 29,50 nur € **18,-**

Angebot 17.10. – 20.10.

Landmettwurst
1 kg statt 16,90 nur € **13,90**

Schnitzel
1 kg statt 7,90 nur € **6,40**

Öffnungszeiten
Mi. – Fr. 7 – 13 u. 15 – 18 Uhr
Sa. 7 – 12 Uhr

Tel. 0 50 85 / 74 96
29352 Großmoor · Hauptstraße 150

Mit geben Ihrem Haus den individuellen Stil

Schworm

über 10 Jahre

Hauptstr. 218 · 29352 Adelheidsdorf · Tel. 0 50 85 / 68 01 · Fax 0 50 85 42

K.+C. Gänshirt
Gärtnerei und Floristik

Hauptstraße 110 · 29352 Großmoor · Tel./Fax 05085-354



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
und 14.30 – 18.00 Uhr außer Mittwochnachmittag
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Friedrich Raddatz Immobilien



Verkauf und Vermietung
Seit 1994 für Sie in der Samtgemeinde Wathlingen tätig

Kiebitzkamp 12 · 29352 Adelheidsdorf
Tel. 0 50 85 - 920 31 · Fax 0 50 85 - 920 32 · Mobil 0172 - 415 39 05
E-Mail: raddatz.immobilien@t-online.de · www.raddatz-hannover-immobilien.de

Volker Voges
Treppen- u. Massivholzbau
Meisterbetrieb

- ◆ Holztreppen eingestemmt und aufgesattelt
- ◆ Wendel-, Raumspar- und Podesttreppen
- ◆ Holzstufen auf Beton- und Stahltreppen
- ◆ Geländer und Geländerteile
- ◆ Entwurf, Fertigung und Montage
- ◆ und vieles mehr...

Kurfürstendamm 1 · 29352 Großmoor
Tel. 0 50 85 / 67 89
www.treppenidee.de



Wir sind die Profis für Ihren Garten im Herbst

Wegobau
Dienstleistungen
Hauskanalanschlüsse
Erd-, Abbruch-, Pflaster-,
Entwässerungs- und
Rodungsarbeiten

Berkhan GbR



Lieferung von Sand, Kies,
Rindenmulch und Mutter-
boden aller Art!

Bohlenbruchstraße 28 · 29356 Bröckel
Telefon (05144) 48 55 815

Garten und Grundstückspflege
Renovierungsservice
B. Kappenberg



(0 51 44) 31 80 · Mobil (0162) 780 77 75
Björn Kappenberg · Am Bohlkamp 15 A · 29339 Wathlingen

Sauber hat immer Saison

AQUA Tec
Reinigungstechnik Celle




Hochdruckreiniger - Naß - Trockensauger
Industriesauger - Bodenreiniger
Industriepumpen - Gartenpumpen
Heizgeräte - Reinigungsmittel
Service für alle Fabrikate
Beratung - Kundendienst - Verkauf - Leasing

E-Mail info@aquatec-celle.de Internet: www.aquatec-celle.de
29352 Adelheidsdorf Gewerbering 10 Tel. (05141) 883626 · Fax: 883577
29352 Adelheidsdorf - Gewerbering 10

Garten- und Landschaftsbau fachbetrieb führt aus:

- Bepflanzungen, z.B. Bauerngärten, Stauden- u. Kräuteranlagen, Rosengärten
- Verbundstein, Naturstein-Pflasterung, Plattenarbeiten
- Teichanlagen, Bachläufe
- Einsaaten, Rasenarbeiten und Rollrasen
- Holz- und Zaunbau
- Rankgitter, Sichtschutzzäune und Pergolen, Spielgeräte

Leben mit der Natur

Olaf Hollerung Gartengestaltung

Planung und Ausführung
vom Gärtnermeister

Kirchstr. 15 · 29339 Wathlingen
Tel. 05144 / 3376 · Fax 970596

info@gartengestaltung-hollerung.de
www.gartengestaltung-hollerung.de



- Pflege von Gewerbe-, Privatanlagen und Mietobjekten
- Urlaubsvertretung für Gartenbetreuung
- Fachlich richtiger Gehölz- u. Baumschnitt
- Baumfällung u. -rodung auch mit Hubarbeitsbühne mit ausgebildetem Fachpersonal nach Vorschrift der Berufsgenossenschaft



**ZU JEDER JAHRZEIT
EINEN SCHÖNEN GARTEN!**



Die automatische Beregnungsanlage.

- Gartenbewässerung durch moderne Technik
- unterirdisch verlegt = unsichtbare Bereischaft
- gleichmäßige, optimale Wasserverteilung.
- Steuergeräte regeln Wasserbedarf und Startzeiten.
- **RAIN-BIRD** - das optimale System
- deckt alle Bedürfnisse für unterschiedlichste Pflanzen.

Steitzer GbR



Waldweg 6 + 10 · 29358 Eicklingen
Tel. 0 51 49 - 9 25 25 + 87 42
Fax 0 51 49 - 9 25 26
Auto 0171-9 96 39 39
eMail: steitzergb@t-online.de
www.steitzer-gb.de

**BEWÄSSERUNGSTECHNIK
ELEKTROINSTALLATION
SCHALTANLAGENBAU**

**sonntags
10 - 12 Uhr
geöffnet**



**Jetzt Zwiebeln setzen
für die Frühjahrsblüher**

**Alles für Ihren Garten
im Herbst!
Herbstliche Deko-Artikel**

Wahlhingen: Am Bohlkamp 16a · Tel. 0 51 44 / 82 71
Nienhagen: Schafstalweg 5 · Tel. 0 51 44 / 33 13



Herbstangebot:

Terrassendach mit Beschattung

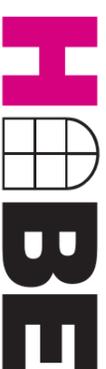
Farbe: weiß, braun oder silbergrau · Maße : 5000 mm x 3000 mm
€ 7.980,- inkl.
Montage und MwSt.



Traumhaft schöne Wintergärten und Haustüren

Besuchen Sie unser neues

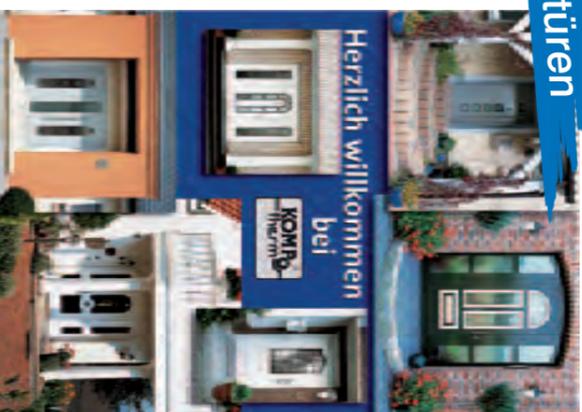
Haustürstudio!



Heidebauelemente
in Eicklingen

Tel. (0 51 44) 9 22 78

Schmolkamp 36 · 29358 Eicklingen
Direkt an der B 214



Gerätevermietung

Holzspalter	40,- €/Tag
Gartenhäcksler	35,- €/Tag
Vertikutierer	35,- €/Tag
Rüttler	35,- €/Tag
und andere Geräte	
Nienhagen, 0 51 44 / 560 96 11	

STILLGER
Ingenieurbetrieb für
Baudienstleistungen

Garten- und Landschaftsgestaltung

29356 Brückel
Bohlenbruchstraße 28
Telefon (05144) 971311
Fax (05144) 971312

Schaible

Garten- und Landschaftsbau

H. Gödecke · Hoher Kamp 8 · 29353 Ahnsbeck
Tel. 0 51 45 / 26 36

EIN Kunde · EIN Auftrag · EINE Firma
... und viele verschiedene Arbeiten, zum Beispiel:

- ✱ Gartenanlagen inkl. Pflanzenlieferung
- ✱ Erdarbeiten, fräsen und planieren
- ✱ Gartengestaltung nach Ihren Wünschen
- ✱ Baum- und Strauchschnitt / Baumfällung inkl. Abfuhr
- ✱ Sämtliche Pflaster-, Stein- und Plattenverlegearbeiten
- ✱ Im Garten- und Landschaftsbereich
- ✱ Teichanlage sowie Zaunmontage

Fordern Sie unser Angebot an oder rufen Sie uns doch einfach mal an!

EMIL MANN

über 60 Jahre
29339 Wahlhingen · www.emil-mann-erdbau.de

Neuwertige Fahrzeuge mit Fachpersonal

- Transport-, Erd-, Bagger-, Planier- und Abbrucharbeiten
- Mutterboden
- Kies und Sand aller Art

0 51 44 13 39
0 51 44 47 96



Der Garten im Herbst

Auch wenn es im Garten im Herbst wieder mächtig viel zu tun gibt, bekommt jeder Gartenliebhaber als Entschädigung eine farbenfrohe Vielfalt von den Herbstblühern zurück. An den kühlen Herbstabenden kann man sich das feurige Farbenspiel des Sonnenuntergangs bei einem Glas Wein ansehen und die Seele baumeln lassen. Die Tage werden wieder kürzer und dann heißt es wieder: Beete langsam winterfest machen, Pflanzen den Herbstschnitt verpassen. Im Laufe des Jahres entstandene Lücken kann man jetzt noch mit Stauden füllen. Doch bei der vielen Arbeit sollten wir es nicht vergessen, uns zu entspannen. Ein Ausflug in die Wälder oder eine Wanderung können dazu viel beitragen, dass wir zufrieden auf ein tolles Gartenjahr zurückblicken können. Wenngleich die kalte und ungemütliche Jahreszeit beginnt, gibt es bis zum Spätherbst im Garten und der Natur viel zu entdecken und zu erleben. Jetzt wird das Obst geerntet und der Garten für den Winter vorbereitet. Zum Herbst gehören ebenso gemütliche Spaziergänge im Wald, wie auch das beliebte Suchen der Pilze.

Lust auf Garten!

Planung | Beratung | Ausgrabung | Pflaster- und Holzverlegearbeiten
GESTALTEN MIT PFLANZEN | TREPPENANLEGEN | TEICHANLEGEN | WASSERSPIELE
GARTENBEREINIGUNGSARBEITEN | GARTENPFLEGE | BEGRÜNUNG MIT ZIERGRÄSERN

Pflanzenverkauf

Lassen Sie sich in unserem über 5000 qm großen Rhododendronpark inspirieren und kompetent beraten.

Unsere Rhododendronpark mit Musterflächen können Sie täglich besuchen.

Sandau & Heindorff
Gartengestaltungsges. GmbH
Im Westfeld 19, 29336 Nienhagen
Tel.: (05144) 5 63 26
Fax: (05144) 5 61 26

Mehr über uns unter:
www.sandau-heindorff.de

Gottesdienste

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nienhagen

Dortstr.33, 29336 Nienhagen · Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370,
 Email: sankt.laurentius@t-online.de
 Pastoren: Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers
 Diakon: Sven Gutzeit Tel. 05144-972106
 Pfarrbüro: Waltraut Conradt, Öffnungszeiten,
 Di. 8.30-12.00, Do. 15.00-18.00 Uhr
 Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
 Patrik Pünder, Tel. 05144-92088
 Küsterin: Gisela Hein, Tel. 05144-972648

Sa. 20.10. 19.30 Uhr „Irgendwie AnDerS“
 ADHS Selbsthilfegruppe für Erwachsene im
 Laurentiushaus, Ansprechpartner: Alexandra Starck, Tel: 0162 - 9121893

So. 21.10. 10.00 Uhr Deutsch-finnischer Gottesdienst
 10.00 Uhr Kinderkirche im Laurentiushaus
 11.30 Uhr Tauf-Gottesdienst
 18.00 Uhr Jazz in der Kirche



Gottesdienste u. Termine:
 So. 14.10. 18.00 Uhr Gottesdienst
 Do. 18.10. 10.00 Uhr Andacht im Kursanadomizil

Evang.-Luth. Martinsgemeinde Großmoor

Pastorin: Ulrike Hebenbrock-Galisch, Finkenweg 1, Grm., Tel. 0 50 85 / 596, Fax 95 58 73
 E-Mail: kg.grossmoor@evlka.de
 Diakonin: Kira Preußing, Tel. 0511 / 590 87 60
 Vorsitzender Kirchenvorstand: Wilfried Burghard, Tel. 0 50 85 / 79 04
 Pfarrbüro, Frauke Runge: Di. 16 – 18 Uhr, Fr. 9 – 11 Uhr. **Am 16.10. geschlossen**
 Küster der Martinskirche: Günther Rostalski, Hauptstr. 152, Großmoor, Tel. 0 50 85 / 75 63

Gottesdienste u. Termine:
 So. 14.10. 10.00 Uhr 19. So. nach Trinitatis, Gottesdienst, Grm.
 Mi. 17.10. 15.00 Uhr Seniorennachmittag Vortrag Pastor Neurnert über Paul Gerhard Kirchenkids
 Fr. 19.10. 16.00 Uhr 20. So. nach Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl, Grm.
 So. 21.10. 10.00 Uhr

Katholische Pfarrgemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Pater Miroslaw Kossak Glowczewski, Kanonenstr. 1, 29331 Celle, Tel: 05141-9744879, Mobil: 016096639570 Fax: 05141-9744878; Pfarrbüro Wathlingen, Papst Benedikt XVI. Platz 1, Tel.05144/3442, Fax: 05144/971294, Angela Wehrmaker Di, Mi. und Do. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, E-Mail: StBarbara-Wathlingen@t-online.de www.dekanat-celle.de

Gottesdienste u. Termine: Der Kirchbus fährt samstags und sonntags! Wer vom Kirchbus regelmäßig mitgenommen werden möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro.

So. 13.10. 18.00 Uhr hl. Messe in WATHLINGEN
 So. 14.10. 28. Sonntag im Jahreskreis
 11.00 Uhr Familienmesse mit anschl. Gemeindefest in Nienhagen. Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich zu unserem diesjährigen Gemeindefest ein. Im Anschluss der Familienmesse gibt es Suppe. Am Nachmittag reichen wir Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Rosenkranzandacht in NIEINHAGEN
 Mo. 15.10. 18.00 Uhr Hl. Lukas, Evangelist Fest
 Mi. 17.10. 20.00 Uhr Scholaprobe in Nienhagen
 Do. 18.10. 18.00 Uhr hl. Messe in WATHLINGEN
 19.00 Uhr Infoabend der Firmbewerber in Wathlingen
 19.30 Uhr Treffen der Vorstandsmitglieder des Fördervereins in Nienhagen
 19.30 Uhr Kolpingvorstandssitzung in Nienhagen
 Fr. 19.10. 9.00 Uhr hl. Messe in Nienhagen mit anschl. Frühstück
 18.00 Uhr Rosenkranzandacht in WATHLINGEN
 Sa. 20.10. 18.00 Uhr hl. Messe in WATHLINGEN
 So. 21.10. 29. Sonntag im Jahreskreis
 11.00 Uhr Hl. Messe mit Kinderwortgottesdienst in Nienhagen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

Pastor: Gerhard Williges, Kirchstraße 1, Wathlingen, Tel. 0 51 44 / 82 07. Pfarrbüro: Birgit Reimann, Kirchstr. 1, Tel. 0 51 44 / 82 07. Di. 11.00 – 12.00, 18.00 – 19.00 Uhr, Fr. 11.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste u. Termine:
 Sa. 13.10. 18.00 Uhr Samstag, Vesper
 So. 13.10. 16.00 Uhr Taufen
 So. 14.10. 16.00 Uhr Abschiedsgottesdienst Pastor Williges
 Sa. 20.10. 18.00 Uhr Samstag, Vesper
 So. 21.10. 10.00 Uhr 20. So. n. Trinitatis, Hauptgottesdienst, P. Dr. Schmitzdorff

KESS · KESS · KESS · KESS · KESS · KESS

... Schon mal vormerken! – Babyservice

Hi Babies! Habt Ihr Fragen rund um's Essen, Trinken, Schlafen dann kommt doch in die kostenlose Baby-Sprechstunde zu unserer Hebamme. Eure Eltern könnt Ihr gerne mitbringen. Ihr wisst schon, unsere kleinen Probleme können unsere Eltern ganz schön stressen! Dafür ist unsere Hebamme da. Denn sie ist schon über 30 Jahre „im Geschäft“. **Mittwoch 14. November um 14.30 Uhr im KESS Wathlingen**

FÜR ELTERN, SINGLES UND SENIEN

Beratung im KESS – Manchmal gibt es im Leben Situationen, in denen man eine Beratung braucht. Gemeinsam mit unserer Sozialpädagogin Frau Sigrid Thöling suchen Sie nach neuen Wegen. Terminwünsche können Sie während unserer Bürozeiten immer Montag-Freitag von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr klären. **Telefon: 05144 / 5600446.** Ihr Anruf wird selbstverständlich vertraulich behandelt.



Beratung rund um Grundsicherung, Pflegeversicherung, Betreuungsrecht.....

Unsere Welt befindet sich im Umbruch! Besonders die vielen Veränderungen im Bereich der Sozialgesetzgebung sind für viele Menschen verwirrend und undurchsichtig. Unsere ehrenamtliche Beraterin, **Frau Monika Voß (Dipl.-Sozialarb./ Sozialpädagogin)**, unterstützt Sie und gibt gern Informationen. Bitte melden Sie sich telefonisch im KESS!

Noch freie Plätze! Einstieg noch möglich!

Qi Gong Neuer Einsteiger-Kurs für Erwachsene!
10. Oktober 07 – 12. Dezember 07 Mittwoch, 20.00 Uhr – 21.30 Uhr im KESS Nienhagen.
 Leitung: Gisela Petersen, Übungsleiterin Qi Gong, Gebühr: 60,-€ 2 U-Std., 8 Einheiten

KESS-Familienservice – Unser Familienservice braucht Verstärkung!

Wir suchen nette Menschen, die Interesse haben Nachhilfeunterricht zu erteilen, als Tagesmutter tätig zu werden und Menschen, die Aufgaben im Haushalt übernehmen möchten. Für Ihre Fragen und weitere Informationen steht Ihnen das KESS-Büro gerne zur Verfügung.

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE:

Spiel und Lernwerkstatt für Kinder vor dem Kindergartenalter und ihre Eltern. Noch Plätze frei! Im Spiel lernen - fürs Leben fit sein.
 „All unser Wissen gründet sich auf Wahrnehmung.“ Von Johann Wolfgang von Goethe
 Unter dem Motto „Mit allen Sinnen“ wollen wir mit Kindern und ihren Eltern lernen.....durch Ausprobieren, Erfahren und Untersuchen. Wir wollen singen, lachen und unser Frühstück selber machen, musizieren, bewegen und auch entspannen. Unsere Trainerin bietet den Eltern einmal im Semester einen spannenden Elternabend, der – wie die wöchentlichen Treffen- in unseren ansprechenden und hellen Räumen stattfindet. **KWR 5: Einstieg noch möglich!**
24. September 07 – 04. Februar 08, Montag, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im KESS Nienhagen
 Kursleitung: Gudrun Papenburg, Delfi-Leiterin. Kursgebühr: 16 Einheiten: 80,- € + 10,- € für Frühstück

Nutzen Sie die ersten wichtigsten Monate im Leben ihres Kindes!

Kwährdenker- Club für Klitzkleine – Was hat Bewegung mit Entwicklung zu tun?
 Dieser Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern ab der **8. Wochen Lebenswoche**. Schnacken- robben- brabbeln- krabbeln.....In diesem Kurs wollen wir mit den Kindern durch Bewegungs- und Spielangebote die Sinne erforschen. Zusätzlich können Erfahrungen ausgetauscht werden. Die Klitzkleinen erhalten Kontakt zu anderen Kindern und Erwachsenen.
KWK 2: Noch Plätze frei! Einstieg noch möglich! **08. Oktober 07 – 04. Februar 08, Montag, 8.45 Uhr – 9.45 Uhr im KESS-Nienhagen.** Kursleitung: Gudrun Papenburg, Delfi-Leiterin
 Kursgebühr: 80,- € für 16 Einheiten

Gitarre, Rhythmus, Akkord und Noten, Start: 8.11.

Anfängerkurs für Schüler/innen ab 8 Jahre. Neu in Nienhagen! **08. November 07 – 24. Januar 08, L 70: 15.00 Uhr – 15.45 Uhr** immer Donnerstag im KESS Nienhagen
 Kursleiter: René Gilly, Musikpädagogin, Kursgebühr: 65,-€ für 10 Einheiten

Lieder , Tanz , Musik und Töne, Start: 05.11.

für Kinder von 4 – 7 Jahre, Neue Kurse starten wieder! **05. November 07 – 04. Februar 08**
 L 1: Mo, 15.00 Uhr – 15.45 Uhr für 4 + 5 Jährige
 L 2: Mo, 16.00 Uhr – 16.45 Uhr für 6 + 7 Jährige immer Montag im KESS Nienhagen
 Leiterin: Susan Feher, Grundschullehrerin und Musikpädagogin, Gebühr: 60,- € für 12 Einheiten

TATORT Englisch für Schüler/Innen der 5. + 6. Klasse, Start: 7.11.

Wir wollen das Interesse an der englischen Sprache wecken, indem wir in einer kleinen Gruppe in angenehmer Atmosphäre hauptsächlich in spielerischer Form Spracherfahrung machen.
TE 1: Mittwoch 16.30 Uhr - 17.15 Uhr Beginn im KESS Nienhagen
 Kursleitung: Dianne Voelpel, Muttersprachlerin, Kursgebühr: 45,-€ 6 Einheiten

KESS Nienhagen

Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 8
 Tel. 05144/970627 · Fax: 05144/971428
 Büroteam: Ursula Keller, Angela Wolter, Iris Wilkening, Heidi Winter.
 Organisation: Waltraud Scheefeldt, Manfred Pflaum.
 E-Mail: Familienzentrum-KESS@t-online.de · www.kess-familienzentrum.de

KESS Wathlingen

Zweigstelle: Am Markshof 2
 Tel. 05144/972417
 Büroteam: Iris Wilkening, Angela Wolter, Heidi Winter,
 Organisation: Silvia Wittnebel, Christiane Ulrich.

TATORT „Lesen und Schreiben“ Start: 06.11.

4 Kinder bilden ein Team, um Ermittlungen am TATORT „Lesen und Schreiben“ aufzunehmen. Ziel des Kurses ist es, den Kindern Freude am Umgang mit Buchstaben, dem Lesen und dem eigenständigen Verfassen von Texten zu vermitteln. Höhepunkt eines Kurses wird der „TATORT Lesen und Schreiben“ im echten Leben sein: Das KESS spürt Journalisten, Redenschreiber und andere Experten auf, die den Kindern vermitteln, welche Rolle in ihrem Berufsleben Buchstaben, Wörter, und Rhetorik spielen. Unser TATORT- Konzept hat sich weiter entwickelt: Jetzt steht das Thema – nicht die Klassenstufe – im Vordergrund. **Unsere TATORT- Bausteine sind gedacht**
 · für Kinder, die noch einmal wiederholen, auffrischen und Wissenslücken füllen wollen oder
 · für Kinder, die mehr „Lernfutter brauchen“ und schon etwas lernen möchten, das noch gar nicht auf dem „Lernplan“ steht.

Baustein 1: Kennt Ihr die Buchstaben?
 Wir lesen einfache Wörter, erfassen ihren Sinn und schreiben kleine Geschichten
Baustein 2: Flüssiges Lesen und Schreiben
 Buchstaben und Wörter sind Euch schon vertraut, aber es klappt noch nicht so recht mit dem Lesen und Schreiben? Wir üben mit Quatschwörtern, Zungenbrechern, Reimen und dichten selber Fantasiegeschichten?
Dienstag, 17.45 Uhr – 18.30 Uhr KESS Nienhagen,
 Kursleitung: Kerstin Kozlowski, Ergotherapeutin, Kursgebühr: 60,- € 8 Einheiten,

KINDERKLEIDER MARKT

Unser Kleidermarkt ist ins KESS Wathlingen umgezogen! Der Schneeanzug ist zu klein? Die Winterhosen passen nicht mehr? Sie „lagern“ Kinderkleidung, aus denen Ihre Kinder herausgewachsen sind? Wir nehmen Ihre Kinderkleidung in Kommission.
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00- 17.00 Uhr
 Wir nehmen noch Winterbekleidung für Kinder bis Größe 140 entgegen!
 Für folgende Größen fehlt noch Winterbekleidung: Größe 56 + 60 : Pullover, Hosen, Mützen und Schals, Größe 74: Bodys, Hosen, Schlafanzüge, Größe 80, 86 + 92 -140: Winterbekleidung allgemein



Unser Wunderkabinett ist eröffnet!

Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr. von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.
 Kommen, wundern, staunen, forschen, lernen! Einfach kommen und loslegen! Eintritt frei!
 Das Wunder der Woche!
 Wir spielen Goldräuber: Welcher Schatz steckt in der Sandkiste im Wunderkabinett?
 Kommt ins Wunderkabinett und findet es heraus!
8. Kwährdenker Frage:
 Abschiedüberraschung
 Die Leiterin des Kindergartens hört auf zu arbeiten und geht in den Ruhestand. Ihre Kolleginnen haben sich für sie eine Überraschung ausgedacht. Als sie nach der Abschiedsfeier zu ihrem Auto geht, wartet dort eine Gruppe Kinder.
 Jedes Kind trägt ein Schild, auf das ein Buchstabe gemalt ist.
 In der Aufregung sind die Schilder durcheinander geraten. Sie liest:
 HARNDE RUF WIESE.
 Was wollen sie ihr eigentlich sagen?
 Auflösung im nächsten Wathlinger Bote!!!!
Auflösung der Kwährdenker- Frage 7:
 Der dritte Gast bekommt auch den richtigen Teller. Es geht nicht anders, weil sie die anderen zufällig richtig zugeordnet hat.

Wunderkabinett

Schafstallweg in Nienhagen

im Mittelpunkt der Samtgemeinde



REINIGUNG 2000
INHABERIN SYLVIA WIEBE

- REINIGUNGSANNAHME
- SCHRANKFERTIGE WÄSCHE
- MANGELWÄSCHE
- BÜGELSERVICE

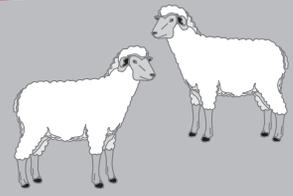
Schafstallweg 12 · 29336 Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 97 05 60

Urlaubsreif?
Kommen Sie zu uns!

Reisebüro  **Richtsteig**

Mit **Hermes Paket-Shop**

Karin Richtsteig · Schafstallweg 10 · Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 927 01
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.30 Uhr, Di. - Fr. 9.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr



Vermietung

Adelheidsdorf, Hannoversche Straße 103, 3 Zimmer, Kü., Bad, EG, ca. 61m², 290,-€ Miete + NK + 2 MMS zum 01.11.2007, Tel. 05085-1497 od. 0170-4462958

Ab sofort Haus in **Wathlingen** zu vermieten, renoviert und isoliert, ca 140 m², Garage, Garten, KM 600 €. Tel.: 0 51 44 - 29 08

Stellenangebot

Erfahrene zuverl. Haushaltshilfe in Großmoor gesucht, 3 - 4 Std. / Woche. Tel. 0 50 85 / 981 783

Kfz-Service

Jäger Automobile
Kfz-Meisterbetrieb
Breite Horst 22 · 29336 Nienhagen
Tel. 0160 - 94 80 40 65

KLEINANZEIGEN

Tarotkarten

Tarotkarten legen, Entscheidungshilfe, Gedankenanstöße und Lebensberatung. Termin nach Vereinbarung. Tel. 0160 - 92 45 47 22

Mietgesuch

Suche 3 - 4 Zi.-Wohng. zum 01.07.2008 mit Garage und Gartenbenutzung. Tel. 0 55 71 / 91 58 60

Veranstaltungen

Vorträge/ Seminare zu sanften Heilmethoden sowie ganzheitlichem Leben finden Sie im Forum Evolution www.evolutionsevent.de
J.M. Gabriel Tel. 05141- 56 00 70

Zu verkaufen

Hochwertige Ledergarnitur, 3 Sitzer + 2 Sitzer, Glattleder, petrolgrün, günstig abzugeben. Tel. 0 51 44 / 92 412

Brennholz

Brennholz zum Selberschlagen in Großmoor. Kiefer Erstdurchforstung. Direkt vom Förster. B. Evers. Handy 0170 / 641 58 16

Belohnung

Wo ist Wohnungskatze GISSI?
Wurde am 04.10. an der Hauptstr. Großmoor versehentlich ausgesperrt. Sie ist auffällig grau getigert mit 4 weißen Pfoten, Lätzchen und kl. weißen Schnauze. Vermutlich ist Sie sehr scheu, da draußen unerfahren. Wer hat Sie gesehen oder aufgenommen? Sind für jeden Hinweis dankbar. Tel. 0177 - 407 46 62



Kätzchen

9 Wochen alte Kätzchen (beide weibl.), in der Wohnung von Hand aufgezogen, geimpft und entwurmt, wenn möglich zusammen, in liebevollen Hände abzugeben. Tel. 0 51 36 - 972 01 07



Dr. G. Meyer zu Hörste

Rechtsanwalt Ramlingen ☎ (05085) 70 92
Fachanwalt für Steuer- und Familienrecht

Besondere Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Steuer-, Landwirtschaftsrecht
Verkehrs-, Erb- und Steuerstrafrecht

Büro: ☎ (0511) 34 22 55
Fax: (0511) 31 45 50
Königstraße 18 · 30175 Hannover

Susi und Strolch

Hundesalon
Fellpflege und mehr für alle Rassen und Mischlinge

Termine nach Vereinbarung
Tel. 0 51 41 - 98 04 55
In den Birken 10 · Adelheidsdorf (bei Celle, an der B3)
e-mail: Susi-und-Strolch-A@gmx.de

Geht Ihr Hund auch mit Ihnen Gassi und zeigt Ihnen wo er hin möchte? Dann sollten Sie vielleicht etwas dagegen tun.

Hundeschule Franke 
☎ 0 51 44-92 90 81
Ackerstraße 28 · 29336 Nienhagen

Agility, Obedience und mehr...
www.hundeschule-franke.de
Ihre Hundeschule mit ♥ und Verstand

Stellenangebot

Wir suchen einen handwerklich begabten **Praktikanten/ Werkstatthilfe** (400 € Basis) für den Bereich: Möbel - Holztechnik - Restaurierung! Bewerbungen bitte nur schriftlich!
Telefon (0 51 44) 97 08 00 · 29339 Wathlingen · Bachstraße 2

www.antiques-art-ambiente.de

B. Lange Antiques Art Ambiente
Stilvoll wohnen und einrichten...

Änderungsschneiderei Angelika Hilse
29339 Wathlingen · Reierstieg 2
Tel. 0 51 44-97 88 99

Sportbootfahrertreff Wathlingen
bildet alle Sportbootführerscheine aus.
Tel. 0 51 44 / 936 85 oder 0171 / 753 48 93

Waschmaschine entzwei - Komme vorbei

Reparatur aller Haushaltsgeräte
Tel. 0 51 41 / 887 98 77



DIE ZOOKISTE

Ihr Hundefrisör in Nienhagen 
Unser Hundezubehör finden Sie auch unter www.shop.die-zookiste.de
Terminvereinbarung ☎ 0 51 44-59 92

Siedlergemeinschaft Nienhagen-Nienhorst Radfahrt am Donnerstag, 18.10.07.

14 Uhr - mit Einkehr - ab Schafstallweg/Dorfstraße, Nienhagen für alle junggebliebenen Mitbürger. Teilnahme immer auf eigenes Risiko. Robert Waldheim 05085-364.



Radlerpause am 20.9.07 bei der Forsthütte im Brand, Foto Georg Männecke



Rast am 4.10.07 in der Residenz Beinsen auf der Radfahrt zur Gertrudenkirche.



Radler vor dem „Kleinen Landsitz“, 6.9.07 Hänigsen, Foto Georg Männecke

Nienhagen radelt war gestern „Nienhagen wäscht“ ist heute! 230 saubere Autos in 6 Tagen!

Gerade einmal eine Woche läuft die neue Aktion "Nienhagen Wäscht" an der Classic Tankstelle für den "Sportplatz" an der Grundschule. Herr Marc Jorczyk berichtet dem Projektteam der Schule, dass sage und schreibe 230 Autos in dieser kurzen Zeit (trotz des Feiertages) auf Hochglanz gebracht wurden. Selbst die Spendendose im Verkaufsraum der Classic Tankstelle kann schon einen Betrag von € 19,81 vorweisen.

An dieser Stelle schon einmal ein ganz großes "DANKESCHÖN" an all die, die dieses Vorhaben unterstützen und auch weiterhin so glänzende Autos fahren. Also: Lassen Sie Nienhagen weiterhin "glänzen"!



Boßeln mit dem Heimatverein und der IGBCE Nienhagen

Am Samstag, den 20. Oktober 2007 boßeln wir mit den Freunden der IGBCE Nienhagen ab 13 Uhr vom Michelweg aus. Anschließend gemütliches Beisammensitzen in der Alten Schule.

Landjugend Flotwedel

Kreisleistungspflügen der Landjugend Flotwedel

Am Sonntag pflügten 21 Teilnehmer auf dem Acker von Fa. Klaus Luttermann & Fa. Jörg Santelmann in Flackenhorst bei schönstem Sonnenschein und mit viel Spaß um die Wette. Wie jedes Jahr war es ein spannender Wettkampf! Gestartet wurde in drei verschiedenen Klassen: der Klasse der Beetpflüger, der Drehpflüger und der Oldie- Beetpflüger.

Zwei Stunden lang hatten die Teilnehmer im Alter von 15- 66 Jahren Zeit, ihr eingeteiltes Feld zu pflügen. Für die Furche war eine Tiefe von 23 Zentimetern vorgegeben, die nicht mehr als zwei Zentimeter über- oder unterschritten werden durfte. Die Sieger haben sich für den Landesentscheid qualifiziert. Bei entsprechend guter Leistung ist von dort der Sprung zum Bundesentscheid möglich. Für die Zuschauer gab es neben Bratwurst und Getränken eine kleine Ausstellung der Landmaschinenhandel

Klaus Höner und Heinrich Ripke aus Eicklingen, sowie der Saatzucht Flettmar- Wittingen.

Platzierungen:

Beetpflüger:

1. Platz Fabian Michels, 87 Punkten
2. Platz Jens Kammann, 77 Punkten
3. Platz Christian Hoff, 74 Punkten
4. Platz Torsten Proße, 70 Punkten
5. Platz Hendrik Fischer, 64 Punkten
6. Platz Marvin Theilmann, 58 Punkten
7. Platz Roberto Prehm, 52 Punkten

Drehpflüger:

1. Platz Daniel Jochmaring, 86 Punkten
2. Platz Stephan Dürwald, 77 Punkten
3. Platz Daniel Dörge, 67 Punkten
4. Platz Inga Heins, 63 Punkten
5. Platz Helge Seiler, 62 Punkten
6. Platz Fabian Ahrens, 59 Punkten
7. Platz André Papke, 58 Punkten

Kreisturntreffen der Älteren 50plus fand in der Landesfeuerwehrschule Celle statt

Ausrichter des diesjährigen Treffens war TuS Celle v. 92 e.V. 113 Turnerinnen und Turner aus 13 Vereinen folgten der Einladung. Das Treffen der Älteren findet alljährlich unter reger Beteiligung Ende September jeweils an einem anderen Ort des Turnkreises statt. Ausrichter ist der jeweilige örtliche Sportverein.

TuS Celle durfte die Sportgeiesterten aus 13 Vereinen mit einem interessanten Beiprogramm empfangen. Nach der Begrüßung durch die stellv. Vorsitzende des Turnkreises Celle, Helga Stachetzi, stellten 3 Mitarbeiter der Landesfeuerwehrschule (Herr Loose, Hillbring und von Behr) die Lehranstalt vor. Es wurde berichtet, wie es vor 76 Jahren zur Gründung der Schule kam, warum es gerade der Standort

Celle geworden ist und welche vielfältigen Aufgaben eine Feuerwehrscheule zu erfüllen hat. Es war für die Teilnehmer interessant zu erfahren, dass die Feuerwehren neben der Brandbekämpfung überwiegend bei Technischen Hilfeleistungen wie z.B. Verkehrs- und Chemieunfällen zum Einsatz kommen.

Auf die Installation von lebensrettenden Rauchmeldern im häuslichen Bereich wurde besonders hingewiesen.

Abgerundet wurde das Beiprogramm mit einer sehr interessanten Führung durch die verschiedenartigste Lehrräume, die fast schon komfortablen Unterkünfte und das weite Gelände der Landesfeuerwehrschule mit Fahrzeug- und Brandübungshallen, Schlauchturm, Wasseransaugbecken und alles was zum Training für den Ernstfall notwendig ist. Danach erwartete die Teil-

nehmer/innen der freundliche, helle Speisesaal mit herbstlich dekoriertem und eingedecktem Kaffeetisch. Die stellv. Vorsitzende bedankte sich bei Angelika Loose vom TuS Celle für das wunderbar hergerichtete Ambiente.

Die ältesten noch aktiven Turner/innen, Johanna Meilwes vom TuS Bergen und Karl-Heinz Hackemann vom TuS Celle, wurden geehrt. Umrahmt wurde der Nachmittag mit Liedern begleitet von Herrn Nohms mit der Zieh-Har-



monika sowie Sketchen des TuS Celle und SV Walle.

Für die sportlichen Einlage zeichneten diesmal die Übungsleiterinnen aus dem Team der Fachwartin für das Turnen der Älteren 50plus im Turnkreis Celle verantwortlich.

Eindrucksvoll führten sie eine Choreografie für das Landesturnfest 2008 in Braunschweig vor. Alle Anwesenden erhielten danach die Einladung, am 12.05.08 mit nach Braunschweig zu fahren und dort diese Choreografie mit hunderten von anderen Teilnehmern in der VW-Halle als Großraumbild zu präsentieren.

Mit dem Lied „Kein schöner Land“ verabschiedeten sich die Turner/innen von einem rundum gelungenen Nachmittag - mit der Freude auf das nächste Treffen in einem Jahr.



8. Platz Christopf Lichthardt, 55 Punkten
9. Platz Hendrik Utpadel, 51 Punkten
10. Platz Sebastian Krüger, 46 Punkten
11. Platz Ingrid Klärke, 40 Punkten

Oldie- Beetpflüger:

1. Platz Wilhelm Claus, 90 Punkten
 2. Platz Karl- Heinz Randt, 86 Punkten
 3. Platz Klaus Mohwinkel, 79 Punkten
- Einen großen Dank an alle Helfer, Sponsoren und Wettbewerbsrichter! Ebenfalls möchten wir der Firma Klaus Höner, der Firma Balke & Michels und der Feuerwehr Sandlingen / Jörg Hoppe danken.



Kulturkreis Samtgemeinde Wathlingen academixer fällt aus!

Karten können beim Kulturkreis (Kaffee und Kunst in Wathlingen) zurückgegeben werden.

KöPi Club Wathlingen e.V. Vereinskegel 2007 im Gasthaus Zimmer

Wie immer fand am 3. Oktober 2007 unser beliebtes Vereinskegel im Gasthaus Zimmer statt. Es wurde hart gekämpft und am Schluss konnte unser zweiter Vorsitzender H.-H. Müller folgendes Ergebnis verkünden.

Bei den Herren:
Platz 1 mit 793 Holz und somit alter und neuer Vereinsmeister Maik Radschun
Platz 2 mit 786 Holz und somit alter und neuer Vize Vereinsmeister Gerd Schacht
Bei den Damen:
Platz 1 mit 744 Holz Hannelore Bosse
Platz 2 mit 503 Holz Heike Schnitzler
Der Vorstand gratuliert mit einem dreifachen GUT HOLZ



NABU Samtgemeinde Wathlingen

„Alkmete“... ist keine Fee aus einem Märchen, auch „Junker Hans“ ist es nicht. Und „Gräfin von Paris“ keine Romanfigur. Sie haben aber eines gemeinsam: wir pflanzen sie am 10. November zusammen mit vielen anderen Apfel- und Birnensorten auf unserem neuen Grundstück. Uller Dickstiel, Ontario, „Gravensteiner...u.a.“, das sind bekanntere Namen für Obstbäume. Dennoch werden sie heutzutage kaum angepflanzt, eher abgesägt, und die alten Sorten stehen vor dem Aus. Wir vom NABU Wathlingen wollen dazu beitragen, dass altes, bewährtes

Kulturobst nicht vergessen wird und haben uns nach Züchtern erfolgreich umgesehen. Nun wollen wir eine Pflanzaktion starten. Es sind wieder alle eingeladen, die gerne draußen an der frischen Luft arbeiten.

Zu diesem unserem ersten Arbeitseinsatz in der Wintersaison 2007 / 08 laden wir ein am 10. November 2007. Genauere Angaben (Uhrzeit, Treffpunkt) geben wir demnächst bekannt. Jetzt schon Fragen? Tel: 56165 (S. Flindt)
Regina Burgdorf-Könnicke

Schützenverein Freischütz Wathlingen Kaffeemittag

Die Schützendamen laden zu einem herbstlichen Kaffeemittag mit kleinem Flohmarkt in das Schützenhaus an der Worth Wathlingen ein am 28.10.2007 um 14.00 Uhr
Über Ihren Besuch würden wir uns freuen. *Die Schützendamen*

Rauschende Ballnacht im Bürgerhaus Wathlingen - 25 Jahre Tanzsparte im SV Großmoor

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Tanzsparte im SV Großmoor feierten die Tänzerinnen und Tänzer ihren Jubiläumstag im Bürgerhaus Wathlingen. Für die 200 Ballgäste war es eine rauschende Ballnacht mit zahlreichen tänzerischen Glanzlichtern. Den Auftakt gestalteten die Jüngsten. In nur 4 Übungsstunden einstudiert bei Jugendtrainerin Annette Lenz zeigten 2 Jüngsten-Tanzpaare im Alter von 8-9 Jahren unter dem reichlichen Applaus des Publikums die Tänze Cha Cha, Rumba und Disco-Fox.

Spartenleiter Friedhelm Havenstein begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und Ehrengäste. Er bat um einen besonders kräftigen Applaus für die zahlenmäßig am stärksten vertretene befreundete Tanzsparte des VfL Wathlingen mit 26 Teilnehmern, die angesichts des Veranstaltungsortes laut Havenstein heute ein "Heimspiel" hat. Er bedankte sich insbesondere für den Zusammenhalt in der Sparte, für das nun schon 23 Jahre währende Engagement von Tanztrainer Friedel Schulze und für die erfolgreiche Aufbauarbeit der Jugendtanzgruppe unter der fachkundigen Leitung von Übungsleiterin Annette Lenz.

Der Vorsitzende des Kreisfachverbandes Tanzsport im Kreissportbund Celle, Torsten Schoeps, übermittelte die Grüße und Glückwünsche des Verbandes und hob den freundschaftlichen Zusammenhalt der Tanzsparten des Kreises hervor, woran auch der SV Großmoor durch sein Engagement erheblich dazu beiträgt. Er überreichte einen Scheck für die Arbeit der Tanzsparte und ehrte Spartenleiter Friedhelm Havenstein für seine 25-jährige ununterbrochene Spartenleiterfähigkeit in besonderer Weise: Schoeps führte aus: Getreu dem Motto: "auf jedem

Schiff das dampft und segelt, ist einer der die Sache regelt!" - und dies ist für die Tanzsparte des SV Großmoor Spartenleiter Friedhelm Havenstein - er sei stolz darauf, im Kreisfachverband solche Leute an der Vereinsspitze zu haben. Kontinuität sichere Qualität. Daher ernannt Schoeps Friedhelm Havenstein zum Kapitän der MS Tanzsparte SV Großmoor. Er setzte ihm den Kapitän-Hut auf, überreichte ein symbolisches Bild des Flaggschiffes MS Tanzsparte SV Großmoor und handigte das Kapitänspatent in Form einer Jubiläumsurkunde des Kreisfachverbandes aus. Anschließend bedankten sich auch die Spartenmitglieder für die langjährige Treue ihres "Kapitäns". Stellv. Spartenleiter Reiner Günther überreichte eine gerahmte Ehrenurkunde und lud den Spartenleiter nebst Gattin Angelika zu einem festlichen Essen ein.

3 Jugendtanzpaare der Tanzjugend unter der Leitung von Übungsleiterin Annette Lenz zeigten anschließend ein kleines Tanzprogramm mit den Tänzen Jive, Rumba und Disco Fox und rissen die Zuschauer durch ihre schwingvolle Darbietung zu Beifallsstürmen hin.

So dann eröffnete die Tanzkapelle Dacapo in 6-köpfiger Besetzung den Tanzabend mit schwingvollen Rhythmen. Die Tanzfläche war sofort beim Eröffnungstanz bis auf den letzten Platz gefüllt - Wiener Walzer ist nach wie vor ein sehr beliebter Tanz. Die befreundeten Tanzsparten vom BTC Burgwedel, SV Nienhagen, SV Hambühren, SG Langlingen, TuS Oldau-Ovelgönne, VfL Wathlingen, waren mit zahlreichen Paaren erschienen und überbrachten kur-



Hachefest begann, Diamonds Cadets Zeit endete

Für 6 Mitglieder der Diamonds Cadets (dem Juniorcorps des Blue Diamonds Drum & Bugle Corps Nienhagen) endet mit Beginn des Hachefestes die Cadets Zeit. Es ist der letzte Auftritt, bevor sie dann bei den Blue Diamonds mitspielen dürfen. Ab jetzt werden die "Neuen" dann die Blue Diamonds auch bei den vielen Auftritten nicht nur in Deutschland, sondern auch im Ausland mit begleiten. Dadurch werden sich



6 Diamonds Cadets wechseln zu den Blue Diamonds



Ein Teil der Diamonds Cadets bei Hachefest

auch die wöchentlichen Trainingsstunden für die "Neuen" um einiges erhöhen. Damit auch die Diamonds Cadets eine große Truppe bleiben, gibt es auch wieder neue Trompeten und andere Instrumente für neue Anfänger.

Mädchenfußball SV Großmoor D-Mädchen-Punktspiele Kreisliga

- | | |
|--|---|
| 15.09.07 ESV Fortuna-SV Großmoor 2:2
Torschützinnen: 2 x Jil Raddatz | 22.09.07 TUS Unterlüß-SV Großmoor 3:0
Torschützinnen: ---- |
| 21.09.07 SV Großmoor-TUS Unterlüß 3:1
Torschützinnen: Jil Raddatz, Mandy Friebe, Anna Danisch | 27.09.07 SV Großmoor-SSV Südwinzen 5:1
Torschützinnen: 2x Norina Hinz, 2 x Jil Raddatz und Mandy Friebe |
| 30.09.07 SV Großmoor-MTV Langlingen 6:13
Torschützinnen: 3 x Jil Raddatz, 2 x Mandy Friebe und Louisa Wegert | 07.10.07 SV Großmoor- SV Altencelle 0:12
Torschützinnen: ---- |
- Es spielten: Monique Jacobi, Michelle Kaatz, Helena Pöhl-Netzebandt, Jasmin Voges, Julia von Loh, Theresa Wegert, Norina Hinz, Anna Lena Breiding, Lisa Seifert und Isabel Tiroke
News Mädchenfußball SV Großmoor
Mit Jil Raddatz, Amelie Hinz und Mandy Friebe sind 3 Mädchen des SV Großmoor im Kader der Kreisauswahl.
Jürgen Rosemeier übernimmt das Traineramt der D-Mädchen.
Bericht Anja Schareina

ze Grußworte, Glückwünsche und Präsentate. Als vorläufigen Höhepunkt des Abends präsentierten 6 Paare der gastgebenden Tanzsparte des SV Großmoor eine Standard- und Lateinformatio, bestehend aus den 10 Tänzen des Welttanzprogrammes: Langsame Walzer, Jive, Wiener Walzer, Samba, Tango, Cha-Cha, Wiener Walzer, Slow-Foxrott, Rumba, Paso Doble wurden in dieser Abfolge von den Paaren dargeboten. Die sehr gelungene Präsentation wurde vom Publikum mit großem Applaus bedacht. Insbesondere die gelungenen fließenden Übergänge zwischen den einzelnen Formationstänzen wurden gelobt. Tanzübungsleiter Friedel Schulze, Burgdorf bedankte sich beim Publikum und seinen Tänzerinnen und Tänzern. Gegen 22.30 erfolgte der eigentliche Höhepunkt des Abends: Die vielfachen Niedersachsen- und Norddeutschen Meister der Hauptgruppe Susi Susa und Alexander Schack vom BTC Braunschweig zeigten 3 Tänze aus ihrem Standardprogramm. Nach jedem mit viel Applaus bedachten Tanz erhielten die Tänzer die Gelegenheit einer kurzen Pause. Diese nutzte Friedel Schulze, um mit den Stargäs-

ten für das Publikum angeregt zu plaudern. Dabei ergab sich beispielsweise, dass 8 Stunden tägliches Training für derartige Spitzenleistungen keine Seltenheit sind - und dies alles während eines laufenden Studiums, das die beiden mittlerweile erfolgreich mit dem Examen abschließen konnten. Nach einer kurzen Pause und Tanzbekleidungswechsel zeigte das Paar 3Tänze rassistische Tänze aus ihrem Lateinprogramm. Anschließend war Autogrammstunde und Foto termin, insbesondere für die Jugendtänzer der Sparte, die ihre Stars am liebsten gar nicht nach Hause fahren lassen wollten. Als abschließenden Höhepunkt präsentierten 8 Paare des BTC Burgwedel Tänze der 20er Jahre in der stilen Kleidung dieser Zeit. Auch diese Vorstellung wurde vom Publikum mit großem Beifall bedacht. Ab 23 Uhr wurde bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen getanzt - die Tanzfläche war stets wohlgefüllt - , geplaudert und gefeiert - ein stimmungsvoller Abend, ein gelungenes Jubiläumsfest. *Torsten Schoeps*



SV Nienhagen 1928 / Schwimmabteilung Bezirkstitelkämpfe der Schwimmer im Sprint

Am vergangenen Sonntag erschwammen die Qualifikanten des SVN im Stadtbad Bergen 26 Medaillen über die kurzen Strecken. Ermittelt wurden die Bezirksmeister der Jahrgänge 1997 bis 1990, der Junioren und der Jahrgänge 1987 und älter, sowie die Bezirksmeister in der offenen Wertung aller Teilnehmer.

33 Vereine aus dem Bezirksschwimmverband Lüneburg hatten sich zu diesem Bezirksscheid angesagt. Aus Cuxhaven im Norden bis hin aus Dannenberg im Osten waren die Aktiven angereist um bei 881 Einzelstarts und 56 Staffelstarts ihre Bezirkstitelträger zu ermitteln. Eine zügige Abfolge aller Starts bewirkte den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Den größten Erfolg für den SV Nienhagen erzielten Dennis Köhler (Jg. 1992), Nils Johnsen (Jg. 1990) und Nils Vogel (Jg. 1987) über 50m Brust, die neben den Titeln in ihren Jahrgangswertungen, auch die Plätze 1 bis 3 in der offenen Wertung erzielten. Dennis

erschwamm zusätzlich Jahrgangsvizetitel über 50m Freistil und 100m Lagen, Nils Johnsen erreichte Bronze über 50m Schmetterling. Erfolgreichste Schwimmerin des SVN war Sina Sürie (Jg. 1991), die in ihrem Jahrgang Bezirksmeisterin über 50m Freistil und 100m Lagen wurde, sowie Vizemeisterin über 50m Rücken und Schmetterling. Mit diesen Leistungen stand Sina auch in der offenen Wertung mit Platz 2 in Schmetterling und Freistil und Platz 3 im Lagenschwimmen auf dem Siegertreppchen. Annalena Jacob (Jg. 1997) war in ihrem Jahrgang ebenfalls äußerst erfolgreich. Bei 5 Starts errang Annalena den Jahrgangstitel über 50m Freistil und 4 Silbermedaillen in den Entscheidungen über 50m Brust, Rücken, Schmetterling und über 100m Lagen. Bezirksmeister über 50m Rücken im Jahrgang 1995 wurde Nico Schröder, der mit Platz 2 über 100m Lagen und Platz 3 über 50m Schmetterling von der Siegerehrung zurück-

kehrte. Kevin Klotz (Jg. 1995) überzeugte über die 50m Brust mit dem Gewinn des Jahrgangsvizetitels und Chantal Lingner (Jg. 1994) wurde mit dem Bronzeplatz für ihre Leistung über 50m Schmetterling in ihrem Jahrgang belohnt. Mit persönlichen Bestzeiten und Platzierungen im guten Mittelfeld schlossen Lena-Jane Laidlaw, Judith Fobbe, Inken Fritzsich, Alexander Sommer, Lisa Gribbe, Mattea Blendner und Nadine Sternbiel den Wettkampf bei den Einzelentscheidungen ab.

Highlight jedes Schwimmwettkampfes sind die Staffelentscheidungen. Der SVN war mit je 2 Staffeln der Herren und Damen am Start. Die Freistilstaffel der Damen mit S. Sürie, I. Fritzsich, M. Blendner und J. Fobbe schwamm auf Platz 4 aller Mannschaften im Bezirk. Die Lagenstaffel mit Sürie, Fritzsich, Blendner und L. Gribbe kam in der Endabrechnung auf Platz 5.



Bei den Herren erreichte die Staffelschwimmer A. Sommer, D. Köhler, N. Johnsen und N. Vogel über 4x 50m Freistil und 4x 50m Lagen jeweils den 5. Platz im Bezirk Lüneburg. Zufrieden mit den persönlichen Leistungen und den erzielten Erfolgen traten die SVN-Schwimmer mit Betreuern und Begleitern am späten Nachmittag die Heimfahrt nach Nienhagen.

Schon angemeldet für das Eishockey-Spiel der Hannover Scorpions???

Eine Aktion des Fördervereins Fußball

An alle Mitgliederkinder und die, die es vielleicht noch schnell werden möchten!!! Der Förderverein lädt euch zu einem Eishockey-Spiel der Hannover Scorpions nach Hannover in die TUI-Arena ein. Für die Kinder fallen natürlich keine Unkosten an.

Wer: Alle Mitgliederkinder im Alter von 11 - 14 Jahren
Wann: Sonntag den 28.10.07
Treffen: Bahnhof Ehlershausen 12.30 Uhr
Abfahrt: 12.45 mit dem Zug
Anmeldung: info@ffev.de oder bei Olaf Schmidt unter 01721785194

Wir werden um 18.11 Uhr wieder in Ehlershausen ankommen. Sofern die Eltern sich ebenfalls mal wieder ein Eishockeyspiel anschauen möchten, so ist das kein Problem. Die Karte kostet pro Person 25 € inklusive der Fahrtkosten. Wer also noch nicht Mitglied ist - noch schnell anmelden! Es lohnt sich, denn es werden für unsere Mitglieder noch weitere tolle Veranstaltungen durchgeführt. Anmeldeformular auch unter www.ffev.de.
R. Hellbusch

PSG Nienhagen Voltigierturnier

Bereits zum zweiten Mal findet in der Reithalle der Pferdesportgemeinschaft Nienhagen e.V. ein Voltigierturnier statt. Außer den in dieser Saison sehr erfolgreichen vereins eigenen Mannschaften PSG Nienhagen 1 und PSG Nienhagen 2 haben ca. 40 weitere Gruppen ihr Kommen zugesagt.

Die Volti's freuen sich über die rege Beteiligung und wünschen allen Teilnehmern ein faires und erfolgreiches Turnier.

Samstag, 13. Oktober 14 - 17.30 Uhr und Sonntag, 14. Oktober 8 - 18 Uhr. Der Eintritt ist frei und für's leibliche Wohl ist gesorgt.



Voltigruppen PSG Nienhagen 1 (stehend) und Nienhagen 2 (kniend) mit Longenführerin Susanne Zakfeld und Voltipferd "Wuschu".

SV Nienhagen holt sich Vizemeister-Titel

Bei den kleinen Cilly-Aussem-Spielen, den Landes-Mannschafts-Finalspielen der Altersklasse Mädchen U10, erspielte sich das Team von SV Nienhagen den 2. Platz. Über den Sommer 2007 hinweg ging das Tennis-Mädchenteam des SV Nienhagen in der Altersklasse U10 in der Bezirksliga Lüneburg-Stade schon auf Punktejagd. Die Mannschaft um Jasmin Hominski und Marie-Carolin Siems konnte sich dabei den 1. Platz in der Gruppe und somit das Ticket zum großen Finale in Delmenhorst sichern. Am Wochenende 15./16. September 2007 war es dann soweit. Das Finale mit allen Siegermannschaften der Bezirksligen Lüneburg-Stade, Weser-Ems, Hannover und Braunschweig stand an. In der Altersklasse Mädchen U10 konnte der Bezirk Hannover kein Team stellen, sodass der Landesmeister-Titel unter den anderen drei Bezirken ausgespielt wurde. SV Nienhagen fuhr aber gehandicapt zum Finale. Marie-Carolin Siems, an Position zwei gesetzt, konnte nicht mitfahren und so mussten Ersatzspielerinnen ran, die in der Bezirksliga zuvor noch nie antraten. Aber das konnte das Celler Team nicht entmutigen. Mit guter Stimmung und Kampfgeist gingen sie an den Start. Dabei konnte insbesondere Jasmin Hominski an Position eins spielend überzeugen. Sie gewann ihren beiden Einzel-Matches sogar mit 6:0/6:0. Die Ersatzspielerinnen Pauline Hillmer und Miriam Buchholz gaben ihr Bestes, aber gegen die stark aufspielenden Gegnerinnen konnten sie trotz zahlreicher spannender Ballwechsel, insgesamt nur ein Spiel im Doppel mit Jasmin Hominski holen. Dieser Punktgewinn im Doppel brachte dann aber auch die Entscheidung zur Sicherung des Vize-Landesmeister-titels. Den Titel musste das Celler Team dann TV Vechta (Bezirk Weser-Ems) überlassen, aber die Mädchen waren dennoch mit ihren Leistungen sehr zufrieden, insbesondere hinsichtlich des vorherrschenden guten Mannschaftsgeistes, der das gesamte Wochenende sehr eindrücklich und nachhaltig geprägt hat.



Die erfolgreichen Vizelandesmeister des SV Nienhagen (von links: Miriam Buchholz, Pauline Hillmer, Jasmin Hominski, es fehlt: Marie-Carolin Siems)

Schon angemeldet für den Viva-Sportpark???

Eine Aktion des Fördervereins Fußball

An alle Mitgliederkinder und die, die es vielleicht noch schnell werden möchten!!! Der Förderverein lädt euch in den Viva-Sportpark in Bröckel ein. Für die Kinder fallen natürlich keine Unkosten an.

Wer: Alle Mitgliederkinder im Alter von 4 - 10 Jahren
Wann: Sonntag den 14.10.07 um 14.30 Uhr
Treffen: Jahnring, Sportpark Nienhagen
Anmeldung: info@ffev.de oder bei Olaf Schmidt unter 01721785194

Kinder von 4-6 Jahre bitte nur in Begleitung eines Erwachsenen (Kosten für die Begleitung ist selber zu tragen).

Wer also noch nicht Mitglied ist - noch schnell anmelden! Es lohnt sich, denn es werden für unsere Mitglieder noch weitere tolle Veranstaltungen durchgeführt. Anmeldeformular auch unter www.ffev.de.
R. Hellbusch



SV Nienhagen Turnabteilung lädt ein zum

Familienporteln



Sport · Spiel · Spaß · Spannung · Abenteuer für Jung und Alt
Einfach kommen und mitmachen!

Eintritt frei!

4. November 2007
von 14.00 - 18.00 Uhr

Auch für Nichtmitglieder!

Sporthalle am Jahnring

Lasst Euch überraschen! Kaffee, Kuchen und Saftbuffet!
Bitte Sportschuhe mitbringen!

SV Nienhagen Tennisabteilung Clubmeisterschaften 2007

Die diesjährigen Clubmeisterschaften des SVN fanden zunächst für die Erwachsenen und später für die Jugendlichen bei meistens sonnigem Spätsommerwetter statt. Unter der hervorragenden Organisation von Roland Stabauer war die Beteiligung mit 45 Meldungen bei den Erwachsenen und 20 Meldungen bei den Jugendlichen sehr gut. Im Einzel der Damen gewann mit Jasmin Hominski die Jüngste der Teilnehmer vor Lucienne Geerits und Maika Dirschau. Jasmin wurde erst vor einigen Wochen Landesmeisterin mit der Mannschaft des Niedersächsischen Tennisverbandes bei den Meisterschaften der Jüngsten. Vereinsmeister im Herren-Einzel wurde Heiner Prüser mit einem 6:3, 6:1 Sieg im Finale gegen Gerd Bradenstahl. Den gemeinsamen 3. Platz belegten Maximilian Hillmer und Dieter Rabe. Das Teilnehmerfeld im Herren-Einzel war mit 20 Spielern am stärksten besetzt. Die B-Runde im Herren-Einzel gewann Robin Schönenberger. Leider spielten im Damen-Doppel nur drei Mannschaften. Hier gewann Melanie Blazy und Lina Lührs recht knapp mit 6:4 und 7:6 gegen Anita Pünder und Manuela Kohlheb. Sieger im Herren-Doppel wurden Gerd Bradenstahl und



Bernd Wolter mit einem 6:4 und 7:5 Sieg im Finale gegen Heiner Prüser und Heinrich Grotewohl. Die B-Runde im Herren-Doppel gewann Julian Ehnies und Falk-Christian Biermann. Im Mixed-Finale gewann Maja v. Dewitz und Roland Stabauer gegen Lina und Peter Lührs mit 6:3 und 6:3. Platz 3 belegten Melanie Blazy und Christian Roy. Die Clubmeister der Jugendlichen wurden in Gruppenspielen "jeder gegen jeden" ermittelt. Bei den Juniorinnen B gewann Pauline Hillmer. Siegerin bei den Mädchen I wurde Lara Sass vor Chiara Führer, Antonia Paulsen, Carolin Büschke und Eline Geerits. Die Beste bei den Mädchen II war Dana Krebs vor Clara Loeper, Jana Dirschau und Lilian Krebs. Clubmeister der Junioren A wurde Tom Schönenberg vor Marc Cewe, Tibor Kohlheb, Fabian Pünder und Rene Dirschau. Bei den Junioren B gewann Tim Cewe vor Stefan Büschke, Philipp Pünder und Nils Geerits. Jannis Wolter wurde Sieger bei den Jungen I, während Paul Ohnhold vor Fleming Sass den Wettbewerb der Jungen II gewann.

Tischtennis: VfL Wathlingen Toller Boßelnachmittag bei bestem Wetter



Der Wettergott meinte es gut mit der TT-Sparte des VfL Wathlingen um Organisator Torsten Argut. Pünktlich zum Start rissen die Wolken auf, so dass sich die schlimmsten Befürchtungen aufgrund des miserablen Wetters der vorangegangenen Tage zum Glück nicht bewahrheiteten.

16 Teilnehmer starteten von der Kantallee auf ihre Route rund um Papenhorst und fanden sich nach 5 Stunden gut gelaunt im Vereinsheim des Tennisclubs ein, um bei Pizza, Baguette und Salat den herrlichen Tag in angemessener Form ausklingen zu lassen. Das schreit nach Wiederholung !!!



I. Herren verliert Auswärtsspiel in Salzwedel!

Im Spitzenspiel der Landesliga Herren unterlag die Kahle-Truppe beim SVT Uelzen/Salzwedel mit 21:25. Zunächst lief alles nach Plan und man ging schnell in Führung.

Beim Stand von 6:4 für unsere Mannschaft wurden dann aber leichtfertig einige Torchancen ausgelassen. Diese Schwächephase wussten die Hausherren zu nutzen.

Mit drei Toren in Folge wendete sich das Blatt zu Gunsten des Tabellenführers.

Leider zeigten sich die Spieler doch sehr beeindruckt von der hitzigen Atmosphäre, in der wie immer sehr gut besucht (ca. 400 Zuschauer) BBS-Sporthalle. Keiner konnte so recht sein volles Leistungsvermögen abrufen. Außerdem fehlte der letzte Kick in der Mannschaft, um sich noch mal zurück ins Spiel zu kämpfen. So lief man ständig einem Rückstand hinterher. Bis zum Pausenpfiff erspielten sich die Gastgeber noch einen komfortablen 4 Tore Vorsprung zum 9:13. Im zweiten Durchgang - das selbe Bild. Immer wieder kam der starke Rückraum der Salzedeler zu einfachen Toren.



Mit den lautstarken Fan's im Rücken erspielten sich die Hausherren dann eine deutliche acht Tore Führung zum Vorentscheidenden 14:22. In der

Schlussphase kämpfte die Kahle-Sieben sich noch mal ran und hielt die Niederlage in Grenzen. Wenn man in Salzwedel gewinnen will, muss man halt in allen Mannschaftsteilen eine hundertprozentige Leistung abrufen.

Dies war nicht der Fall, sodass die Niederlage die logische Folge war. Leider rutschte die I. Herren damit vorerst auf den vierten Tabellenplatz ab.

Es spielten: Dennis Ernst und Sven Treppens im Tor. Thomas Wichmann (4), Maik Sieverling (4/3), Stefan Rosenmeier (3), Lars Eichhorn (2), Chris Mullan, Eugen Okel, Pascal Otto, Tobias Bliedung (je 1) und Florian Wilke.

ACHTUNG !!! Heute Nachmittag erwartet die I. Herren um 17.30 Uhr den MTV Soltau in der Sporthalle an der Kantallee zum dritten Heimspiel der Saison.

Wie immer, würde sich das Team über lautstarke Unterstützung von den Rängen freuen.

Die I. Herren des VfL erzielt nur ein Unentschieden beim Tabellenletzen

Wieder einmal versäumten die Blau-Weißen entscheidende Punkte einzufahren. Mit dem 2:2 gegen den TSV Wietze konnten die Leihbacher-Schützlinge aus den letzten drei Begegnungen lediglich zwei Punkte erzielen. Somit rutschte der VfL erstmals auf Platz zwei der Tabelle.

Der Tabellenführer trifft auf das Schlusslicht der Liga - eigentlich eine klare Angelegenheit. Auch wenn der VfL potenziell die wesentlich bessere Mannschaft war und die nächsten drei Punkte ohne Frage erzielt werden sollten, kamen die Blau-Weißen nicht über eine Punkteteilung hinaus. Die Mannschaft agierte von Beginn an ideenlos, verkrampt und oftmals viel zu hektisch. Auch der frühe Treffer zur 1:0-Führung brachte keine Ordnung in das Wathlinger Spiel. Bereits in der 15. Minute erzielte Marcel Hahn aus etwa 20-Meter-Entfernung nach einer Ecke von Jens Sarna ein wunderschönes Tor mit Außenrist im rechten Winkel. Doch nicht mal zehn Minuten später glichen die Gastgeber mit ihrer ersten richtigen Chance aus. Ein Ballverlust im Mittelfeld führte zur Kontermöglichkeit der Wietzer. Der völlig freistehende Spieler flankte gezielt auf seinen Mitspieler. Ein perfektes und nicht unverdientes Kopfballtor gegen die Lauf-

richtung des Wathlinger Keepers aus geringer Entfernung war die Folge. Im Anschluss waren die Blau-Weißen bemüht, schienen aber völlig verunsichert. Dennoch hätten sie in den folgenden Minuten den erneuten Führungstreffer erzielen können. Nach einer schönen Kombination aus dem Mittelfeld über die linke Seite hebelte man ohne weiteres die Wietzer Hintermannschaft aus, scheiterte jedoch wiederum am eigenen Unvermögen. Einziger Lichtblick in der ersten Halbzeit war Kai Meyer. Er ackerte unermüdet und war überall zu finden sowie jederzeit anspielbar. Kurz vor dem Halbzeitpfiff hätte er nach einer Ecke einen Treffer per Kopf erzielen können, scheiterte jedoch am Schlussmann des TSV.

Nach einer deutlichen Ansprache des VfL-Coach und der Einwechslung von Lambros Pappas, der sich neben Christian Ruthe aushilfsweise in den Dienst der I. Herren gestellt hat, begann der VfL völlig verändert die zweite Halbzeit. Lambros war es, der seinen Mitspielern zeigte, was man für Gefahr mit dem Direktspiel erzeugen kann. Er war nach einer zweijährigen Fussballpause sofort mit vollem Einsatz dabei und stetig bemüht Ordnung ins Spiel der Wathlinger zu bringen. Von nun an wurde gekämpft, gelaufen,

„Veni, vidi, vici“ oder der grandiose Sieg des „DC The Bull“

Veni, vidi, vici (lat. „ich kam, ich sah, ich siegte“) ist das bekannteste Zitat des römischen Staatsmannes und Feldherren Julius Cäsar. Es könnte aber auch auf das Auswärtsspiel des „DC The Bull 1“ am vergangenen Samstag zu treffen, bei dem die Bullen ihre Gegner gnadenlos vernichteten. Die Stimmung an dem kalten Tag war super und so verwundert es niemanden, dass sie wertvolle Punkte mit ihrem 17:1 Sieg nach Hause holen konnten. Im Wathlinger Bistro wurde Cäsars Zitat doch etwas abgewandelt. „Ich kam, ich sah und traute meinen Augen nicht...“, denn was sich dort abspielte, ist im Lexikon eher unter „psychologischer Kampfführung“ zu finden. Der „DC The Bull 2“ traf auf die „Mighty Darts“

aus Hannover, die sich vortrefflich auf eben diese „Kampfführung“ spezialisiert zu haben scheinen. Es war ein nervenaufreibender „Krieg“, der durch die notorischen Sticheleien der gegnerischen Mannschaft angefangen wurde. Die Ehre und wohl auch die Nerven wurden dann doch gerettet, denn „DC The Bull 2“ schaffte mit einem 10:8 Sieg - Können schlägt eben doch leere Worte! Eine Glanzleistung von Wolfgang K. sei noch erwähnt, der mit einem Treffer von „171“ den Tageshighscore schaffte! Am 17.11. treffen „DC The Bull 2“ im Auswärtsspiel auf „DC Firebirds“. „DC The Bull 1“ sind im Wathlinger Bistro anzutreffen. Das Spiel beginnt um 18 Uhr.

Good Dart · Bianca Mosch

TC Wathlingen:

ARBEITSEINSATZ 2007



Der nächste ARBEITSEINSATZ 2007 (Vorbereitung SANIERUNG Plätze 3+4, dringend erforderlich) findet am Samstag, 10. November statt. Beginn 9.00 Uhr unter der Leitung von Wolfgang Scholz und Klaus-Dieter Köhler. Nach dem 24. November werden weiterhin dringend Mitglieder für Nacharbeiten (u.a. Waschbetonplatten verlegen) benötigt.

Anmeldungen ausschließlich bis 17.10. bei Steffen Jürgens (Tel. 5 66 30 oder 0170 / 784 10 19). Danach bei Wolfgang Scholz oder Klaus-Dieter Köhler (Tel. 3713). Da für den Verein sehr viel von einem reibungslosen Ablauf abhängt, bitte schnellstmöglich anmelden.

Mit sportlichen Grüßen · Steffen Jürgens

HSG Adelheidsdorf/Wathlingen weibl. A-Jugend Landesliga Heimsieg nach viel Spannung und vielen Toren

34:28 siegte unsere A-Jugend-Mannschaft gegen den MTV Tostedt (15:16). Dabei sah es anfangs gar nicht nach einem weiteren Erfolg aus. Mit hohem Tempo und viel Selbstbewusstsein starteten unsere Gäste, während unsere Mannschaft wieder mal den Start komplett verschief. 3:9 hieß es nach 12 Minuten, erst nach einer Auszeit und der Umstellung der Abwehr, fortan wurde wechselweise eine der beiden Haupttor-schützerinnen in Pressdeckung genommen, wachte unser Team langsam auf. Mit mehr Mut und vor allem Tempo wurde nun gespielt und beim 13:13 erstmals der Ausgleich erzielt. Dem knappen Rückstand zur Pause blieb die Hoffnung, nun besser mit der Gäste-Spielweise klarzukommen und dem Spiel in Hälfte 2 die Wende geben zu können. Doch die begann genau wie Halbzeit 1. Vor allem gegen die beiden Aktivposten der Tostedter (gemeinsam erzielten sie 22 der 28 Tore) fand man einfach kein Mittel und so lag man schnell wieder mit 5 Toren zurück (15:20). Erstaunlich danach jedoch, wie unsere Mannschaft es erneut schaffte, ins Spiel zurück zu kommen. Mit hohem Tempo wurde nun der Druck auf die Gäste erhöht, beim 25:25 Mitte der 2. Hälfte erstmals wieder ausgeglichen und kurz darauf

in Führung gegangen. Und die wurde nun weiter ausgebaut. An Tempo immer noch zulegend, mussten die Tostedter eben diesem Tempo nun nachgeben und hatten nichts mehr zu zulegen. Da in der Schlussphase auch die Abwehr inkl. Torfrau Carola Michels wieder überzeugte, kam man letztendlich zu einem klaren 34:28 Sieg, der allerdings lange auf Messers Schneide lag. Aus einer in den letzten 20 Minuten klasse spielenden Mannschaft (9 Spielerinnen trugen sich in die Torschützenliste ein) verdiente sich eine unermüdet kämpfende Alina Silber Bestnoten, weiter hin sehr erfreulich das auch Anna Weinmann endlich wieder für Torgefahr sorgte (in Hälfte 2) und Isabel Röper sowohl aus dem Spiel vor allem aber vom 7-Meter Punkt (zuletzt ein großes Manko der Truppe) Verantwortung übernahm und erfolgreich war. Nächsten Sonntag geht es zum TSV Embsen, wo man sich mit einem weiteren Sieg weiter festigen möchte. Es spielten Carola Michels im Tor, Luisa Wolter (3 Tore), Isabell Dubowy (5), Alina Silber (6), Vera Beiersdorf (2), Anna Weinmann (5), Alexa Bliedung (1), Nadine Hartmann, Cristine Hoffmann (3), Isabel Röper (7) und Lygia Haak-Mendoca (2).



VfL Wathlingen - Fußball 2. Kreisklasse

II. Mannschaft verliert erneut

TuS Celle II - VfL Wathlingen II 4:2

Die II. Mannschaft vom VfL Wathlingen hat im Punktspielbetrieb erneut verloren. Nach der Niederlage beim SSV Südwesten II folgte gegen den TuS Celle FC II eine weitere Schlappe. Die Jungs haben gegen die Reserve von Niedersachsenligist TuS Celle die erste halbe Stunde komplett verschlafen. TuS spielte einen sehr guten Ball und kam so zu vielen Torchancen. In der 12. Minute erzielte der Gastgeber die 1:0 Führung. Dabei profitierte der Torschütze von Abstimmungsproblemen in der Wathlinger Defensivabteilung. In der 25. Minute versuchte Spielertrainer Lars Hammermeister einen unnötigen Foulelfmeter. Celle nutzte die Chance und erhöhte auf 2:0. Nach dem Elfmeter ging ein Ruck durch die Mannschaft. So einfach wollten sich die Kalikicker nicht geschlagen geben. Mit der ersten nennenswerten Torchance konnte Maurice "Momo" Pröve in der 36. Minute auf 2:1 verkürzen. Und als Kapitän Marcel "Puma" Schleinschok mit dem Halbzeitpfiff das 2:2 per Kopf markierte, war die "zwote" wieder im Spiel. Nach der Pause gingen die "Blau-Weißen" mutiger ins Spiel. Weitere gute Torchancen wurden herausgespielt. So verfehlte Maurice "Brückeninspek-

tor" Pröve in der 54. Minute mit seinem Schuss nur knapp das Tor. Doch praktisch im Gegenzug kassierten die Hammermeister-Schützlinge einen weiteren Gegentreffer. Mit schnellem Direktpassspiel kam Celle zum Torerfolg und ließ dabei die Wathlinger wie Fahnenstangen aussehen. Die Vorentscheidung fiel in der 65. Minute, als der Schiedsrichter einen weiteren Strafstoß für den TuS Celle FC pfiff. Michel Olschewski foulte zwar seinen Gegenspieler, aber der Ort des Geschehens war eindeutig einen Meter vor dem Strafraum. Der Referee, der insgesamt einen nicht ganz glücklichen Tag erwischte, verlagerte das Foulspiel in den Sechzehner. Der Gastgeber bedankte sich artig und traf zum 4:2. Die Mannschaft gab nicht auf. In der 78. Minute wurde Kay Radschun auf dem Weg zum Torerfolg vom letzten Mann unsanft gestoppt. Eigentlich eine klare Notbremse und somit auch die rote Karte, aber der Unparteiische entschied nur auf Freistoss. Ein weiteres Tor fiel



Libero Roger Kluska im Einsatz

nicht mehr und so blieb es am Ende beim 4:2 für den TuS Celle FC. "TuS hat heute verdient gewonnen. In der ersten halben Stunde hat Celle einen sehr guten Ball gespielt. Auch in der zweiten Hälfte war der Gastgeber spielbestimmend. Torwart Patrick Platte hat besonders im zweiten Durchgang schlimmeres verhindert. Die Mannschaft entwickelt sich von Spiel zu Spiel. Mit Niederlagen muss man umgehen können. Als Aufsteiger können wir zufrieden sein. Wichtig ist nur, dass wir in Ruhe weiter an uns arbeiten", so das Fazit vom Trainer.

Am Sonntag den 14.10.07 spielt die "zwote" wieder an der heimischen Kantalee. Um 13:00 Uhr spielt die Mannschaft gegen den TuS Hermannsburg II. Drei Punkte sind Pflicht. **Spruch des Tages:** Wir haben nicht das Recht, jede Entscheidung des Schiedsrichters zu kommentieren. Der lacht sich ja auch nicht tot, wenn wir einen Fehlpass spielen. (Ewald Lie-

nen) **Für den VfL II spielen:** Patrick Platte - Thomas Koppe - Michel Olschewski - Roger Kluska - Fabian Sauer - Thorsten Frewert - Lars Hammermeister (75.Min. Kay Radschun) - Marcel Wenderoth (32.Min. Didier Pröve) - Maurice Pröve - Hüseyin Ceper (60.Min. Thomas Platte) - Marcel Schleinschok **Ergänzungsspieler:** Bernd Hanser - Tobias Stenger - Kay Buchholz - Marcus Hildebrandt - Yilmaz Elkirmis - Markus Domurath - Max Rothkögel - Arne Rittersen - Michel Pröve - Michael Laue - Christian Ruthe - Torsten Böttcher **Trainer:** Lars Hammermeister **Co-Trainer:** Jens Riefenberg **Betreuer:** Daniel Sobek und Rene Knoll **Wir sind auch im Internet:** www.vfl-wathlingen2.de

Tabelle:

1. TuS Bergen	8	7	0	1	28:8	20	21
2. TuS Celle FC II	9	6	1	2	32:22	10	19
3. SSV Scheuen	9	5	2	2	30:20	10	17
4. SSV Südwesten II	9	5	2	2	24:17	7	17
5. SG Eldingen II	8	5	1	2	34:20	14	16
6. SV Hambühren	8	5	0	3	25:13	12	15
7. FG Wohide	10	4	2	4	27:26	1	14
8. VfL Wathlingen II	8	4	1	3	26:18	8	13
9. FC Firat Bergen II	9	4	1	4	28:29	-1	13
10. ASV Faßberg	8	4	0	4	19:25	-6	12

VfL Wathlingen Geräteturnen

Eicklingen - Wathlingen 40 Turnkinder übernachten in der GHS Halle Eicklingen

Etwas mulmig war uns Trainern bei der Vorplanung schon, werden wir Schlaf bekommen? 40 Mädchen haben sich ganz schön was zu erzählen, zu bekichern, außerdem Taschenlampe an, Taschenlampe aus usw. Aber es sollte ganz anders kommen. Am Samstag, pünktlich um 14 Uhr trudelten die Eicklinger Turmädels sowie deren Turngäste aus Wathlingen ein. Ruckzuck waren die Umkleidekabinen voll gestopft. Schlafsäcke, Jacken, Schuhe, Decken, Kissen, Kuscheltier usw. usw. Gemeinsam mit den Trainern aus Wathlingen Steffi Helms und Ingo Lumpe begrüßten wir die 6-12 jährigen Turnerinnen. Steffi studierte mit den Kid's gleich den Turniertanz ein, während Ingo, Elli Filter-Giese und ich die Tische, Bänke und das von den Eltern mitgebrachte, supertolle Buffet aufbauten. (Wathlinger wie Eicklinger Mamas können spitzensmäßig Buffets bestücken, Danke) 2 Kennlernspiele (nach Alphabet auf Bänken aufstellen sowie Wollknäuelzuwerfen) folgten.bunt gemischt wurden 3 Mannschaften gebildet, die gegeneinander Bingo spielten. Nach einer kleinen Stärkung mit Äpfeln, Ba-

nanen, Nektarinen und NEGERKÜSSEN begann der eigentliche Teil des Turnwochenes des. Aufgestellt in drei Gruppen übten die turnerinnen fleißig und konzentriert über drei Stunden Elemente für das Maskottchenturnier in Wathlingen am 18.11.2007. (Zuschauer erwünscht) Am Reck gab Ingo den Ton an. An der Bodenbahn hatte Elli das Wort und am Schwebebalken befolgten die Mädels meine „Befehle“. Es folgte das Gruppenfoto (gar nicht so einfach, so viele Geesichter auf ein Foto zu bekommen).Endlich eröffneten wir das Abendbuffet, auf das sich nicht nur die Kinder freuten. Es schmeckte suuuuper köstlich. Schnell waren die Teller und Bestecke abgewaschen und zwei große Trampoline aufgebaut. Auf und ab hüpfen die Kids - 2 Stunden lang, bis es heiß: Auf zu Nachtwanderung! Es war inzwischen 22.30 Uhr und stockfinster. Leise schlichen wir an den Häusern vorbei, bis zum Sportgelände. Die großen Tannen nahmen uns das letzte Licht der Straßenlampen. Ganz dunkel war es- alle Taschenlampen aus. Plötzlich - ein Schrei von hinten - durch unsere

Gruppe rannte ein Nachtgespenst mit lautem geschrei. später stellte sich heraus, es hatte einen Namen: Ingo) In der Turnhalle angekommen, wunderten wir uns sehr. Die Mädels gingen sofort in die Waschräume, putzten brav ihre Zähne und bauten bunt verteilt in der gesamten Halle ihre Schlafplätze auf. Wir dimmten das Licht und man hörte nur noch flüstern und leise kichern. Es wurde immer stiller. Als draußen das Straßenlicht ausging, gingen auch die letzten Mündler aus der Krachmacherstraße zu. (die bekanntlich in Wathlingen ist) Es war mucksmäuschenstill in der großen Halle bis es hell wurde und eine nach der anderen langsam gegen 7.00 Uhr erwachten. MÄDELS - das war eine super Nacht mit euch!!!! Unser Frühstücksbringdienst (Heike,Laura und Gesa Jürgens) lieferte uns pünktlich um 8.00 Uhr frische, duftende Brötchen(Dankeschön) Es gab Nutella, Käse, Wurst und die reste vom

Buffet (fast wie bei Mövenpick!) Danach gings ans Aufräumen. ALLE packten fleißig mit an, OHNE einmal zu muren. SUPER-MÄDELS! Als die Eltern um 11.00 Uhr zum Abholen eintrafen, tanzten die Kiddis noch einmal ihren „Turntigger“ VOR: Nach „tschüß“ und bis „bald“ waren wir Trainer uns einig: tolle Truppe - das machen wir nochmal! *Steffi Helms, Ingo Lumpe, Elli Filter-Giese, Martina Pröve*



VfL Wathlingen - Fußball Kreispokal (B)

Die „zwote“ rutscht ins Viertelfinale

VfL Westercelle II - VfL Wathlingen II 5:6

Die II. Mannschaft ist in der nächsten Runde. Im Pokalspiel gegen den VfL Westercelle II konnten sich die Jungs allerdings erst im Elfmeterschiessen durchsetzen. Spieler des Tages war Torwart Patrick "Patti" Platte, der zwei Schüsse parieren konnte und so ein Weiterkommen ermöglichte. Die "Blau-Weißen" bestimmten in den ersten 25. Minuten das Spiel. Die Jungs spielten sich sehr viele Chancen heraus, die aber alle ungenutzt blieben. Danach verflachte das Spiel. Wathlingen spielte überheblich und unkonzentriert. Außerdem fehlten die Ideen für das Spiel nach vorne. Durch diese mangelhafte Spielweise wurde Westercelle stärker. Die Abwehr um Libero Roger Kluska ließ aber bis zur Halbzeit nichts anbrennen. Nach der Pause entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Der Tabellenführer aus der 3. Kreisklasse Süd witterte jetzt seine Chance. In der 65. Minute nutzte der Gastgeber einen zugesprochenen Freistoß eiskalt zur 1:0 Führung aus. Die Kalikicker spielten jetzt auf alles oder nichts. Fünf Minuten vor Ende erzielte der Kapitän Marcel "Puma" Schleinschok ebenfalls per Freistoß den Ausgleich. Das Elfmeterschiessen musste die Entscheidung bringen. Kay Radschun, Didier Pröve, Hüseyin Ceper und Thomas Platte konnten die

Kugel sicher im Tor unterbringen. Kapitän Marcel Schleinschok scheiterte leider am gegnerischen Schlussmann. Da Torwart Patrick Platte auch einen von fünf Versuchen abwehren konnte, ging es mit dem Schießen weiter. Spielertrainer Lars Hammermeister traf zum 6:5 für Wathlingen. Beim sechsten Schuss von Westercelle behielt "Patti" die Nerven und konnte den Ball in letzter Sekunde mit dem Fuß abwehren. Was folgte war grenzenloser Jubel. Eine Traube aus Wathlinger Spielern begrub den Spieler des Tages. "Heute sind wir mit viel Glück in die nächste Runde gerutscht. Westercelle hat eine sehr gute Truppe, die wir garantiert nächstes Jahr in der 2. Kreisklasse Wiedersehen werden", so das Resümee vom Trainer Lars Hammermeister. Ende gut - alles gut. **Spruch des Tages:** Zu 50 Prozent stehen wir im Viertelfinale, aber die halbe Miete ist das noch lange nicht! (Rudi Völler) **Für den VfL II spielen:** Patrick Platte - Thomas Koppe - Michel Olschewski - Michael Laue (46.Min. Didier Pröve) - Roger Kluska - Torsten Böttcher - Thorsten Frewert (78.Min. Kay Radschun) - Lars Hammermeister - Marcel Schleinschok - Maurice Pröve (65.Min. Tho-

mas Platte) - Hüseyin Ceper **Ergänzungsspieler:** Bernd Hanser - Tobias Stenger - Kay Buchholz - Fabian Sauer - Marcus Hildebrandt - Yilmaz Elkirmis - Markus Domurath - Max Rothkögel - Arne Rittersen - Michel Pröve - Christian Ruthe - Marcel Wenderoth **Trainer:** Lars Hammermeister **Co-Trainer:** Jens Riefenberg **Betreuer:** Daniel Sobek und Rene Knoll **Wir sind auch im Internet:** www.vfl-wathlingen2.de

Spieler des Tages: Patrick Platte

Seit mehreren Wochen quält sich "Patti" mit einer Verletzung herum. Auch gegen Westercelle stand "Ravenation" zwischen den Pfosten und zeigte dabei eine gute Leistung. Im Elfmeterschiessen parierte er zwei Schüsse und machte damit erst den Einzug ins Viertelfinale perfekt. Von der Mannschaft wurde "Patti" einstimmig als "Player of the match" gewählt.



Kapitän Marcel "Puma" Schleinschok traf in der 85. Minute per Freistoß zum 1:1 Ausgleich



Neuling Kai Radschun übernahm Verantwortung und verwandelte den ersten Elfer

VfL Wathlingen - Fußball 2. Kreisklasse

II. Mannschaft verliert erneut

TuS Celle II - VfL Wathlingen II 4:2

Die II. Mannschaft vom VfL Wathlingen hat im Punktspielbetrieb erneut verloren. Nach der Niederlage beim SSV Südwesten II folgte gegen den TuS Celle FC II eine weitere Schlappe. Die Jungs haben gegen die Reserve von Niedersachsenligist TuS Celle die erste halbe Stunde komplett verschlafen. TuS spielte einen sehr guten Ball und kam so zu vielen Torchancen. In der 12. Minute erzielte der Gastgeber die 1:0 Führung. Dabei profitierte der Torschütze von Abstimmungsproblemen in der Wathlinger Defensivabteilung. In der 25. Minute versuchte Spielertrainer Lars Hammermeister einen unnötigen Foulelfmeter. Celle nutzte die Chance und erhöhte auf 2:0. Nach dem Elfmeter ging ein Ruck durch die Mannschaft. So einfach wollten sich die Kalikicker nicht geschlagen geben. Mit der ersten nennenswerten Torchance konnte Maurice "Momo" Pröve in der 36. Minute auf 2:1 verkürzen. Und als Kapitän Marcel "Puma" Schleinschok mit dem Halbzeitpfiff das 2:2 per Kopf markierte, war die "zwote" wieder im Spiel. Nach der Pause gingen die "Blau-Weißen" mutiger ins Spiel. Weitere gute Torchancen wurden herausgespielt. So verfehlte Maurice "Brückeninspek-

tor" Pröve in der 54. Minute mit seinem Schuss nur knapp das Tor. Doch praktisch im Gegenzug kassierten die Hammermeister-Schützlinge einen weiteren Gegentreffer. Mit schnellem Direktpassspiel kam Celle zum Torerfolg und ließ dabei die Wathlinger wie Fahnenstangen aussehen. Die Vorentscheidung fiel in der 65. Minute, als der Schiedsrichter einen weiteren Strafstoß für den TuS Celle FC pfiff. Michel Olschewski foulte zwar seinen Gegenspieler, aber der Ort des Geschehens war eindeutig einen Meter vor dem Strafraum. Der Referee, der insgesamt einen nicht ganz glücklichen Tag erwischte, verlagerte das Foulspiel in den Sechzehner. Der Gastgeber bedankte sich artig und traf zum 4:2. Die Mannschaft gab nicht auf. In der 78. Minute wurde Kay Radschun auf dem Weg zum Torerfolg vom letzten Mann unsanft gestoppt. Eigentlich eine klare Notbremse und somit auch die rote Karte, aber der Unparteiische entschied nur auf Freistoss. Ein weiteres Tor fiel



Libero Roger Kluska im Einsatz

nicht mehr und so blieb es am Ende beim 4:2 für den TuS Celle FC. "TuS hat heute verdient gewonnen. In der ersten halben Stunde hat Celle einen sehr guten Ball gespielt. Auch in der zweiten Hälfte war der Gastgeber spielbestimmend. Torwart Patrick Platte hat besonders im zweiten Durchgang schlimmeres verhindert. Die Mannschaft entwickelt sich von Spiel zu Spiel. Mit Niederlagen muss man umgehen können. Als Aufsteiger können wir zufrieden sein. Wichtig ist nur, dass wir in Ruhe weiter an uns arbeiten", so das Fazit vom Trainer.

Am Sonntag den 14.10.07 spielt die "zwote" wieder an der heimischen Kantalee. Um 13:00 Uhr spielt die Mannschaft gegen den TuS Hermannsburg II. Drei Punkte sind Pflicht. **Spruch des Tages:** Wir haben nicht das Recht, jede Entscheidung des Schiedsrichters zu kommentieren. Der lacht sich ja auch nicht tot, wenn wir einen Fehlpass spielen. (Ewald Lie-

nen) **Für den VfL II spielen:** Patrick Platte - Thomas Koppe - Michel Olschewski - Roger Kluska - Fabian Sauer - Thorsten Frewert - Lars Hammermeister (75.Min. Kay Radschun) - Marcel Wenderoth (32.Min. Didier Pröve) - Maurice Pröve - Hüseyin Ceper (60.Min. Thomas Platte) - Marcel Schleinschok **Ergänzungsspieler:** Bernd Hanser - Tobias Stenger - Kay Buchholz - Marcus Hildebrandt - Yilmaz Elkirmis - Markus Domurath - Max Rothkögel - Arne Rittersen - Michel Pröve - Michael Laue - Christian Ruthe - Torsten Böttcher **Trainer:** Lars Hammermeister **Co-Trainer:** Jens Riefenberg **Betreuer:** Daniel Sobek und Rene Knoll **Wir sind auch im Internet:** www.vfl-wathlingen2.de

Tabelle:

1. TuS Bergen	8	7	0	1	28:8	20	21
2. TuS Celle FC II	9	6	1	2	32:22	10	19
3. SSV Scheuen	9	5	2	2	30:20	10	17
4. SSV Südwesten II	9	5	2	2	24:17	7	17
5. SG Eldingen II	8	5	1	2	34:20	14	16
6. SV Hambühren	8	5	0	3	25:13	12	15
7. FG Wohide	10	4	2	4	27:26	1	14
8. VfL Wathlingen II	8	4	1	3	26:18	8	13
9. FC Firat Bergen II	9	4	1	4	28:29	-1	13
10. ASV Faßberg	8	4	0	4	19:25	-6	12

VfL Wathlingen Geräteturnen

Eicklingen - Wathlingen 40 Turnkinder übernachten in der GHS Halle Eicklingen

Etwas mulmig war uns Trainern bei der Vorplanung schon, werden wir Schlaf bekommen? 40 Mädchen haben sich ganz schön was zu erzählen, zu bekichern, außerdem Taschenlampe an, Taschenlampe aus usw. Aber es sollte ganz anders kommen. Am Samstag, pünktlich um 14 Uhr trudelten die Eicklinger Turmädels sowie deren Turngäste aus Wathlingen ein. Ruckzuck waren die Umkleidekabinen voll gestopft. Schlafsäcke, Jacken, Schuhe, Decken, Kissen, Kuscheltier usw. usw. Gemeinsam mit den Trainern aus Wathlingen Steffi Helms und Ingo Lumpe begrüßten wir die 6-12 jährigen Turnerinnen. Steffi studierte mit den Kid's gleich den Turniertanz ein, während Ingo, Elli Filter-Giese und ich die Tische, Bänke und das von den Eltern mitgebrachte, supertolle Buffet aufbauten. (Wathlinger wie Eicklinger Mamas können spitzenmäßig Buffets bestücken, Danke) 2 Kennlernspiele (nach Alphabet auf Bänken aufstellen sowie Wollknäuelzuwerfen) folgten.bunt gemischt wurden 3 Mannschaften gebildet, die gegeneinander Bingo spielten. Nach einer kleinen Stärkung mit Äpfeln, Ba-

nanen, Nektarinen und NEGERKÜSSEN begann der eigentliche Teil des Turnwochenes des. Aufgestellt in drei Gruppen übten die turnerinnen fleißig und konzentriert über drei Stunden Elemente für das Maskottchenturnier in Wathlingen am 18.11.2007. (Zuschauer erwünscht) Am Reck gab Ingo den Ton an. An der Bodenbahn hatte Elli das Wort und am Schwebebalken befolgten die Mädels meine „Befehle“. Es folgte das Gruppenfoto (gar nicht so einfach, so viele Geesichter auf ein Foto zu bekommen).Endlich eröffneten wir das Abendbuffet, auf das sich nicht nur die Kinder freuten. Es schmeckte suuuuper köstlich. Schnell waren die Teller und Bestecke abgewaschen und zwei große Trampoline aufgebaut. Auf und ab hüpfen die Kids - 2 Stunden lang, bis es heiß: Auf zu Nachtwanderung! Es war inzwischen 22.30 Uhr und stockfinster. Leise schlichen wir an den Häusern vorbei, bis zum Sportgelände. Die großen Tannen nahmen uns das letzte Licht der Straßenlampen. Ganz dunkel war es- alle Taschenlampen aus. Plötzlich - ein Schrei von hinten - durch unsere

Gruppe rannte ein Nachtgespenst mit lautem geschrei. später stellte sich heraus, es hatte einen Namen: Ingo) In der Turnhalle angekommen, wunderten wir uns sehr. Die Mädels gingen sofort in die Waschräume, putzten brav ihre Zähne und bauten bunt verteilt in der gesamten Halle ihre Schlafplätze auf. Wir dimmten das Licht und man hörte nur noch flüstern und leise kichern. Es wurde immer stiller. Als draußen das Straßenlicht ausging, gingen auch die letzten Mündler aus der Krachmacherstraße zu. (die bekanntlich in Wathlingen ist) Es war mucksmäuschenstill in der großen Halle bis es hell wurde und eine nach der anderen langsam gegen 7.00 Uhr erwachten. MÄDELS - das war eine super Nacht mit euch!!!! Unser Frühstücksbringdienst (Heike,Laura und Gesa Jürgens) lieferte uns pünktlich um 8.00 Uhr frische, duftende Brötchen(Dankeschön) Es gab Nutella, Käse, Wurst und die reste vom

Buffet (fast wie bei Mövenpick!) Danach gings ans Aufräumen. ALLE packten fleißig mit an, OHNE einmal zu muren. SUPER-MÄDELS! Als die Eltern um 11.00 Uhr zum Abholen eintrafen, tanzten die Kiddis noch einmal ihren „Turntigger“ VOR: Nach „tschüü“ und bis „bald“ waren wir Trainer uns einig: tolle Truppe - das machen wir nochmal! *Steffi Helms, Ingo Lumpe, Elli Filter-Giese, Martina Pröve*



VfL Wathlingen - Fußball Kreispokal (B)

Die „zwote“ rutscht ins Viertelfinale

VfL Westercelle II - VfL Wathlingen II 5:6

Die II. Mannschaft ist in der nächsten Runde. Im Pokalspiel gegen den VfL Westercelle II konnten sich die Jungs allerdings erst im Elfmeterschießen durchsetzen. Spieler des Tages war Torwart Patrick "Patti" Platte, der zwei Schüsse parieren konnte und so ein Weiterkommen ermöglichte. Die "Blau-Weißen" bestimmten in den ersten 25 Minuten das Spiel. Die Jungs spielten sich sehr viele Chancen heraus, die aber alle ungenutzt blieben. Danach verflachte das Spiel. Wathlingen spielte überheblich und unkonzentriert. Außerdem fehlten die Ideen für das Spiel nach vorne. Durch diese mangelhafte Spielweise wurde Westercelle stärker. Die Abwehr um Libero Roger Kluska ließ aber bis zur Halbzeit nichts anbrennen. Nach der Pause entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Der Tabellenführer aus der 3. Kreisklasse Süd witterte jetzt seine Chance. In der 65. Minute nutzte der Gastgeber einen zugesprochenen Freistoß eiskalt zur 1:0 Führung aus. Die Kalikicker spielten jetzt auf alles oder nichts. Fünf Minuten vor Ende erzielte der Kapitän Marcel "Puma" Schleinschok ebenfalls per Freistoß den Ausgleich. Das Elfmeterschießen musste die Entscheidung bringen. Kay Radschun, Didier Pröve, Hüseyin Ceper und Thomas Platte konnten die

Kugel sicher im Tor unterbringen. Kapitän Marcel Schleinschok scheiterte leider am gegnerischen Schlussmann. Da Torwart Patrick Platte auch einen von fünf Versuchen abwehren konnte, ging es mit dem Schießen weiter. Spielertrainer Lars Hammermeister traf zum 6:5 für Wathlingen. Beim sechsten Schuss von Westercelle behielt "Patti" die Nerven und konnte den Ball in letzter Sekunde mit dem Fuß abwehren. Was folgte war grenzenloser Jubel. Eine Traube aus Wathlinger Spielern begrub den Spieler des Tages. "Heute sind wir mit viel Glück in die nächste Runde gerutscht. Westercelle hat eine sehr gute Truppe, die wir garantiert nächstes Jahr in der 2. Kreisklasse Wiedersehen werden", so das Resümee vom Trainer Lars Hammermeister. Ende gut - alles gut. **Spruch des Tages:** Zu 50 Prozent stehen wir im Viertelfinale, aber die halbe Miete ist das noch lange nicht! (Rudi Völler) **Für den VfL II spielen:** Patrick Platte - Thomas Koppe - Michel Olschewski - Michael Laue (46.Min. Didier Pröve) - Roger Kluska - Torsten Böttcher - Thorsten Frewert (78.Min. Kay Radschun) - Lars Hammermeister - Marcel Schleinschok - Maurice Pröve (65.Min. Tho-

mas Platte) - Hüseyin Ceper **Ergänzungsspieler:** Bernd Hanser - Tobias Stenger - Kay Buchholz - Fabian Sauer - Marcus Hildebrandt - Yilmaz Elkirmis - Markus Domurath - Max Rothkögel - Arne Rittersen - Michel Pröve - Christian Ruthe - Marcel Wenderoth **Trainer:** Lars Hammermeister **Co-Trainer:** Jens Riefenberg **Betreuer:** Daniel Sobek und Rene Knoll **Wir sind auch im Internet:** www.vfl-wathlingen2.de

Spieler des Tages: Patrick Platte

Seit mehreren Wochen quält sich "Patti" mit einer Verletzung herum. Auch gegen Westercelle stand "Ravenation" zwischen den Pfosten und zeigte dabei eine gute Leistung. Im Elfmeterschießen parierte er zwei Schüsse und machte damit erst den Einzug ins Viertelfinale perfekt. Von der Mannschaft wurde "Patti" einstimmig als "Player of the match" gewählt.



Kapitän Marcel "Puma" Schleinschok traf in der 85. Minute per Freistoß zum 1:1 Ausgleich



Neuling Kai Radschun übernahm Verantwortung und verwandelte den ersten Elfer

Zahmer Tiger beißt nicht zu: VfL vergeigt Spiel in Südwinen

Altherren-Erstligist verliert erstes Saisonspiel
Altherren-Erstligist VfL Wathlingen hat's erwischt. Die stark ersatzgeschwächte Mannschaft von Trainer Frank Marofka verlor bei der SG Südwinen/Meißenhof ihre erste Partie seit April dieses Jahres mit 0:1 (0:0).

Die Geschichte des Spiels ist schnell erzählt. Die Blau-Weißen gaben zwar von der ersten bis zur letzten Minute den Ton an, verstümmelten aber spätestens vor dem Tor. Der zahme Tiger biss einfach nicht zu und hatte nur eine hundertprozentige Einschussmöglichkeit. Ein klarer Handelfmeter blieb den Wathlingern zudem verwehrt. Gastgeber Südwinen hingegen nutzte seine einzige nennenswerte Möglichkeit. Ein clever vorgetragener Konter zehn Minuten vor Ultimo besiegelte die Niederlage

der Kali-Kicker. "Wir hätten heute noch zehn Stunden spielen können und wahrscheinlich erst ein Tor erzielt, wenn Südwinen den Platz verlassen hätte. Vielleicht noch nicht einmal dann", resümierte Co-Trainer Peter WiBotzki. Dass die Begegnung abseits des Spielgeschehens dann doch noch äußerst ereignisreich verlief, war ein "Verdienst" des Schiedsrichters, der seine Neigung zu Selbstarstellung und Theatralik leider nicht zu verbergen vermochte. Immerhin sei ihm zu Gute zu halten, dass er ein verdammt gutes Gehör hatte und wirklich auf jede Äußerung eines Spielers, Trainers, Betreuers, Zuschauers, Platzwarts, vorbeziehenden Vogels, etc. in völlig überzogenen Maße reagierte. Bei krachenden Knochen hörte er allerdings nicht so richtig hin, viel

wichtiger war ihm die - verständliche - emotionale Reaktion des Verletzten, die er dann ahndete. Unglaublich. Dabei war über weite Strecken kein Gift im Spiel, beide Teams hatten untereinander kaum nennenswerte Probleme. Dass er dennoch mit Karten um sich schmiss sowie höchst theatralisch Ermahnungen aussprach und ihm das Spiel völlig entglitt, zeugt von mangelnder Souveränität.

Leider taten ihm die Wathlinger den Gefallen, dass er sogar noch zwei Platzverweise für Michael Silber und Jens Riefenberg verteilen durfte, an deren Berechtigung es keinerlei Zweifel gab. Die ersten glatten Roten Karten seit über zwei Jahren für einen Wathlinger Altherren-Spieler. Auch das ist irgendwie bezeichnend, auch wenn die Schuld hier ganz eindeutig bei den VfL-Spielern liegt. Das der Referee beim Sportgruß angesichts der doch recht übersichtlichen Anzahl an Toren noch nicht einmal das richtige Ergebnis nannte und plötzlich fünf Tref-fer gesehen haben wollte, setzte dem Ganzen noch die Krone auf.

"Die Niederlage haben wir uns selbst zuzuschreiben, auch die Roten Karten dürfen nicht passieren, selbst wenn die Emotionen angesichts des provokanten Auftretens des Schiedsrichters natürlich überkochten. Das

war heute wirklich ein echtes Training für Selbstbeherrschung. Im Altherren-Bereich sind die meisten Unparteiischen eigentlich immer sehr entspannt und so-vernünftig. Ein beruhigendes Wort wirkt meistens mehr als eine Karte. Bei einem Schiri wie bei-spielsweise Franz Bloetz und auch vielen anderen wäre in diesem relativ ereignislosen Spiel vermutlich noch nicht einmal jemand erwartet worden - höchstens wegen überharten Einsatzes. Zu diesen Überreaktionen wäre es dann vermutlich gar nicht gekommen", so VfL-Mittelfeldspieler Oliver Schreiber.

Im nächsten Spiel trifft der VfL daheim - keine mondunartigen Regenfälle vorausgesetzt - im dann wohl wieder ausverkauften Stadion an der Kantallee am Sonnabend, 13. Oktober, um 16 Uhr auf die TS Wienhausen.

VfL Wathlingen: Dirk Putensen - Torsten Zabel-Wedderin - Jörg Wilde, Jens Riefenberg - Stefan Gust, Ralf Szonell, Oliver Schreiber, Michael Silber, Uwe Kriegsch, Jens Ehrenberg - Torsten Bartels / Jörg Kuley, Torsten Schaaf. Trainer/Betreuer: Frank Marofka, Peter WiBotzki, Jörg Baden, Jürgen Schnitzler. Verantwortlich für den Inhalt: Medien- und Kommunikationszentrum Altherren

VfL Wathlingen E-JJ Junioren

VfL Wathlingen - TuS Höfer 12:1 (6:1)

Bei strömenden Regen stand für den VfL Nachwuchs mal wieder ein Heimspiel an. Die diesmal in grün-weiß spielenden Wathlinger trafen auf den TuS Höfer. Gleich zu Beginn wurde viel Druck gemacht und bereits in der ersten Spielminute traf Tolga Cirak zum 1:0. Pascal Gust gelang in der 5. Minute das 2:0. Einen Handstrafstoß konnte Justin Duvernoy zum 3:0 verwandeln. Eigentlich hätte es Tore im Minutentakt hageln müssen, doch teilweise wurde zuviel gedribbelt und zu wenig miteinander gespielt. Trotzdem konnten Niklas Reinsch, Pascal Gust und Tolga Cirak noch vor dem Halbzeitpuff auf 6:0 erhöhen. Höfer konnte allerdings noch eine Unachtsamkeit ausnutzen und das 6:1 erzielen. Bevor es weitergehen konnte, mussten unsere Jungs dann in der Pause erstmal wieder Trocken gerubbelt werden. Das Spiel wurde nun dem Wetter angepasst. Fünfzehn Minuten zum Vergessen. Erst zehn Minuten vor dem Ende wurde wieder Fußball gespielt. Diyar Altun und erneut Tolga Cirak konnten das Ergebnis auf 8:1 ausbauen.

Dann gelang Tay-Justin Hahn innerhalb von vier Minuten ein lupenreiner Hatrick, an dem Johannes Pooch mit einer tollen Vorarbeit beteiligt war. Johannes war dann auch derjenige der zum 12:1 Endstand traf. Zwei klatschnasse Trainer werden trotzdem wieder was zu meckern finden, denn eigentlich hätte das Ergebnis noch höher ausfallen müssen. Am 13.10 steht das nächste Heimspiel an und gegen den VfL Altenhagen wird es dann nicht so leicht werden.

Spieler des Spiels: Justin Duvernoy - Der Abwehrspieler setzte genau das um was die Trainer sehen wollten. Zudem glänzte er mit klugen Pässen und mit einem sicher verwandelten Strafstoß.

Es spielten: Marcel Brauns - Justin Duvernoy - Pascal Gust - Niklas Reinsch - Tay-Justin Hahn - Diyar Altun - Tolga Cirak - Sedat Akyol - Johannes Pooch

Trainer: Thorsten Frewert, Fabian Sauer

3:2! Wathlingen ist Derbymeister

Es ist Sonnabend, später Nachmittag. Der Regen im Wathlinger Waldstadion prasselt unaufhörlich hernieder. Trotzdem ist die Arena ausverkauft, denn das Erstliga-Derby der Altherren des Gastgebers gegen die SG Nienhagen/Altencele steht auf dem Programm. Es ist zugleich die Partie Erster gegen Zweiter, ein echtes Spitzenspiel also. Ein Wetter zum Geschichte schreiben - im wahrsten Sinne des Wortes.

Spitzenreiter VfL Wathlingen tritt in absoluter Bestbesetzung an. Dennoch liegen die Blau-Weißen sehr schnell mit 0:2 zurück. Benötigt wird ein echtes Fußball-Wunder. Doch lauschen wir den Worten eines emsigen Wathlinger Reporters - nennen wir ihn Zimmermann: "Was wir befürchtet haben, ist eingetreten". Mit einer Überraschung rechnet in diesen Augenblicken niemand mehr, auch nicht Zimmermann. Den Anschlussstreifer durch Mittelstürmer Brunne begleitet Zimmermann mit den Worten: "Gott sei Dank! Es steht nur noch 2:1. Und das sollte uns Mut geben".

Nachdem Wathlingen nach Ecke Meißner und Schuß Sarna den Ausgleich markiert, rollt eine Angriffswelle nach der anderen gen Wathlinger Tor. Zimmermann ist in der Spannung des Spiels gefangen. Er lobt immer wieder Kriegsch, den rechten Läufer der Wathlinger. Den Torhüter Putensen, der einen großartigen Tag hat, kürt Zimmermann nach wiederholten Abwehrleistungen zum Teufelskerl und Fußballgott. Übrigens bringt ihm dieser Ausspruch Ärger in der Sendeleitung ein und in der Nachbearbeitung wird aus "Pute, du bist ein Fußballgott" "Pute, du bist Gold wert".

Das Spiel neigt sich dem Ende entgegen, es steht 2:2. "Sechs Minuten noch im Waldstadion zu Wathlingen - keiner wankt. Unaufhörlich prasselt der Regen hernieder, es ist schwer, aber die Zuschauer harren aus. Wie könnten sie auch anders? Ein solches Derby gibt es nicht alle Tage. Und von nieht man ein solches Ereignis? [...] Bockmist, immer wieder Bockmist, der rechte Läufer der Nienhäger hat

den Ball - verloren, diesmal an Silber. Silber nach innen geflankt. Kopfball - abgewehrt. Aus dem Hintergrund müsste Sarna schießen. Sarna schießt... Tooooo! Tooooo! Tooooo! Tooooo!". Zimmermann ist außer sich.

Zum Ende des Spiels überschlagen sich die Ereignisse: "Drei zu zwei führt Wathlingen fünf Minuten vor dem Spielende. Halten Sie mich für verrückt, halten Sie mich für übergeschnappt. Ich glaube, auch Fußball-Laien sollten ein Herz haben und sollten sich an der Begeisterung unserer Mannschaft und an unserer eigenen Begeisterung mitfreuen und sollten jetzt Daumen halten. Viereinhalb Minuten Daumen halten in Wathlingen. Drei zu zwei führt Wathlingen nach dem Linksschuß von Sarna, der flach im linken Eck einschlug [...] Drei zu zwei für Nienhagen - für Wathlingen - ich bin auch schon verrückt, Entschuldigung! [...] Und die Nienhäger, wie von der Tarantel gestochen, lauern die Schwarz-Gelben, drehen jetzt den siebten oder zwölften Gang auf [...] Es gibt Abschlus vom Tor der Nienhäger. Vielleicht lässt der Schiedsrichter auch nachspielen, wegen der einen oder zwei Verletzungen, die passiert sind. Wathlingen ist wieder im Ballbesitz. Sarna hat den Ball bekommen. Sarna spielt zu Szonell. Ball verfehlt. Nienhagen am Ball im Mittelkreis - aber Wilde springt dazwischen - hat abgewehrt. Die ganze Wathlinger Mannschaft setzt sich ein - mit letzter Kraft, mit letzter Konzentration. Szonell fällt hin. Bockmist an zwei Wathlingern vorbei - jetzt haben die Nienhäger eine Chance - spielen ab zum rechten Flügel - jetzt ein Schuss! Gehalten von Pute! Gehalten! [...] Die Nienhäger erhalten einen Einwurf zugesprochen. Der ist ausgeführt - kommt zu Bockmist - Aus! Aus! Aus! Aus! Das Spiel fällt aus! Das Ende aller Träume. Schade eigentlich. (siehe auch: www.das-wunder-voern.de/kult/radioreportage.htm)

Verantwortlich für den Inhalt: Medien- und Kommunikationszentrum Altherren

VfL-KARATE

Karate-Kids erleben Natur pur

Vom 21. bis 23. September fuhren 45 Teilnehmer aus den Samtgemeinden Wathlingen und Flotwedel in die Jugendherberge nach Müden/Örtze, um dort an einem intensiven Karate-Training teilzunehmen und die Natur zu erleben.

Das bunt gemischte Programm bestand aus Karate-Schulung, Kanu-Tour auf der Örtze, Tanz-Party, Kino-Abend und Nachtwanderung. Highlight bei den Kindern war die Bootsfahrt von Hermannsburg nach Oldendorf, der Film ICE-AGE und natürlich das Karate-Training.

"Karate fängt mit Respekt an und hört mit Respekt auf", waren die einleitenden Worte von Trainer Andreas Hujer vom VfL-Karate. "Neben dem sportlichen Aspekt bei der waffenlosen Kampfkunst soll in erster Linie der Charakter gestärkt werden", so Andreas Hujer weiter.

Rita Fiedler betreute in erster Linie die jüngeren Teilnehmer in Müden. Beim VfL-Wathlingen leitet sie die Bonsai- und die Schachtgruppe. Dabei sind ihr folgende Punkte besonders wichtig: Schulung der aufrechten rücken-gesunden Körperhaltung, Koordinationsfähigkeit, Gleichgewicht, Reflexe, Kraft, Beweglichkeit, Körperwahrnehmung, Konzentrationsfähigkeit, partnerschaftliches Erarbeiten von Techniken und Selbstverteidigungsfähigkeit.

Mit der Fahrt in die Jugendherberge nach Müden/Örtze wurde neben dem Spaßfaktor auch die Selbstständigkeit der Karate-Kids und die Gemeinschaft gefördert. Auf diesem Wege vielen Dank an die Betreuer-Eltern und die perfekte Organisation von Rita Fiedler und Andreas Hujer.

Thomas Weiss



Andreas Hujer zeigt Grundschrirte beim Karate



45 Teilnehmer aus den Samtgemeinden Wathlingen und Flotwedel

VfL Wathlingen - Tischtennis: 2. Bezirksklasse Herren Wathlingen 1. Herren mit optimalem Saisonauftakt

Nach dem klaren Erfolg im ungeliebten Vereinsinternen Duell gegen die Zweite war am Wochenende TuS Bergen mit ihrem Spitzen-spieler Kristofer Pflug zu Gast.

In den Anfangsdoppeln lief es nicht wie erhofft, denn nur die Paarung Dietmar Siefert/Steffen Jürgens konnte punkten. Danach tat sich Dietmar Siefert unerwartet schwer gegen den famo-sen aufspielenden Bernd Czerwinski. Im 5. Satz stellte er aber recht früh die Weichen zum Sieg. Parallel kämpfte Jochen Decker verbissen gegen Kristofer Pflug, musste aber dem letzten Jahr in der Rückrunde ungeschlagenen Top-Spieler den Vortritt lassen. Anschließend brachten Frank Feldtmann und Thorsten Blank die Wathlinger mit ihren Siegen erstmals in Führung. Eine kleine Vorentscheidung fiel dann im unteren Paarkreuz, denn sowohl Klaus

Kanth als auch Markus Meyer gewannen ihre Spiele gegen Harry Hilzenbecher bzw. Harald Evers jeweils zu "neun" im 5. Satz. Noch machte sich Bergen aber berechtigte Hoffnungen zumindest auf einen Teilerfolg, doch wieder einmal war es Dietmar Siefert, der im sehenswerten Spitzenduell gegen Kristofer Pflug die Nerven behielt und knapp gewann. Nun ließ sich auch Jochen Decker nicht lumpen und siegte gegen Bernd Czerwinski überraschend deutlich. Frank Feldtmann war es dann vorbehalten, nach hartem Kampf gegen Harald Mohr den Schlusspunkt zum hohen 9:3 Sieg zu setzen, der sicherlich zu hoch ausfiel, denn das eine oder andere Einzel hätte auch anders laufen können.

gez. STEFFEN JÜRGENS

Imbiß
Zum Hagenstübchen
 ab 11.30 Uhr
20. Oktober
bayerischer Tag
 Schweinshaxen, Weißwürste, Leberkäs,
 Kasseler, Krautsalat, Sauerkraut, Püree
 Bier vom Fass, Weizenbier vom Fass

Montag Ruhetag
 Öffnungszeiten: Di. - Do. 10 - 23 Uhr · Fr. + Sa. 10 - 24 Uhr · So. 10 - 23 Uhr · Küche bis 22 Uhr
 Dorfstraße 90a · 29336 Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 49 54 24

Nails and More
 Fußpflege & Nageldesign  Fußpflege auch
 ambulant

Modelle für Nageldesign gesucht
 Modellpreis 20,- €

E. Berger · Finkenweg 12 · Wathlingen
 Tel. 0174 - 943 30 49 oder 0 51 44 / 97 11 04

S Sievers
 Heizung · Sanitär · Kundendienst

29336 Nienhagen · ☎ 0 51 44 / 26 33 · Mobil 0170 / 204 48 56

Prasuhn GmbH 

ÖKO-HAUS-VERSORGUNG

Besuchen Sie uns virtuell auf unserer neu gestalteten Internetseite
 unter **www.prasuhn-oekohaus.de**
 Einfach klicken und eintauchen in unsere Beratungswelt.
Reinschauen lohnt sich!

Waldweg 52a · 29336 Nienhagen - Nienhorst
 Tel. (0 50 85) 18 21 · Telefax (0 50 85) 67 29
 Autotelefon (0171) 545 44 90

Gästehaus Schaper
 Wathlingen
 Hänigser Straße 7

 Eine gute Adresse bei jedem Wetter! 

Pension Charles
 Nienhagen · Dorfstr. 99
 ☎ 0 51 44 - 5 64 34

Besuchen Sie uns im Internet: www.pension-charles.de

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK
CHRISTINE GRASS
 Sägemühlenstraße 13 · 29339 Wathlingen
 Tel. 0 51 44 / 9 33 20 und 9 33 21 · Fax 0 51 44 / 9 33 22

Leistungsumfang:

- Heißluft / Massage
- Naturmoorpackung / Massage
- Brügger-Therapie
- Manuelle Therapie nach CYRIAX
- Triggerpunktmassage
- Haltungsschule
- Elektrotherapie
- Schlingentisch/Extension
- Hausbesuche
- Manuelle Lymphdrainage

NEU Craniosacrale Osteopathie • **Bobath-Therapie für Erwachsene** **NEU**
 Termine nach Vereinbarung!

Geschäftsleute aus
Eicklingen



JM Bau- und
 Möbeltischlerei
Jürgen Meyer

- Wintergärten
- Fenster
- Türen
- Tore
- Innenausbau
- Treppen
- Möbeleinzel-
 fertigung
- Garten-
 kollektion

Besuchen Sie unsere
 Ausstellungsräume in Eicklingen

Schmolkamp 4 Tel. 0 51 44 / 9 21 55
 29358 Eicklingen Fax 0 51 44 / 9 21 54

helmut sander
 Blumenhaus
 Eicklingen
 Tel. 0 51 44 / 50 77
 Mühlenweg 38

Blumenhaus
 Wienhausen
 Tel. 0 51 49 / 6 55
 Hauptstraße 5

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 Uhr und 14.30 -
 18.00 Uhr · Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
 Internet-Adresse:
www.blumen-sander.de



• Wintergärten
 • Haustüren
 • Markisen
 • Rolläden
 • Fenster

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
 ☎ 0 51 44 / 9 22 78
 Schmolkamp 36 · 29358 Eicklingen
 Heidebauelemente Vertriebs GmbH

HABE